



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

QSL

Qualitätssicherung und Evaluation
von Studium und Lehre

EVA-Quest - Ihr Urteil zählt!

Studierendenbefragungen 2009

an der Bergischen Universität

Kurzauswertung der Eingangs- und Verlaufsbefragungen 2009

- Highlights der Kurzauswertung
- Volltext zur Kurzauswertung
- Häufigkeitsauszählungen der Befragungen
- Tabellen - Ausschöpfungen pro Studienfach
- Themenkomplexe der EVA-Quest-Fragebogen
- Muster der Eva-Quest-Fragebogen

Impressum

Herausgeber: Der Prorektor für Studium und Lehre der Bergischen Universität Wuppertal
Prof. Dr. Andreas Frommer
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

Redaktion: Sascha Soelau, Dipl.-Soz.wiss.
Bergische Universität Wuppertal
Rektorat
Servicestelle für Qualitätssicherung und Evaluation von Studium und Lehre
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal
P.08.08
Tel.: +49 (0)202/439-3095
Fax: +49 (0)202/439-3365
soelau@uni-wuppertal.de
www.qsl.uni-wuppertal.de/information_stud/eva_quest

© Bergische Universität Wuppertal

Stand: Juni 2009 (Version 1.1)

Erste Auswertung der Studierendenbefragung 2009

Geschafft! Die erste umfassende Eingangs- und Verlaufsbefragung unter unseren Studierenden ist mit einer Beteiligung von jeweils knapp 30% sehr erfolgreich abgeschlossen worden. Herzlichen Dank allen Teilnehmer der Befragung. Die Bergische Universität hat nun eine aussagekräftige Datenbasis, um Studium und Lehre sowie die Qualität ihrer Angebote weiter zu entwickeln und verbessern.

Die detaillierte Analyse von mehr als 1800 Fragebögen mit vielen Möglichkeiten zu „freien Antworten“ wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir haben aber eine erste Kurzauswertung auf Grund einer einfacheren Häufigkeitsanalyse vorgenommen. Hier sind die Highlights:

- In Zukunft werden wir ganz auf Online-Befragungen umstellen können.
- Der Rücklauf spiegelt sehr gut die wesentlichen Verteilungen in der Grundgesamtheit wieder (z.B. bezüglich der belegten Studiengänge und der angestrebten Abschlüsse); allerdings nahmen Studentinnen signifikant häufiger an der Befragung teil als Studenten.
- Die Homepage der Universität ist die wichtigste Informationsquelle für Studienanfänger, gefolgt von den Angeboten der Zentralen Studienberatung.
- In den ersten beiden Semestern haben Einführungs- und Orientierungstutorien die größte Bedeutung unter den Beratungsangeboten. Ab dem dritten Semester erbringen die Lehrenden die wichtigste Beratungsleistung.
- Der „offizielle“ Workload für Module wird in der Regel als realistisch eingestuft; die meisten Studierenden belegen zw. 21 und 24 Semesterwochenstunden. Allerdings erwarten über 70% der Studierenden, nicht in der Regelstudienzeit fertig zu werden. Die Prüfungsorganisation und -belastung wird in der Tendenz häufiger als weniger zufriedenstellend bewertet. In den höheren Semestern werden inhaltliche und zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen kritischer beurteilt als in den Anfangssemestern.
- Mit den Angeboten der zentralen Einrichtungen sind die Studierenden im Allgemeinen zufrieden. Das Angebot der Universitätsbibliothek wird besonders hoch geschätzt.
- E-Learning-Angebote der einzelnen Lehrenden und die Lernplattform Moodle werden als sehr wichtig angesehen.
- Der Anteil der berufstätigen Studierenden steigt von einer guten Hälfte zu Beginn des Studiums auf zwei Drittel in den Semestern 3 bis 4. Die größte Gruppe der Studierenden arbeitet neben dem Studium zwischen 6 und 10 Stunden pro Woche.

Den Volltext zur Kurzauswertung finden Sie anbei.

Prof. Dr. A. Frommer

Prorektor für Studium und Lehre

Kurzauswertung der Eingangs- und Verlaufsbefragung des Projekts „EVA-Quest 2009“

I. Nutzen und Verantwortlichkeit

Die Bergische Universität Wuppertal hat mit drei Studierendenbefragungen die systematische und regelmäßige Befragung ihrer Studierendenschaft aufgenommen.

Unter dem Label „EVA-Quest 2009“ laufen eine Eingangsbefragung von Studierenden des 1. und 2. Fachsemesters, eine Verlaufsbefragung von Studierenden des 3. bis 5. Semesters sowie eine Abschlussbefragung von Studierenden zum Zeitpunkt des Studienabschlusses. Die Befragungen dienen sämtlich der systematischen Gewinnung einer empirischen Datenbasis für die Qualitätssicherung und –entwicklung im Kontext von Studium und Lehre und ein damit verbundenes Berichtswesen. Die gewonnenen Erkenntnisse erlauben es den Verantwortlichen der Bergischen Universität, Erwartungen, Einstellungen und Verhalten ihrer studentischen Mitglieder besser einzuschätzen sowie ihre Bildungsprogramme und Dienstleistungsangebote bedarfsorientiert weiter zu entwickeln.

Mit dem Projekt „EVA-Quest 2009“ kommt die Bergische Universität Wuppertal gleichzeitig der sich aus § 7 (2) und (4) des Hochschulgesetzes NRW ergebenden Verpflichtung nach, die Studierenden zu Zwecken der Evaluation und der (Re-)Akkreditierung der universitären Studienangebote zu befragen.

Die Umfrageergebnisse werden der Hochschulleitung, den Fachbereichsleitungen, den zentralen Diensten sowie der interessierten Öffentlichkeit in anonymisierter Form zugänglich gemacht. Das Befragungsprojekt „EVA-Quest 2009“ plant und führt die Servicestelle QSL als Stabsstelle des Prorektorats I aus.

Zusätzlich zur Realisierung des Projekts „EVA-Quest 2009“ beteiligt sich die Bergische Universität Wuppertal an einer deutschlandweiten Befragung von Absolventen, die in Kooperation mit dem Internationalen Zentrum für Hochschulforschung Kassel (INCHER) realisiert wird. Es handelt sich hierbei um eine sog. Verbleibsbefragung, die den beruflichen Werdegang der Absolventen im Anschluss an das Hochschulstudium untersucht. Die Projektverantwortlichkeit für diese Befragung liegt beim Dezernat für „Planung und Entwicklung“ (Dezernat 2) der Bergischen Universität.

II. Projektfortschritt

Die Erhebungsphasen der Eingangs- und Verlaufsbefragung sind Mitte Mai diesen Jahres abgeschlossen worden.¹

Mit der hier vorliegenden Kurzauswertung werden eine Beschreibung des Verfahrens und eine erste Kommentierung der Häufigkeitsauszählungen gegeben. Weitere Auswertungen schließen sich an die Erledigung der folgend benannten Arbeitsschritte an:

1. Vollständige Nacherfassung der handschriftlichen Antworten auf die „offenen Fragen“ der beiden Papierbefragungen. Dieses dient dem Zweck der vollständigen Anonymisierung der Antworten und ermöglicht die anschließende Zusammenführung der Datensätze aus den Online- und Papierbefragungen.
2. Zusammenführung der Datensätze und Anfertigung von Gesamtauszählungen.
3. Differenzierung der Gesamtdatensätze nach Fächern.

¹ Die Fragebogen der Abschlussbefragung sind gegenwärtig in der Verteilung über das Zentrale Prüfungsamt sowie das Landesprüfungsamt. Auswertungen der Abschlussbefragung werden, in Abhängigkeit vom Rücklauf, voraussichtlich halbjährlich erfolgen.

4. Klärung spezifischer Fragestellungen für weiterführende statistische Auswertungen in Kooperation mit den Fächern und zentralen Einrichtungen.

III. Design, Ausschöpfung und Datenqualität

Technisch wurden die Befragungen auf der Basis einer in der Lehrveranstaltungsbewertung bereits etablierten Software realisiert.

Die Entwicklung der drei Fragebogen leistete die Servicestelle QSL unter Beteiligung der Fachbereiche sowie der zentralen Einrichtungen. Eine Übersicht über die Themenschwerpunkte der drei Befragungen sowie Musterfragebogen finden sich im Anhang.

Sämtliche Befragungen wurden als Vollerhebungen vorgenommen. Die Datensätze der Studierenden des 1. bis 5. Semesters wurden vom Dezernat für „Planung und Entwicklung“ beigesteuert.

Die Daten wurden anhand der Fächerbelegungen mit den amtlichen Statistiken der Hochschule abgeglichen und stimmten vollkommen mit diesen überein. Je eine Hälfte der beiden Grundgesamtheiten wurde mit einem Online-Fragebogen, die andere Hälfte mit einem Papier-Fragebogen beschickt. Hierzu wurden die in der Grundgesamtheit vorhandenen Belegungsfälle pro Fach zu jeweils 50% der jeweiligen Online- bzw. der jeweiligen Papierbefragung zugeschlagen. Studierende, die Kombinationen von Studienfächern und Fachsemesterzahlen aufwiesen, die sie zur Teilnahme sowohl an der Eingangsbefragung, wie auch der Verlaufsbefragung qualifizierten, wurden – mit den jeweiligen Fächerbelegungen – beiden Befragungen zugeteilt.

Mit den Online-Versionen der beiden Fragebogen konnten in einem Zeitraum von drei Wochen – 03. April 2009 bis 24. April 2009 – Rückläufe von 27,84 % (Eingangsbefragung) und 27,37 % (Verlaufsbefragung) erzielt werden. Es erfolgten insgesamt drei Kontaktaufnahmen anhand von personalisierten E-Mails. Mit Hilfe der Papier-Versionen der Fragebögen wurden in einem Zeitraum von vier Wochen – 9. April 2009 bis 8. Mai 2009 – Rückläufe von 26,06 % (Eingangsbefragung) und 29,18 % (Verlaufsbefragung) erreicht. Bei der Papierbefragung erfolgte eine Kontaktaufnahme per Brief und eine weitere anhand einer personalisierten E-Mail. Insgesamt antworteten 1861 von 6698 kontaktierten Studierenden. Aufschluss über die exakten Verhältnisse zwischen Grundgesamtheiten und Ausschöpfungsquoten der vier Befragungen gibt Tabelle 1.

	Adressen	Zustellbar	Antworten	Quoten	Quoten (ges.)
Eingangsbefragung Online	1273	1268	353	27,84 %	26,99 %
Eingangsbefragung Papier	1160	1159	302	26,06 %	
Eingangsbefr. Gesamt	2433	2427	655		
Verlaufsbefragung Online	2236	2218	607	27,37 %	28,24 %
Verlaufsbefragung Papier	2061	2053	599	29,18 %	
Verlaufsbefr. Gesamt	4297	4271	1206		
Gesamt (Eingang + Verlauf)	6730	6698	1861		

Tabelle 1: Grundgesamtheit, Rücklauf und Ausschöpfungsquoten

Interessanterweise variieren die Antwortmuster nicht systematisch mit den eingesetzten Verbreitungsmedien. Auch die realisierten Ausschöpfungen unterscheiden sich nur marginal. Erzielte die Online-Befragungen in der Lehrveranstaltungsbewertung bisher stets nur unterdurchschnittliche Rückläufe, so liegen die Online-Fragebogen bei den diesjährigen EVA-Quest-Befragungen vollständig auf „Augenhöhe“ mit den Papier-Varianten. Bei zukünftigen

Studierendenbefragungen kann daher vorrangig die Online-Version zum Einsatz gebracht werden. Dies bedeutet neben geringeren Kosten bei der Realisierung der Befragung vor allem enorme Zeitvorteile bei der Verarbeitung der erhobenen Daten.

Setzt man die Angaben zu den belegten Studienfächern in den Rückläufen mit den bekannten Verteilungen in den Grundgesamtheiten ins Verhältnis, so „streuen“ die Ausschöpfungsquoten des Gros der Studienfächer lediglich in einem Bereich von +/- 10% um die Gesamttrücklaufquoten. Nur vereinzelte Fächer sind in den Befragungen deutlich unterrepräsentiert. Auf der anderen Seite sind jene Fächer, die in den Datensätzen stark überrepräsentiert sind, solche, die in der Grundgesamtheit nur geringste Fallzahlen aufweisen. Hier verursachen bereits zwei oder drei falsch gesetzte Kreuze in den Fragebogen eine „Überbelegung“ eines Studienfachs von bis zum 300 %. Die Verteilungen der Fächerbelegungen sind den entsprechenden Tabellen (Ausschöpfungen pro Studienfach) im Anhang zu entnehmen.

Obwohl den Studierenden in den Anschreiben exakt mitgeteilt wurde, zu welchem Studienabschluss und zu welchen Studienfächern man sie befragte, sind Studierende von diesen Vorgaben abgewichen. Deutlich sichtbar wird die Abweichung bei den Aussagen zur Belegung des „Optionalbereichs“ im Kombinatorischen BA-Studiengang. Gehört der Optionalbereich, betrachtet man ausschließlich die Angaben zu den belegten Studienfächern, zur Gruppe der unterrepräsentierten Fächer, so lassen sich diese Zahlen jedoch wieder in Richtung der im Ausschöpfungsmittel erwartbaren Werte korrigieren, bezieht man die Angaben der Studierenden zum angestrebten Studienabschluss mit in die Betrachtung ein. Offensichtlich wird der Optionalbereich nicht von allen Studierenden als eigenständiges Studienfach wahrgenommen und deshalb im Kontext der entsprechenden Frage nicht markiert. Im weiteren Verlauf des Fragebogens antworten diese Studierenden dann jedoch wieder konsistent. Jene, die den Studienabschluss im Kombinatorischen BA-Studiengang ankreuzen, beantworten im weiteren Verlauf der Erhebung die Fragen zum Studienverhalten im Optionalbereich (Fragen 3.9 und 3.10).

Nur minimale Abweichungen zwischen den Grundgesamtheiten und den Verteilungen in den erhobenen Datensätzen zeigen sich auch bei der Fokussierung der Variablen „Angestrebter Studienabschluss“, zu der ebenfalls die Verteilungen in den Grundgesamtheiten bekannt sind. Wie Tabelle 2 zeigt, sind Studierende mit dem Abschluss „BA an Universitäten (ein Fach)“ leicht unterrepräsentiert. Studierende des Kombinatorischen Bachelor of Arts und der Studiengänge der Angewandten Naturwissenschaften sind wenig bis minimal überrepräsentiert.

	Eingangsbefragung Gesamt			Verlaufsbefragung Gesamt		
	Soll	Ist	Differenz	Soll	Ist	Differenz
Bachelor an Universitäten (ein Fach)	42,7 %	39,3 %	- 3,4	28,2 %	22,8 %	- 5,4
Angewandte Naturwissenschaften	2,0 %	2,6 %	+ 0,6	1,1 %	1,9 %	+ 0,8
Duale Studiengänge	0,0 %	0,0 %*	-	0,0 %	0,0 %*	-
Kombinatorischer Bachelor of Arts	46,1 %	49,6 %	+ 3,5	39,2 %	43,5 %	+ 4,3
Lehramtsstudiengänge	8,3 %	7,6 %	- 0,7	30,8 %	31,1 %	+ 0,3
Staatsexamen (Lebensmittelchemie)	0,9 %	0,9 %	-	0,7 %	0,7 %	-
Gesamt	100,0 %	100,0 %	0,0	100,0 %	100,0 %	0,0

Tabelle 2: Verteilung der Variablen „Angestrebter Studienabschluss“ (* 1,1 % bzw. 0,3 % der auf die Antwortvorgabe „Dualer Studiengang“ entfallenen Antworten werden den Antworten „BA (ein Fach)“ zugeschlagen. Diese Fälle werden in der zu Vergleichszwecken genutzten amtl. Statistik über das Studienfach differenziert, nicht über den Abschluss.)

Zieht man zur Einschätzung der Datenqualität weiterhin noch das Merkmal „Geschlecht“ heran, für welches wiederum die Verteilung in den Grundgesamtheiten bekannt ist, so ist ersichtlich, dass in den gewonnen Datensätzen die weiblichen Studierenden systematisch in sämtlichen Befragungen leicht überrepräsentiert sind. In der Eingangsbefragung (Gesamt) liegt der

Frauenanteil 8,4 % über dem der Grundgesamtheit. In der Verlaufsbefragung (Gesamt) sind die Frauen mit 10,5 % überrepräsentiert.

	weibliche Studierende			männliche Studierende		
	Soll	Ist	Diff.	Soll	Ist	Diff.
Eingangsbefragung Online	56,6 %	66,0 %		43,4 %	34,0 %	
Eingangsbefragung Papier	58,9 %	66,2 %		41,1 %	33,8 %	
Eingangsbefragung Gesamt	57,7 %	66,1 %	+ 8,4	42,3 %	33,9 %	- 8,4
Verlaufsbefragung Online	61,3 %	71,7 %		38,7 %	28,3 %	
Verlaufsbefragung Papier	63,1 %	73,7 %		36,9 %	26,3 %	
Verlaufsbefragung Gesamt	62,2 %	72,7 %	+ 10,5	37,8 %	27,3 %	- 10,5

Tabelle 3: Verteilung der soziodemographischen Variablen „Geschlecht“

Insgesamt hat der Rücklauf der Vollerhebungen eine sehr gute, wesentliche Verteilungen der Grundgesamtheit repräsentierende Datenlage erbracht.

IV. Ergebnisse

Im Folgenden findet sich die Darstellung erster Ergebnisse, die sich bereits auf der Ebene der Häufigkeitsauszählungen kommentieren lassen und zunächst einmal keiner weitergehenden statistischen Überprüfung bedürfen. Hinweise auf weitere Analyseschritte werden jedoch an geeigneten Stellen bereits jetzt gegeben.

1. Fragen zum belegten Studiengang

In der Eingangsbefragung sind in der ganz wesentlichen Mehrheit Studierende der bologna-konformen BA-Studienabschlüsse vertreten. Sie machen 91,5 % aller angestrebten Studienabschlüsse aus. In der Verlaufsbefragung entfallen auf die reformierten Studiengänge 68,2 % aller angestrebten Abschlüsse. In der Verlaufsbefragung ist der Anteil der klassischen Lehramtsstudierenden mit 31,1 % noch erwartet höher. Er liegt in der Eingangsbefragung lediglich noch bei 7,6 % und umfasst zudem i. d. R. nur noch Dritt- und Mehrfachbelegungen von Studierenden, die mit ihren Erst- und Zweitfächern bereits in höheren Semestern studieren.

Befragt nach der konkreten Absicht, den gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, bekunden 8,3 % der Erst- und Zweitsemester eine solche. Bei den Dritt- bis Fünftsemestern sind es bereits nur noch 4,2 % der Befragten. In der Eingangsbefragung nennt die Mehrheit der potentiellen Abbrecher einen geplanten Wechsel des Studiengangs an der BUW als Grund für den Abbruch des gegenwärtig belegten Studiengangs. Hier scheint also eine fachliche Umorientierung in der Frühphase des Studiums die wesentliche Rolle zu spielen. In der Verlaufsbefragung wird in der teiloffenen Frage nach den Gründen eines Abbruchs am häufigsten die Antwortvorgabe „andere Gründe“ gewählt. Ein erster Blick in die Rohdaten zeigt, dass höchst heterogene und individuelle Gründe für einen möglichen Studienabbruch in Frage kommen können. Wahrgenommene Mängel in der Studienorganisation konkreter Fächer werden ebenso genannt, wie nicht erfüllbare Wünsche nach spezifischen Fächerkombinationen oder die individuelle Finanzierungssituation.

2. Fragen zu den Informations- und Beratungsangeboten

Vor der Aufnahme ihres Studiums an der BUW versorgen sich die Studierenden mit den notwendigen Informationen über die sie interessierenden Studienangebote im ganz Wesentlichen

über die Webseiten der Hochschule. Als relevante „Informationsquellen“ folgen mit größerem Abstand die Beratungsgespräche mit den Mitarbeitern der ZSB, Gespräche mit anderen Studierenden der Universität sowie hauseigene Broschüren bzw. Informationsmaterialien. Während die Schülerinformationstage als Eigenleistung der Universität und Hochschulrankings als externe Bewertung derselben noch eine gewisse Rolle spielen, fallen die weiteren Werbeveranstaltungen oder auch die Darstellung der Universität in den Medien in der Wahrnehmung der Befragten weit ab und spielen augenscheinlich nur eine marginale Rolle bei der Informationsbeschaffung von Studieninteressierten.

Die Bergische Universität unterstützt die Studierenden mit Hilfe diverser Beratungsangebote während der verschiedenen Studienabschnitte. Ziel ist es, einen reibungslosen Studienverlauf zu ermöglichen. Werden die Studierenden nach ihrem Nutzungsverhalten dieser Angebote befragt, dann fällt bereits auf der Ebene der Häufigkeitsauszählungen auf, dass diese Dienstleistungen von rund einem Drittel der Studierenden überhaupt nicht in Anspruch genommen werden. In weiteren Analysen wird daher zu untersuchen sein, wie gerade diese Studierenden die Studienorganisation, das Prüfungswesen und die Studiensituation an der Bergischen Universität beurteilen. Führen Informationsdefizite zu Frustration im Studium oder ist unter den „Beratungsverweigerern“ gerade der sich selbst organisierende und zufriedene Studierendentypus verbreitet zu finden?

Jene Studierenden der ersten beiden Semester, die die Beratungsangebote wahrnehmen, nutzen sehr häufig die angebotenen Orientierungs- und Einführungstutorien sowie die Angebote der Fachschaftsberatung. In Fragestellungen, die das fachlich-inhaltliche des Studiums betreffen – Erstellung von Stundenplänen, Verständnis von Studien- und/oder Prüfungsordnungen sowie Studienverlaufsplänen – spielt auch die Beratung im Mentorenprogramm bzw. durch die Professorinnen und Professoren bereits eine nicht unwesentliche Rolle.

Mit dem Übergang in die zentrale Phase des Studiums, das dritte bis fünfte Semester, werden die Beratungsangebote nun in der Regel nur noch von der Hälfte der Studierenden genutzt. Die Bedeutung der Beratung durch die Professorenschaft liegt deutlich höher als die Relevanz aller weiteren Beratungsangebote. Es steht zu vermuten, dass dieser Beratungsbedarf sich inhaltlich auf die Erbringung von Prüfungsleistungen, die Begleitung von Praktika sowie weitere fachliche Fragestellungen bezieht. An einer solchen Stelle deuten sich für Folgebefragungen Bedarfe der Präzisierung des Erhebungsinstrumentariums an.

Bewerten die Studierenden des 1. und 2. Semesters die Internetpräsenzen ihres Fachbereichs bzw. des Fachs, so werden diese durchgängig als „strukturiert“, „aktuell“ und „gut“ bewertet. Lediglich die Informationen zu Wahlpflichtbereichen und Studienschwerpunkten scheinen als verbesserungswürdig wahrgenommen zu werden. Hier wird eine spätere, fächerspezifische Analyse weitere Aufschlüsse bringen.

3. Studium in Regelstudienzeit (nur Verlaufsbefragung)

Die Studierenden des 3. bis 5. Semesters, die im Gegensatz zu jenen des 1. und 2. Semesters auch nach ihren Erwartungen über die voraussichtliche Einhaltung der Regelstudienzeit befragt worden sind, gehen zu Rund zwei Dritteln davon aus, dass sich diese Regelstudienzeit nicht wird einhalten lassen. Auch wenn die erwartete Überschreitung von annähernden 70 % der Studierenden lediglich mit einem bzw. zwei Semestern angegeben wird, gilt es diese Aussage und die Analyse der angegebenen Gründe ernsthaft zu betreiben. Die Frage nach den Gründen der antizipierten Regelstudienzeitüberschreitung wird im Wesentlichen mit Wartezeiten beim Zugang zu Pflichtlehrveranstaltungen, mangelnder Prüfungsorganisation oder Mängeln in der Koordination von Studienangeboten begründet.

Eine nähere Analyse macht auch für diesen Themenkomplex eine Kreuztabellierung über die Studienfächer und darüber hinaus die Auswertung einer offenen Frage erforderlich, die der Erfassung von weiteren, nicht im Fragebogen genannten Gründe der Verzögerung des Studiums diene.

4. Fragen zu den Lehr- und Betreuungsangeboten

Die Qualität der Lehr- und Betreuungsangebote wird allgemein als wesentliches Moment eines erfolgreichen Studienabschlusses in Regelstudienzeit angesehen.

Die zeitliche und inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Pflicht- und Lehrveranstaltungen beurteilen die Studierenden des 1. und 2. Semesters ganz überwiegend als „sehr koordiniert“ bis „koordiniert“. Die befragten Studierenden des 3. bis 5. Semesters beurteilen die inhaltliche Überschneidungsfreiheit mehrheitlich immer noch als „koordiniert“, sehen jedoch in nicht unerheblichem Umfang die zeitliche Überschneidungsfreiheit als „wenig koordiniert“ an. Auch an dieser Stelle muss sich eine fächerspezifische Analyse anschließen.

Für eine grundsätzlich sehr solide Studienorganisation an der Bergischen Universität Wuppertal spricht jedoch, dass die Studierenden – legt man die curricularen Standards der BA-Studiengänge zugrunde – durchweg realistische Angaben zu dem Umfang der belegten Semesterwochenstunden und dem durchschnittlich geleisteten Vor- und Nachbereitungsaufwand machen.

Ferner geben 59% der befragten Studierenden in der Verlaufsbefragung an, dass der in den Prüfungsordnungen vorgesehene Umfang an Arbeitsleistungen „im Großen und Ganzen angemessen“ sei. In der Eingangsbefragung tätigen sogar 71,1% der Studierenden eine entsprechende Aussage. Die Studierenden sehen sich also mehrheitlich nicht mit unangemessenen Arbeitsanforderungen konfrontiert.

Die Studierenden des 3. bis 5. Semesters wurden auch danach befragt, ob sie in den beiden vergangenen Semestern Veranstaltungen besucht haben, die sich durch besonders engagierte oder innovative Lehre auszeichneten. 43,4 % der Befragten bejahen diese Frage. Eine sich anschließende offene Frage diene der Erfassung der Konzepte und fragte nach deren Verallgemeinerbarkeit. Eine Auswertung dieser Frage erfolgt – wie unter Punkt II dargelegt – zu einem späteren Zeitpunkt.

Der Fragenkomplex „Lehr- und Betreuungsangebote“ umfasst weiterhin Fragen nach den Entscheidungsgründen für einen Wahlbereich oder eine Vertiefungsrichtung im Studium, nach der Einhaltbarkeit von Studienverlaufsplänen und den Zwecken, zu denen die Studierenden Studienmaterialien – Skripten, Foliensätze, Reader u. ä. – einsetzen. Diese Fragen sind sämtlich fachdifferenziert formuliert und erfordern entsprechende Analyse in Form von Kreuztabellen.

Schließlich wurde im Zusammenhang mit den Lehr- und Betreuungsangeboten auch nach der Intensität der Nutzung von E-Learning-Angeboten und der Einschätzung von deren Wichtigkeit in der Lehre gefragt. Sowohl in der Eingangs-, als auch in der Verlaufsbefragung werden die Lernplattform Moodle und die individuellen Angebote der Professuren überwiegend „regelmäßig“ genutzt. Damit korrespondierend schätzen die Studierenden die betreffenden Angebote als „sehr wichtig“ ein. Als überwiegend „weniger wichtig“ wird die Groupware BSCW eingestuft.

5. Fragen zum Prüfungswesen (nur Verlaufsbefragung)

Wiederum exklusiv wurden die Studierenden des 3. – 5. Semesters nach der Wahrnehmung des Prüfungswesens im Allgemeinen und im jeweiligen Studiengang befragt.

Lediglich auf einer der abgefragten Dimensionen vergaben die Studierenden eine tendenziell positive Wertung ab: Mit der Deckung von Prüfungsinhalten und Lehrveranstaltungsinhalten sind die Studierenden „zufrieden“ bis „sehr zufrieden“. Die größte Unzufriedenheit dokumentiert sich in der Einschätzung der Vermeidung von Kollisionen der Prüfungszeiträume mit anderen Verpflichtungen des Studiums (z. B. Praktika). Auf einer dreiwertigen Skala von „sehr zufrieden“ (1) bis „weniger zufrieden“ (3) wird im Mittel ein Wert von 2,4 erzielt.

Bei diesem Fragenkomplex wird eine Kreuztabellierung nach Studienabschlüssen und Fächern relevant sein, da unterschiedliche Prüfungsämter entsprechende Dienste erbringen und die Organisation des Prüfungswesens in den Fächern unterschiedlich vorgenommen wird und insofern differenziert wahrgenommen werden dürfte.

Das in diesem Fragenkomplex ebenso abgefragte Beratungs- und Sprechstundenangebot der Lehrenden im Rahmen von Sprechstunden ist fächerdifferenziert abgefragt worden und Bedarf der Kreuztabellierung.

6. Fragen zu den Services der Hochschuleinrichtungen

Zum Zweck der Bewertung der Leistungen der zentralen Hochschuleinrichtungen wurden in beiden Befragungen zwei einfache Fragen platziert: Die „Öffnungszeiten“ und die „Qualität der Services im Allgemeinen“ konnten auf einer dreistufigen Skala von „sehr zufrieden“ bis „weniger zufrieden“ bewertet werden.

Im Zuge der Eingangsbefragung erteilen die Studierenden für die Öffnungszeiten und Services der Universitätsbibliothek an allen drei Standorten die besten Bewertungen. Das Servicecenter (ehem. Studierendensekretariat) erreicht bei der Beurteilung der Öffnungszeiten eine leicht unterdurchschnittliche Bewertung. Bei der Bewertung der Servicequalität erhält der Arbeitsbereich Information und Service für Lehrerbildung (ISL) die schlechteste Wertung. Im Mittel wird hier ein Wert von 2,0 („zufrieden“) vergeben.

Die in der Verlaufsbefragung zu Wort gekommenen Studierenden urteilen vergleichbar: Die Öffnungszeiten der Universitätsbibliotheksstandorte werden am höchsten bewertet. Servicecenter, Zentrale Studienberatung, ISL sowie das Bistros am Haspel werden mit der Wertung „zufriedenstellend“ versehen. In der Einschätzung der Servicequalität liegen die Bibliotheken, das Sprachlehrinstitut sowie das ZIM auf den vorderen Rängen. ZSB und ISL erhalten von den Studierenden des 3. bis 5. Semesters im Mittel eine durchschnittliche Bewertung von 2 („zufrieden“).

7. Fragen zu den Studienzielen

Die Wichtigkeit von 21 möglichen Qualifikationen, die im Rahmen eines Hochschulstudiengangs vermittelt werden können, hatten die Studierenden in beiden Befragungen auf einer fünfstufigen Skala zu bewerten. Die Durchsicht der Mittelwerte scheint nahe zu legen, dass die „Beherrschung des eigenen Fachs, der eigenen Disziplin“, die „Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten“ sowie die „Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren“ als die wichtigsten „Skills“ von den Studierenden in beiden Befragungen gesehen werden. Von geringster Wichtigkeit werten die Studierenden die „Fähigkeit, in multiethnischen bzw. interkulturellen Kontexten zu arbeiten“ sowie die „Fähigkeit, die Auswirkungen meiner Arbeit auf Natur und Gesellschaft zu erkennen“. Weitere Analysen werden zeigen, ob

sich Bündel von Qualifikation identifizieren lassen und ob sich diese mit bestimmten Fachbelegungen assoziieren lassen.

Werden die Studierenden danach befragt, in welchem Maß ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein sollte und aus welchem Grund sie selbst ein solches aufgenommen haben, dann geben annähernd 70% der Befragten an, sich mit dem Studium für ein spezifisches Berufsfeld qualifizieren zu wollen oder dies zum Zweck der Erhöhung der Arbeitsmarktchancen im Allgemeinen zu tun. Rund 12 % der Teilnehmer der Eingangsbefragung bzw. rund 15% der Teilnehmer der Verlaufsbefragung möchten sich mit dem Studium für eine Tätigkeit im wissenschaftlichen Bereich qualifizieren. Nur rund 7% haben ihr Studium aufgenommen, ohne eine spezifische Vorstellung von dessen Nutzen zu haben. Je rund 9% geben in dieser teiloffenen Frage sonstige Gründe an.

Eine erste flüchtige Durchsicht der freien Antworten der teiloffenen Antwortvorgabe „Sonstiges“ zeigt weiterhin, dass die Lehramtsstudierenden an dieser Stelle das Studium als Voraussetzung für die Ausübung des Lehrerberufs benennen. Insofern bergen die 9% der „sonstigen“ Antworten noch einmal zahlreiche Fälle, die das Studium qualifizierend in Bezug auf ein spezifisches Berufsfeld sehen. Genauer lässt sich dies nach der Auswertung der offenen Fragen bestimmen.

8. Fragen zur Lebenssituation während des Studiums

Der in beiden Fragebogen enthaltene Komplex enthielt Fragen zur Erwerbstätigkeit der Studierenden.

Während der ersten beiden Semester hat etwa die Hälfte der Studierenden der Bergischen Universität neben dem Studium gearbeitet. Im 3. bis 5. Semester waren es rund 66%.

	Erwerbstätigkeit neben dem Studium	
	ja	nein
Eingangsbefragung Online	52,9	47,1
Eingangsbefragung Papier	54,5	45,5
Verlaufsbefragung Online	66,2	33,8
Verlaufsbefragung Papier	66,4	33,6

Tabelle 4: Verteilung der soziodemographischen Variablen „Erwerbstätigkeit“

Annähernd 40% der Studierenden beider Kohorten arbeiten zwischen 6 und 10 Stunden pro Woche neben dem Studium. Die Studierenden des 3. – 5. Semesters geben relativ häufiger an, dass ihre Arbeit einen inhaltlichen Bezug zum Studium aufweist. Es steht zu vermuten, dass der Anteil studentischer Hilfskräfte mit zunehmender Fachsemesterzahl steigt. Eine ergänzende Frage nach dem Arbeitgeber wird in eine nächste Fragebogenversion zu integrieren sein, um feststellen zu können, in welchen Umfängen die Studierenden innerhalb der Universität beschäftigt sind bzw. außerhalb der Institution.

9. Angaben zur Person

Der durchschnittliche Studierende des 1. bis 2. Semesters ist 22 Jahre alt. Studiert er oder sie im 3. bis 5. Semester, dann liegt das Alter durchschnittlich bei 23 Jahren.²

² Berechnet wurde hier das arithmetische Mittel über alle Fälle der Online- und der Papierbefragungen.

Rund 95% der Studierenden an der Bergischen Universität haben ihre Hochschulzugangsberechtigung mit der Allgemeinen Hochschulreife erworben.

Der Notenspiegel des Zeugnisses, mit welchem die Studienberechtigung erworben wurde, wird im Durchschnitt mit 2,7 angegeben. Lediglich die Online-Eingangsbefragung erzielt hier mit 2,5 einen leicht niedrigeren Wert.

Die ganz überwiegende Mehrheit der Studierenden hat das Studium zum Wintersemester begonnen, was sich in der Regel aus den Einschreibemodalitäten ergibt.

39 % der Studierenden der Eingangsbefragung wohnen während der Vorlesungszeiten in Wuppertal. In den höheren Semestern sind dies rund 43%.

	Wohnort in Wuppertal während der Vorlesungszeit		
	ja	nein	sowohl als auch
Eingangsbefragung Online	44,7	51,0	4,3
Eingangsbefragung Papier	32,3	61,7	6,0
Verlaufsbefragung Online	43,4	51,1	5,5
Verlaufsbefragung Papier	42,1	50,7	7,2

Tabelle 5: Verteilung der soziodemographischen Variablen „Wohnort“

Es wurde im Kontext der soziodemographischen Angaben zudem erhoben, welche Sprachen im Elternhaus und in privaten Kontexten üblicherweise gesprochen werden. Laut Auskunft der Befragten der Verlaufsbefragung wird in 83,9% der Elternhäuser ausschließlich die deutsche Sprache gesprochen. Die deutsche und eine weitere Sprache werden in 14% der Elternhäuser gesprochen. Ausschließlich eine oder mehrere andere Sprachen, also nicht die deutsche Sprache, werden nur in 2,1% der Elternhäuser gesprochen. In den privaten Kontexten von 3,4% der Befragten der Verlaufsbefragung wird ausschließlich eine oder werden mehrere andere Sprachen gesprochen. Die Zahlen der Eingangsbefragung unterscheiden sich hiervon kaum: In 2,8% der Elternhäuser wird ausschließlich ein andere oder werden mehrere andere Sprachen gesprochen. In privaten Kontexten entfallen 4% auf den Personenkreis, der ausschließlich eine oder mehrere andere Sprachen und nicht die deutsche Sprache spricht.

10. Abschließende Stellungnahme der Studierenden

Eine von drei abschließenden Fragen in beiden Fragebogenvarianten beschreibt eine Situation, in welcher der oder die Studierende von einem Freund bzw. einem Bekannten um Rat gefragt wird. Diese Person möchte den gleichen Studiengang an der Bergischen Universität belegen, den auch die befragte Person gerade studiert.

In der Eingangsbefragung raten 74,8% dazu, „das gleiche Studium an der BUW zu absolvieren“, 16,8% raten dazu, „das gleich Fach an einer anderen Universität zu studieren“, 6,9% raten dazu „ein anderes Fach an der BUW zu studieren“ und 1,6% raten dazu „kein Studium zu beginnen“. Rund 82% der befragten Wuppertaler Studierenden würden somit also einer ihnen persönlich bekannten Person zu einem Studium an der Bergischen Universität raten. In diesen Zahlen drückt sich offensichtlich eine hohe allgemeine Zufriedenheit mit der eigenen Universität und ihren Angeboten aus.

Unter den Studierenden des 3. bis 5. Semesters ist mit 56,5% zwar immer noch die Mehrheit mit der Universität und ihren Angeboten so weit zufrieden, dass sie einer vertrauten Person zur Aufnahme eines Studiums in Wuppertal raten würden, 37,7% würden jedoch auch dazu raten, „das gleich Fach an einer anderen Universität zu studieren“. 5,7% würden nun grundsätzlich von einem Studium abraten. Auch wenn man annimmt, dass die Unzufriedenheit mit

der Studiensituation im Verlauf eines Studiums grundsätzlich ansteigen kann, so ist ein Anteil an Studierenden von fast 38% doch sehr hoch, der zu einem Studium an einer anderen Universität rät. Hier muss eine fachdifferenzierte Analyse weitere Aufschlüsse bringen.

Die Studierenden haben darüber hinaus höchst ausführlich ihre Möglichkeit genutzt, in zwei offenen gestellten Fragen auf die grundsätzliche Studiensituation an der BUW einzugehen, Verbesserungsmöglichkeiten zu benennen und konkrete Maßnahmen für die Qualitätssicherungsarbeit vorzuschlagen. Allein in den Online-Versionen der Eingangs- und Verlaufsbefragung entfallen Antworten mit einem Volumen von rund 70 DIN-A4-Seiten auf diese beiden Fragen. Dieses Material ist zu sichten und statistisch auszuwerten, bevor es in die hochschul-eigenen Diskurse eingespeist werden kann.

Anhang

- a) Häufigkeitsauszählungen der Befragungen
- b) Ausschöpfungen pro Studienfach in den Eingangs- und Verlaufsbefragungen
- c) Themenkomplexe der EVA-Quest-Fragebogen
- d) Muster der EVA-Quest-Fragebogen

EVA-Quest

Eingangsbefragung 2009 O (QSL_2009_004)
Erfasste Fragebögen = 353

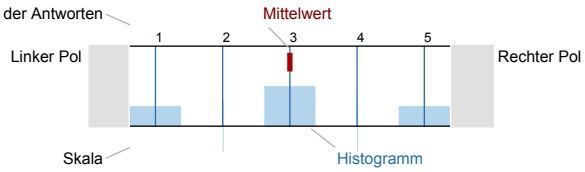


Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

Relative Häufigkeiten der Antworten

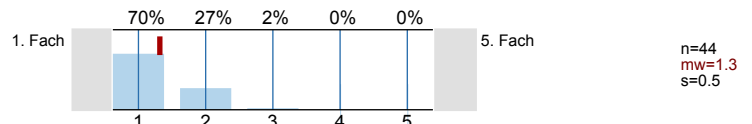


n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Standardabweichung
E.=Enthaltung

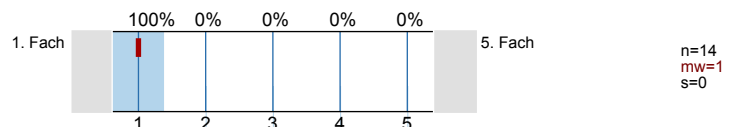
Anleitung

Ihr Studiengang

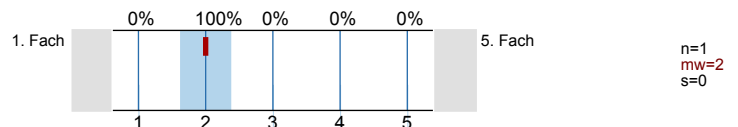
1.1) Anglistik/Amerikanistik



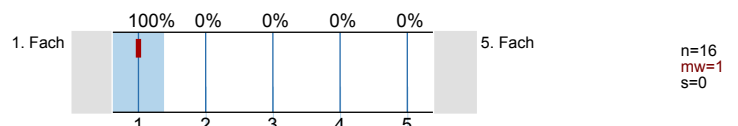
1.2) Architektur



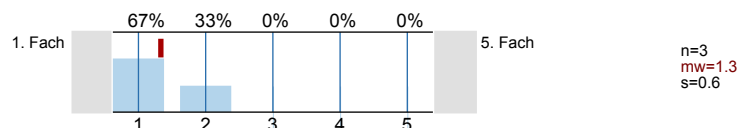
1.3) Bankbetriebslehre



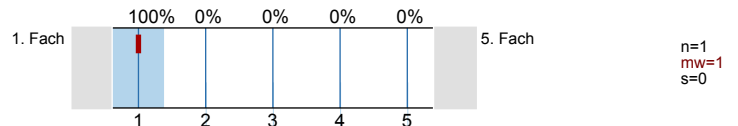
1.4) Bauingenieurwesen / Bauingenieurwesen Dual



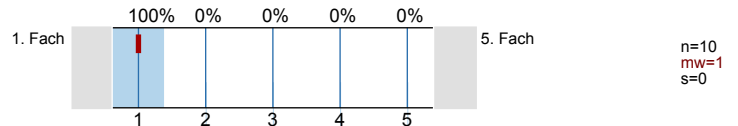
1.5) Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



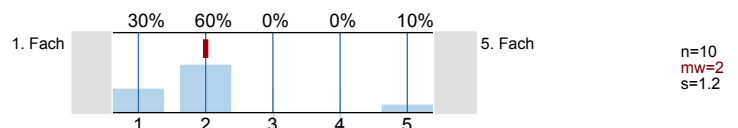
1.6) Bautechnik

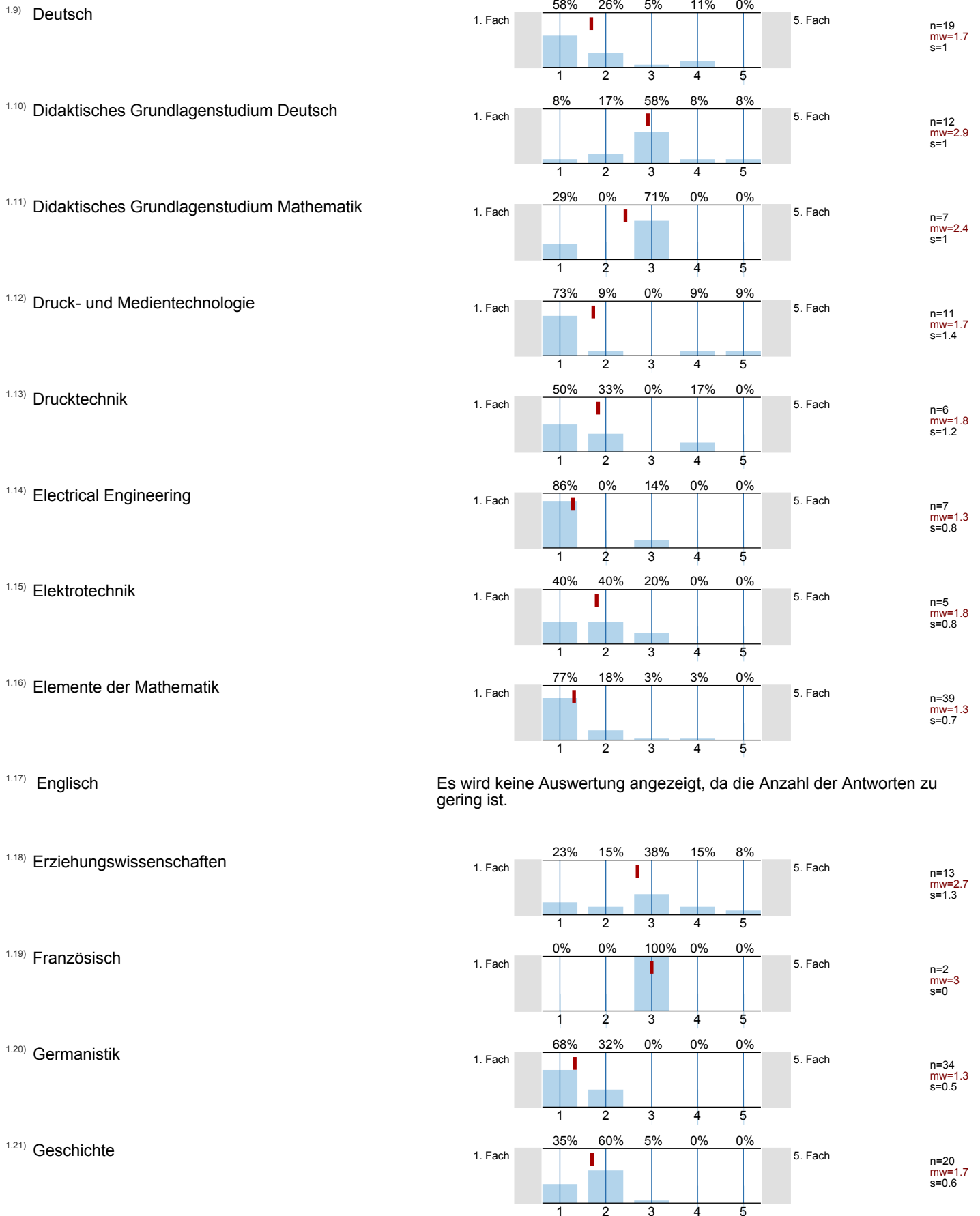


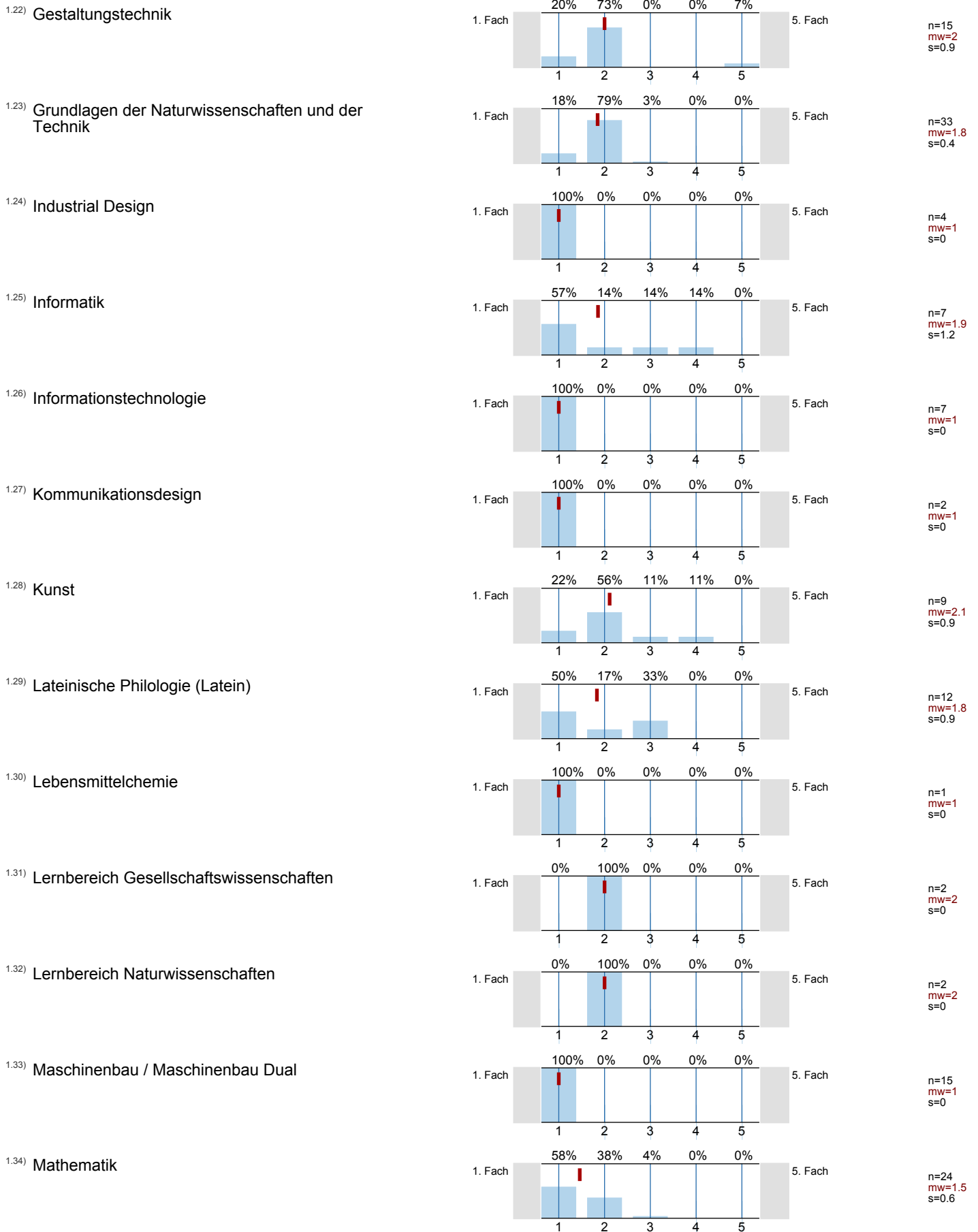
1.7) Biologie

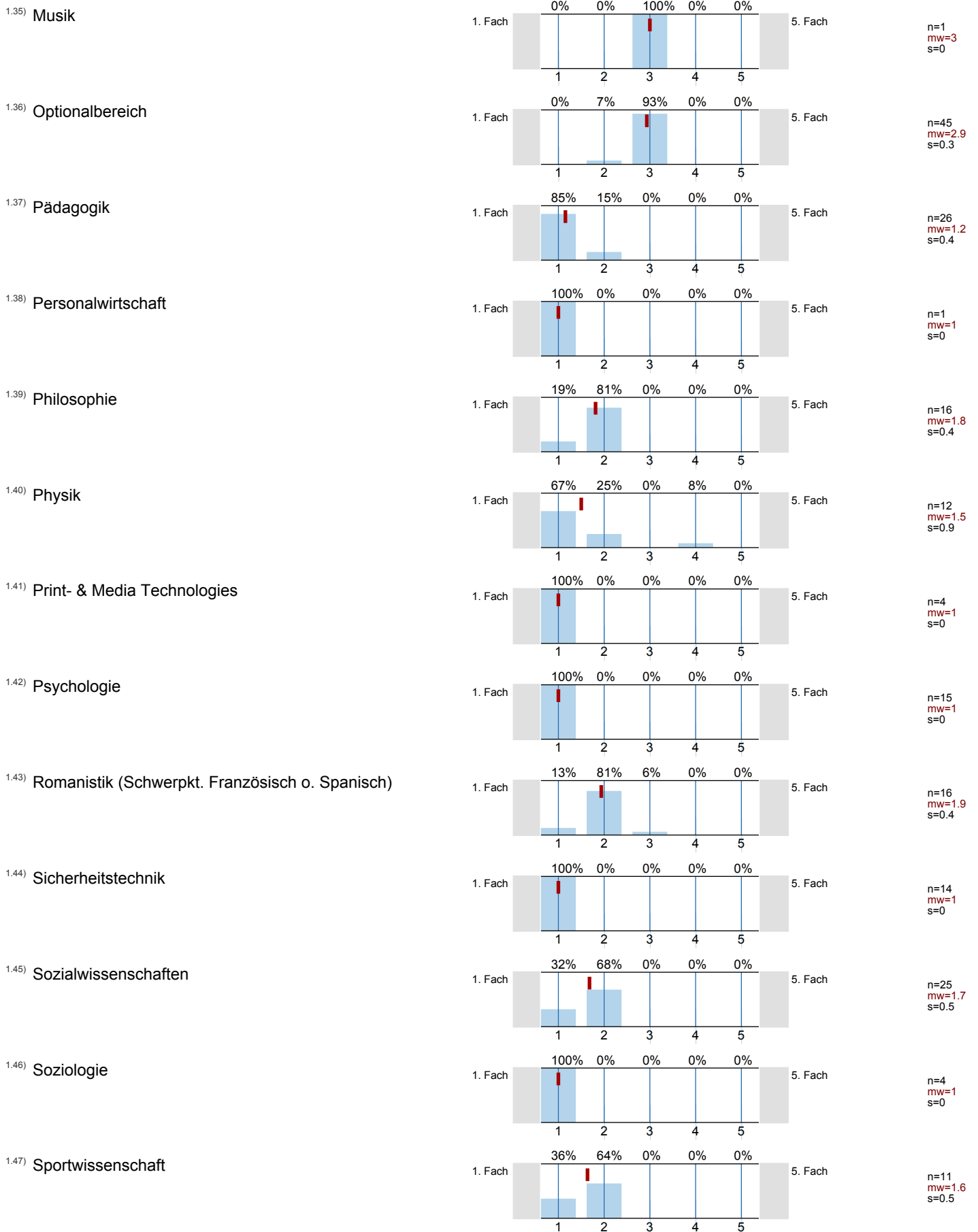


1.8) Chemie

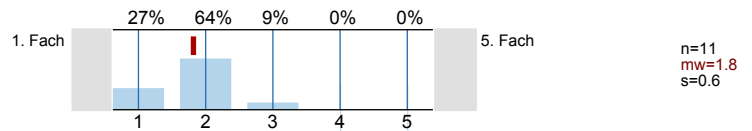




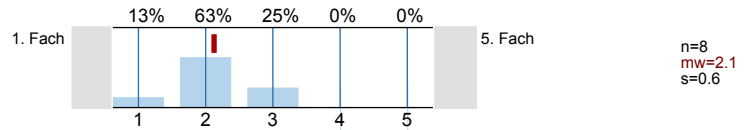




1.48) Theologie, evangelische



1.49) Theologie, katholische



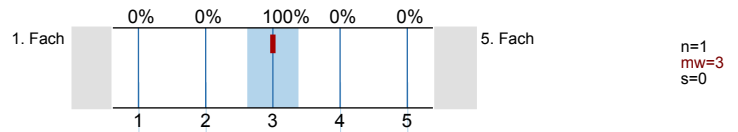
1.50) Tiefbautechnik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

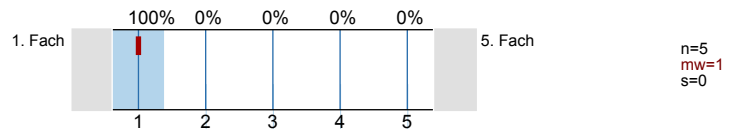
1.51) Wirtschaftsinformatik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

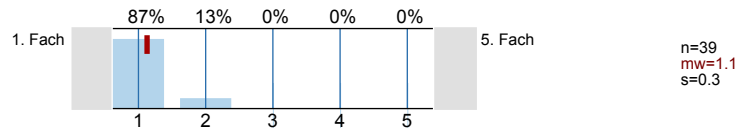
1.52) Wirtschaftslehre und Politik



1.53) Wirtschaftsmathematik

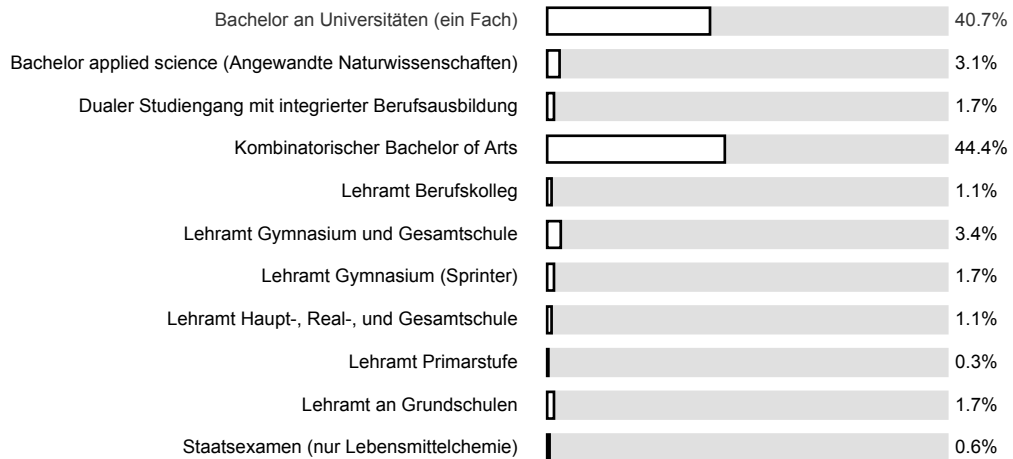


1.54) Wirtschaftswissenschaft



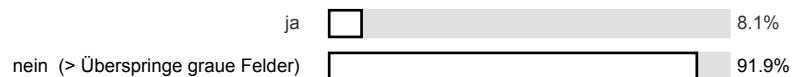
1.55) Bitte kreuzen Sie den angestrebten Studienabschluss an. (Kreuzen Sie bitte ausschließlich jenen Studienabschluss an, den wir in der persönlichen eMail an Sie genannt haben.)

n=351

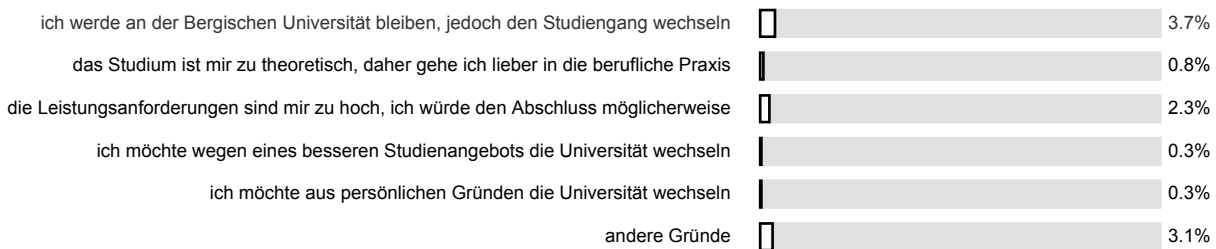


1.56) Haben Sie konkrete Absichten, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang vorzeitig abzubrechen?

n=347

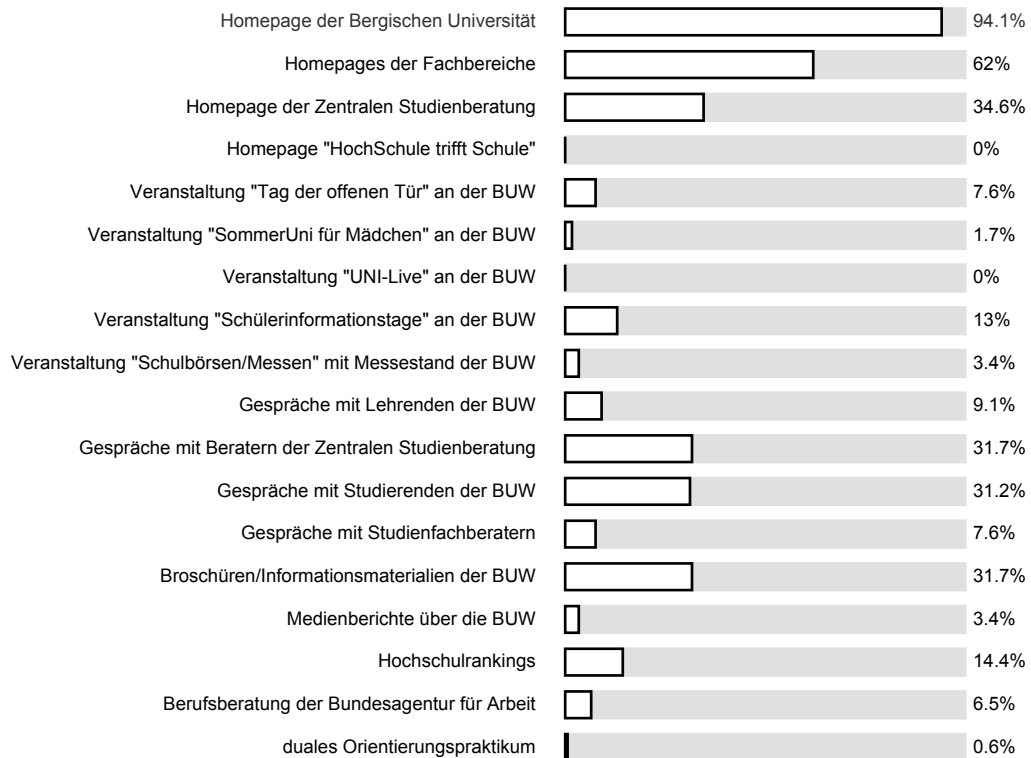


1.57) Wenn Sie konkrete Absichten haben, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, welches sind die Gründe für einen Abbruch? (Mehrfachantworten möglich) n=353



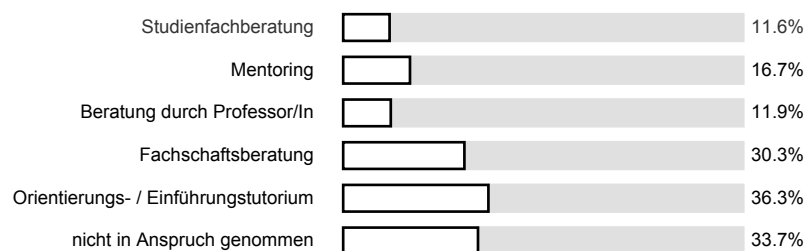
Informations- & Beratungsangebote

2.1) Welche der folgend aufgeführten Informationsdienstleistungen haben Sie vor der Aufnahme Ihres aktuellen Studiums genutzt, um sich über die Bergische Universität und ihre Studienangebote zu informieren? (Mehrfachantworten sind möglich) n=353



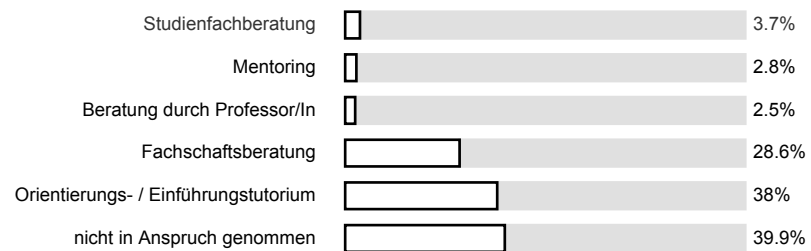
2.3) Erstellung von Stundenplänen

n=353



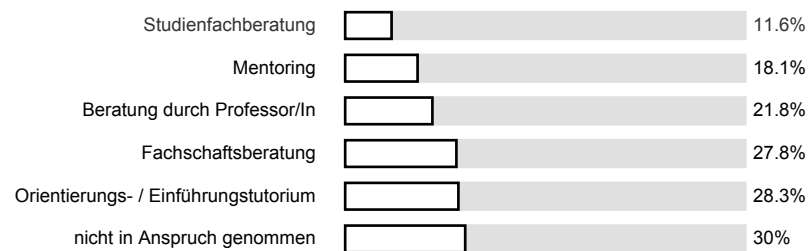
2.4) räumliche Orientierung an der Universität

n=353



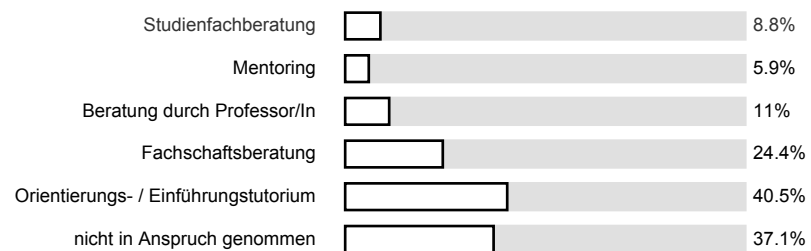
2.5) Verständnis der Studienordnung(-en) / Prüfungsordnung(-en)

n=353



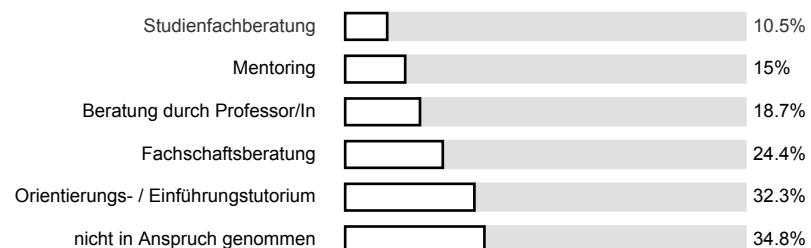
2.6) Vorstellung und Nutzung studienrelevanter Einrichtungen (eMail-Dienst, Wusel, Bibliothek, CiP-Pools etc.)

n=353



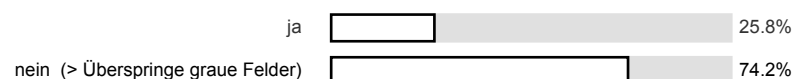
2.7) Verständnis des Studienverlaufsplans

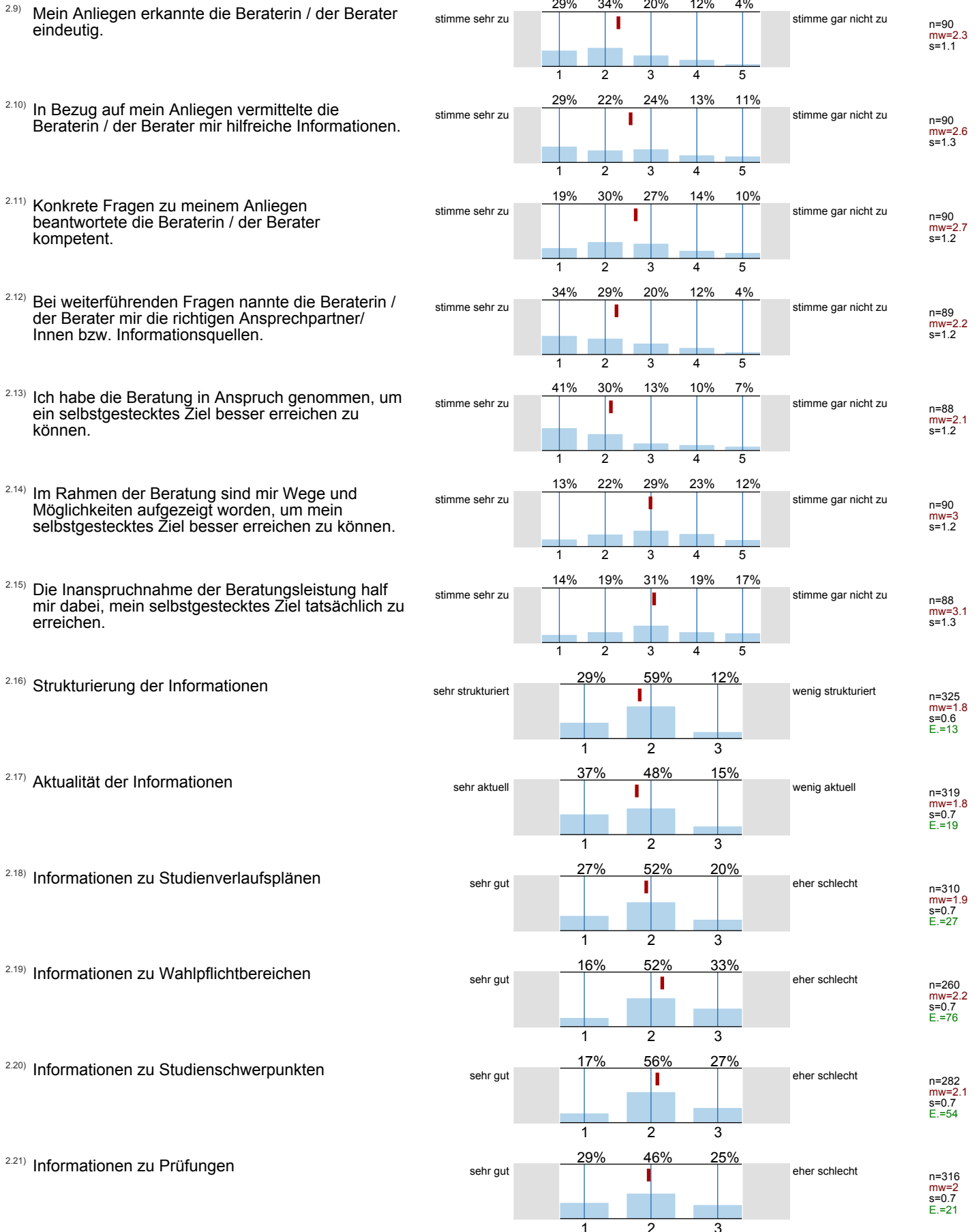
n=353



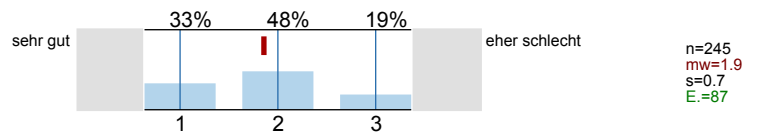
2.8) Haben Sie während der ersten zwei Semester an der Bergischen Universität eine "Orientierende Beratung" bzw. "Studienberatung" der Zentralen Studienberatung (ZSB) in Anspruch genommen?

n=353

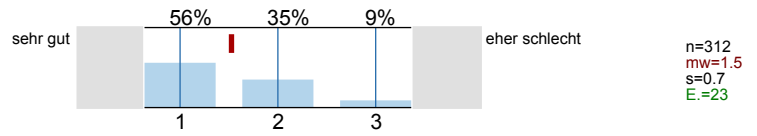




2.22) Informationen zu Professuren

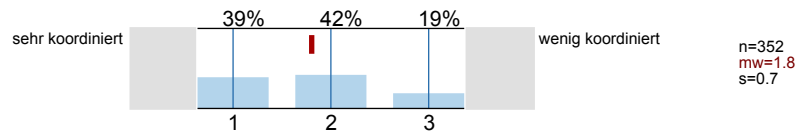


2.23) Informationen zu Sprechstundenzeiten

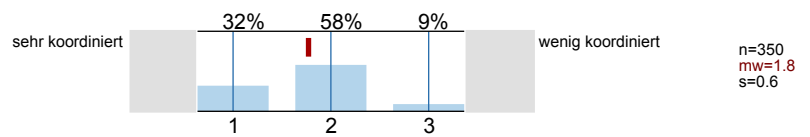


Lehr- und Betreuungsangebote

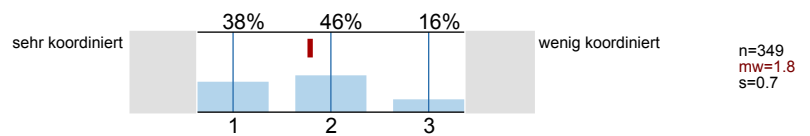
3.1) zeitliche Überschneidungsfreiheit der Pflichtveranstaltungen



3.2) inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Lehrveranstaltungen



3.3) Verteilung der Lehrveranstaltungen auf eine durchschnittliche Semesterwoche



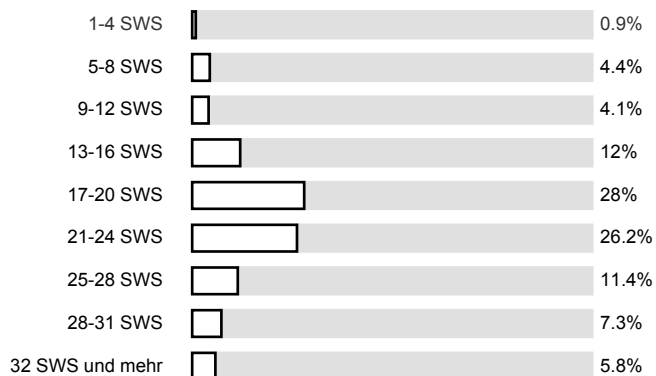
3.4) Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie durchschnittlich pro Semester, die in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt sind? (Fassen Sie hierunter bitte nur jene Lehrveranstaltungen, bei denen Stoffvermittlung und Ihre eigene Arbeitsleistung vollständig außerhalb der Vorlesungszeit erbracht wurden.)

n=345

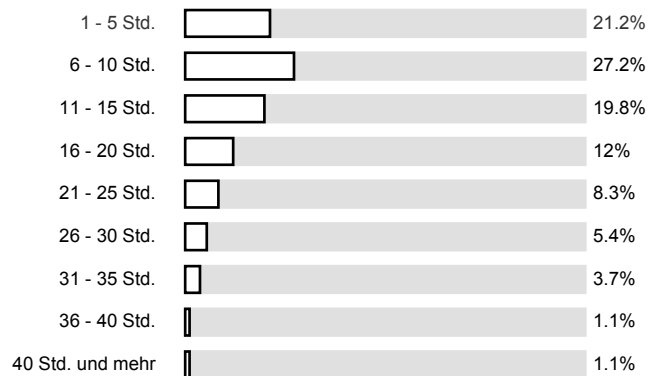


3.5) Wie viele Semesterwochenstunden (SWS) belegen Sie während der Vorlesungszeiten üblicherweise?

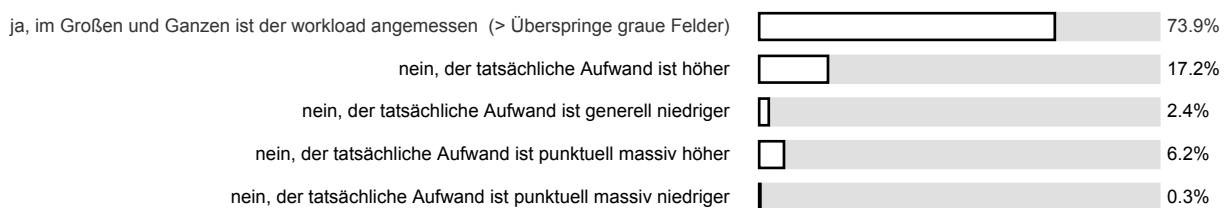
n=343



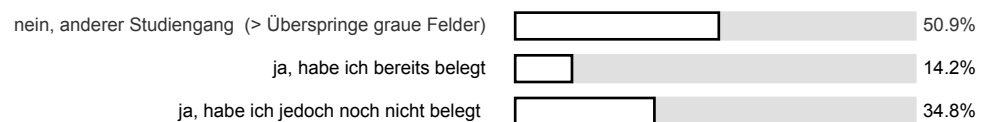
3.6) Wie viele Zeitstunden wenden Sie durchschnittlich pro Woche für Vor-, Nach- sowie Prüfungsvorbereitung auf? (Rechnen Sie in diese Zeit bitte nicht die Präsenzzeiten in den besuchten Lehrveranstaltungen ein.) n=349



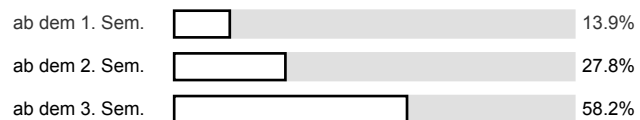
3.7) Halten Sie den in Ihrer Prüfungsordnung vorgesehenen Umfang an Arbeitsleistungen (workload) für angemessen? n=337



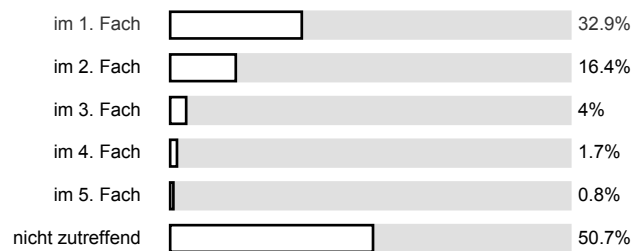
3.9) Müssen Sie Lehrveranstaltungen des Optionalbereichs im Studiengang Kombinatorischer Bachelor of Arts belegen? n=330



3.10) Ab welchem Semester haben Sie Lehrveranstaltungen des Optionalbereichs belegt oder werden solche belegen? n=158

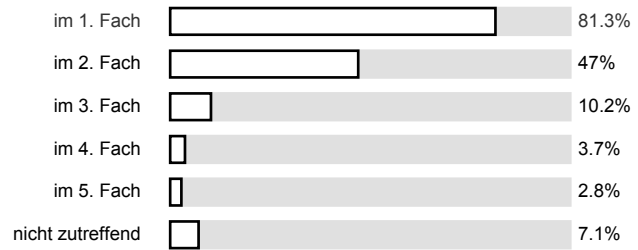


3.11) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung) n=353



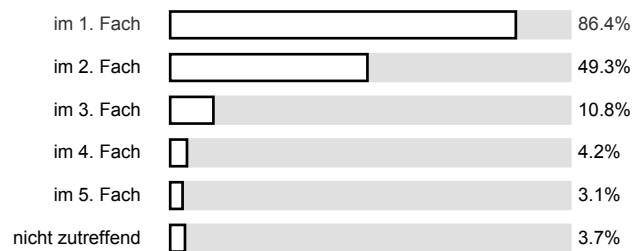
3.12) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=353



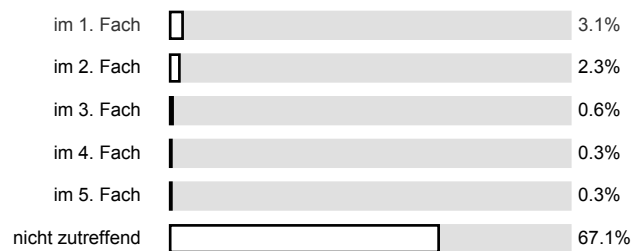
3.13) zur Prüfungsvorbereitung

n=353



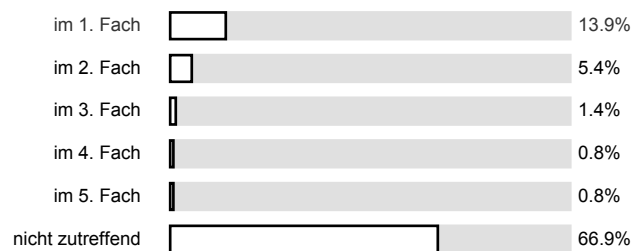
3.14) gar nicht

n=353



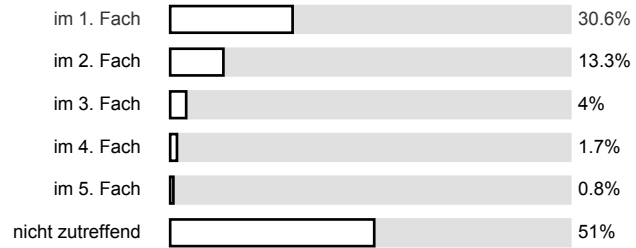
3.15) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

n=353



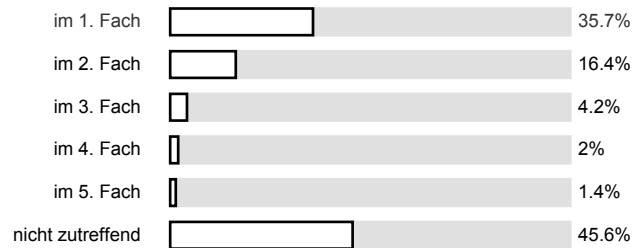
3.16) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=353



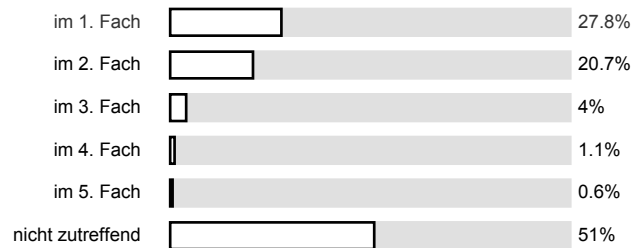
3.17) zur Prüfungsvorbereitung

n=353

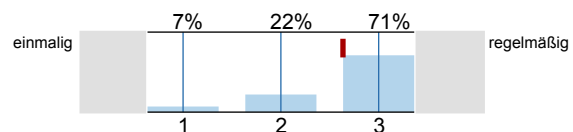


3.18) gar nicht

n=353

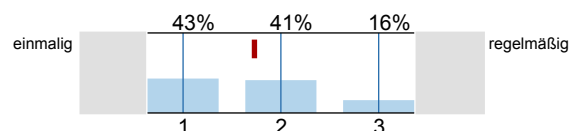


3.19) Lernplattform Moodle



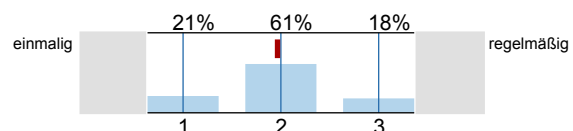
n=241
mw=2.6
s=0.6
E.=104

3.20) Groupware BSCW



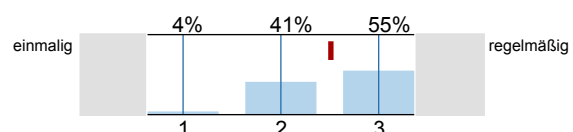
n=37
mw=1.7
s=0.7
E.=303

3.21) elektronischer Semesterapparat der Bibliothek

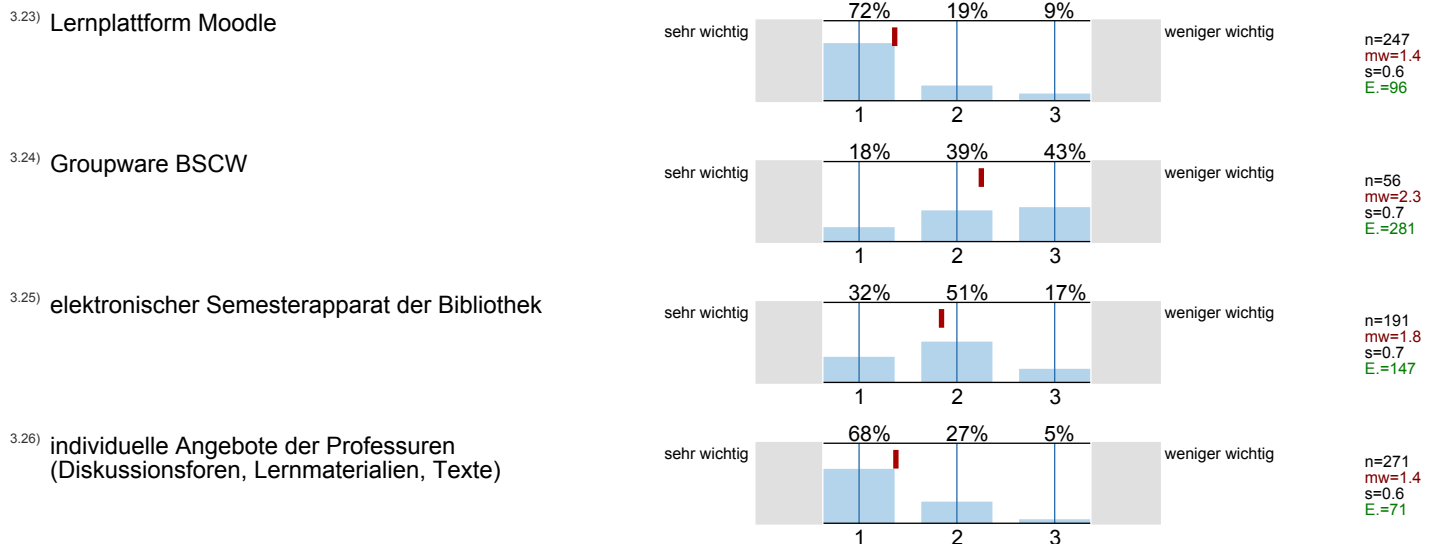


n=174
mw=2
s=0.6
E.=165

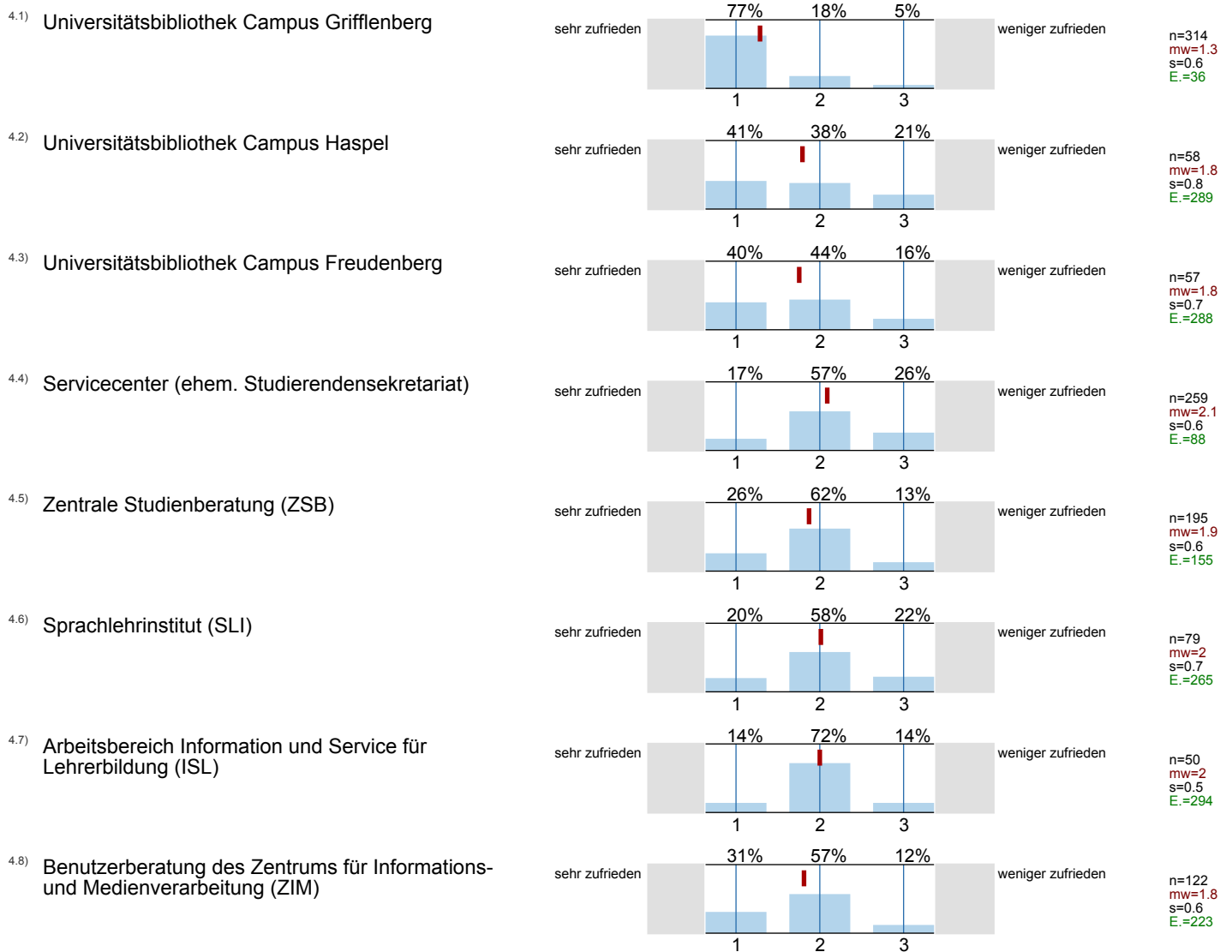
3.22) individuelle Angebote der Professuren
(Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte)

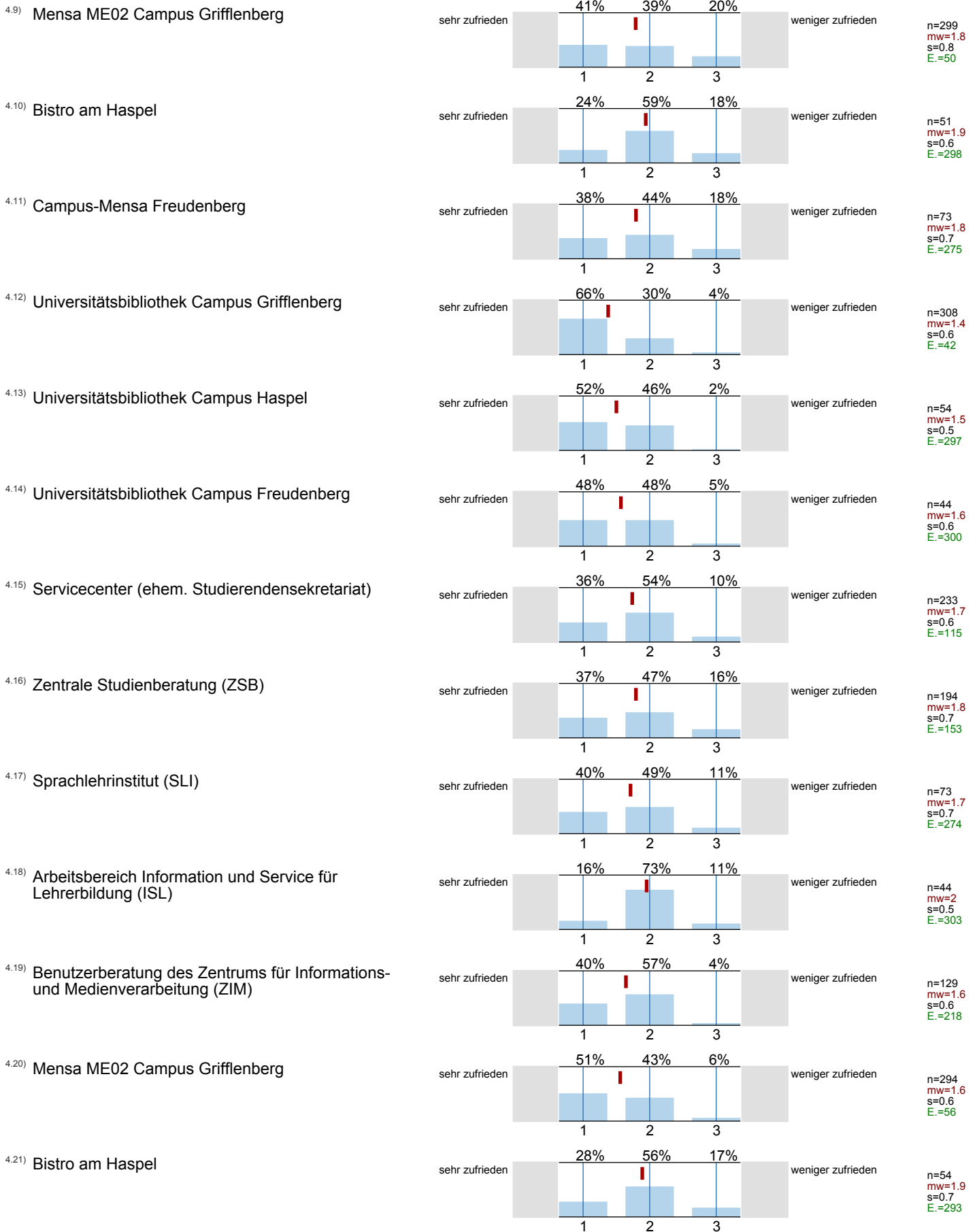


n=268
mw=2.5
s=0.6
E.=75

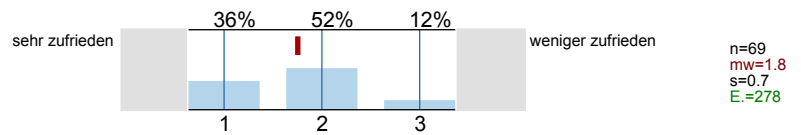


Services der Hochschuleinrichtungen

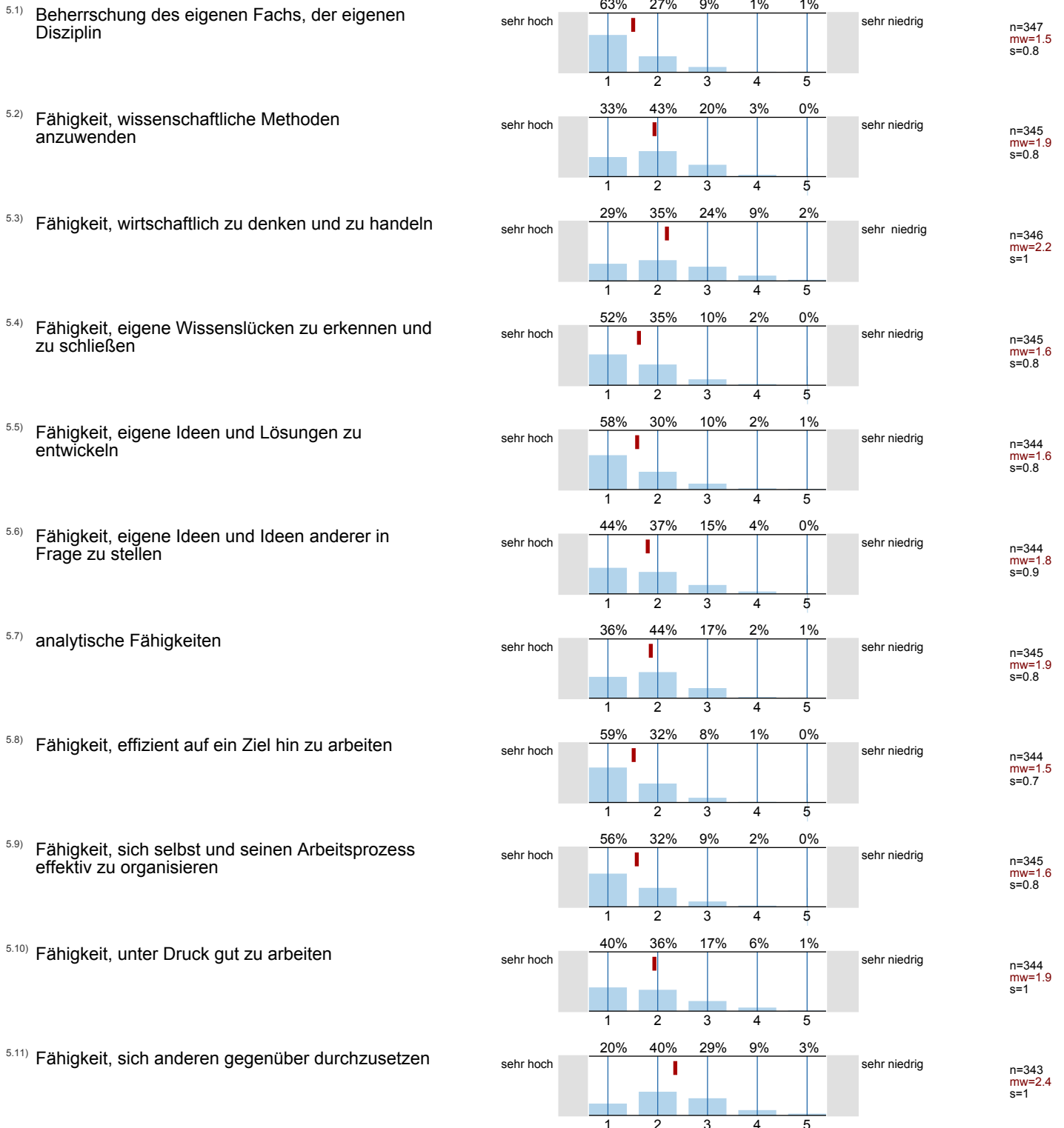


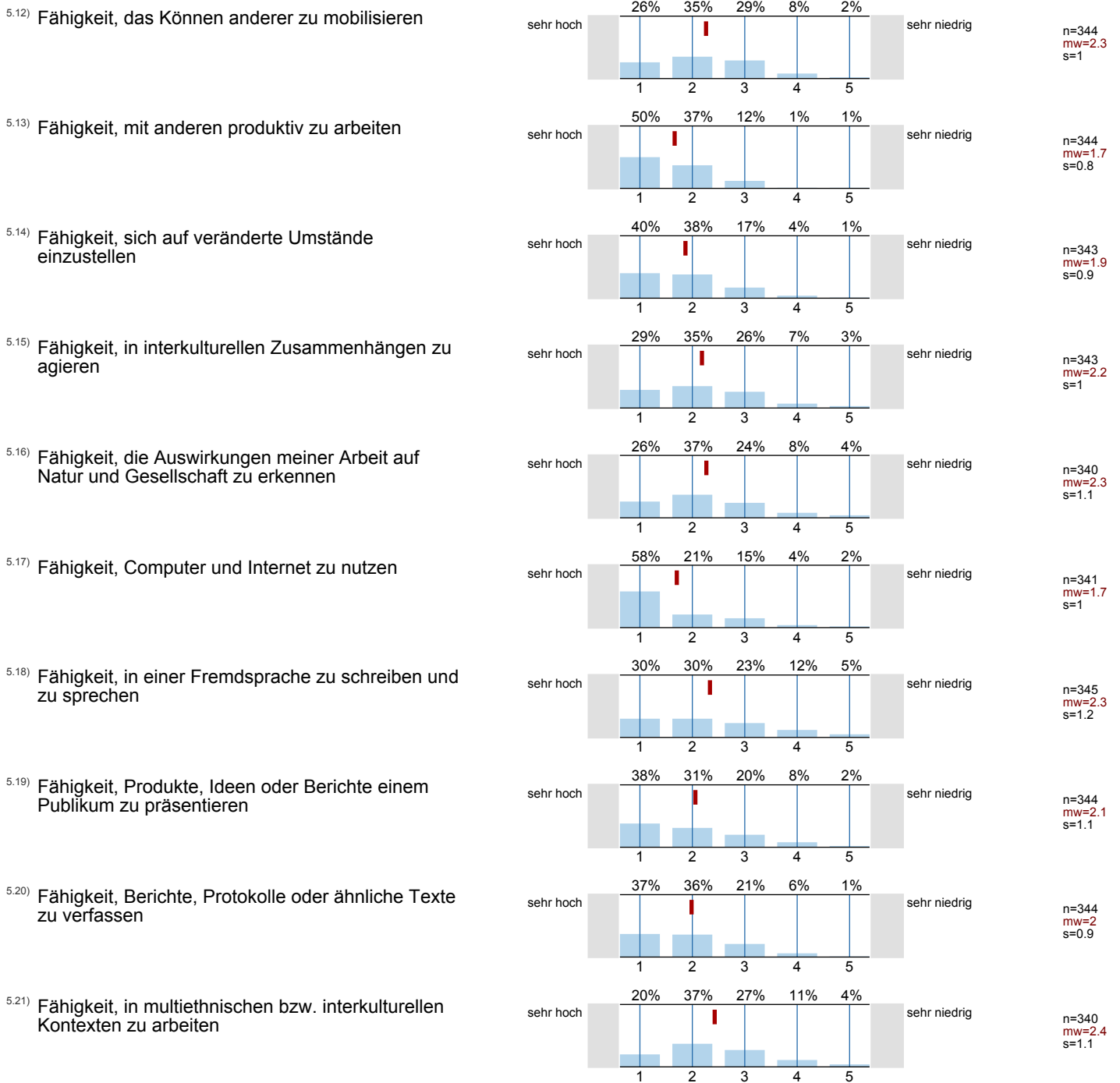


4.22) Campus-Mensa Freudenberg

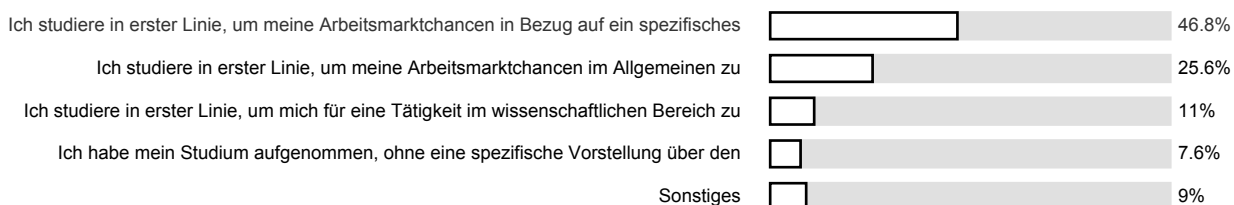


Ihre Studienziele



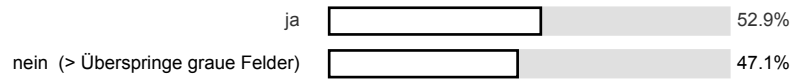


5.22) In welchem Maß sollte ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein? Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium aufgenommen? n=344

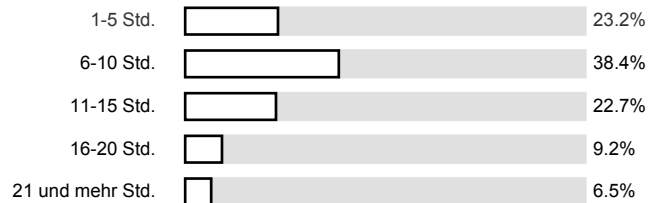


Ihre Lebenssituation während des Studiums

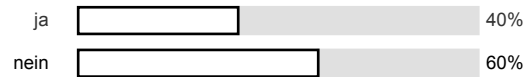
6.1) Sind Sie neben dem Studium erwerbstätig? n=350



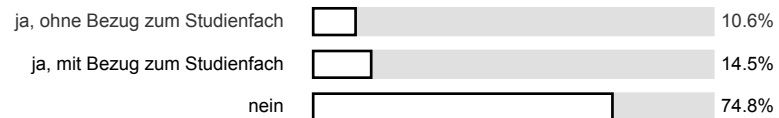
6.2) Wie viele Stunden pro Woche sind Sie erwerbstätig? n=185



6.3) Hat die Erwerbstätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium? n=185

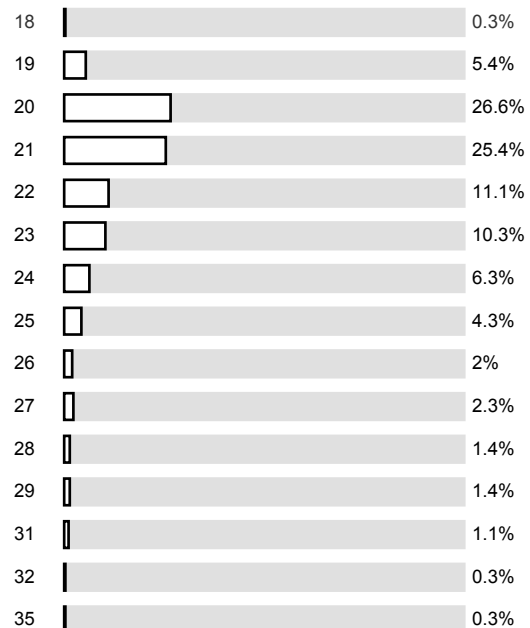


6.4) Haben Sie vor dem Studium eine Berufsausbildung abgeschlossen? n=330



Angaben zu Ihrer Person

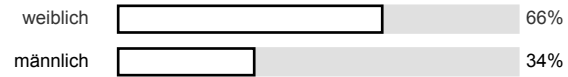
7.1) Bitte geben Sie Ihr Alter an. n=350





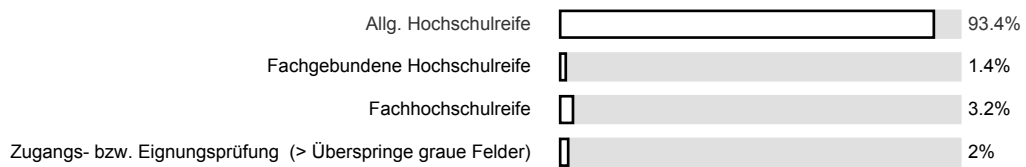
7.2) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=350

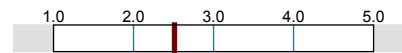


7.3) Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, mit der Sie das erste Studium überhaupt aufgenommen haben.

n=349



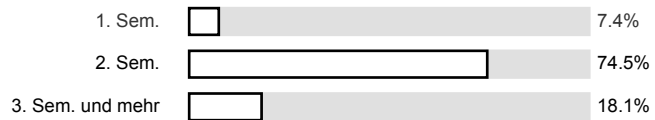
7.4) Welche Durchschnittsnote trägt das Zeugnis, mit dem Sie die Studienberechtigung erworben haben?



n=316
mw=2.5
s=0.6

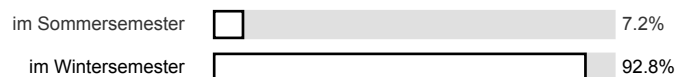
7.5) In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell? (Zählen Sie nur die Semester in ihrem aktuellen Studiengang.)

n=349



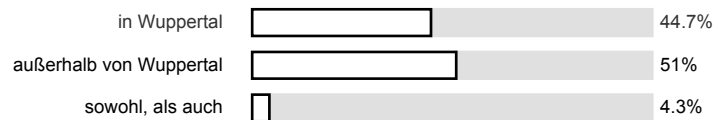
7.6) Haben Sie das gegenwärtige Studium an der Bergischen Universität im Sommer- oder im Wintersemester begonnen?

n=348

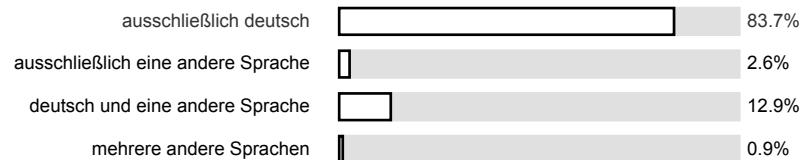


7.7) Wo wohnen Sie während der Vorlesungszeiten?

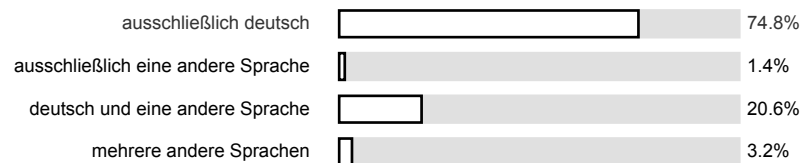
n=351



7.8) Welche Sprachen werden in Ihrem Elternhaus üblicherweise gesprochen? n=350

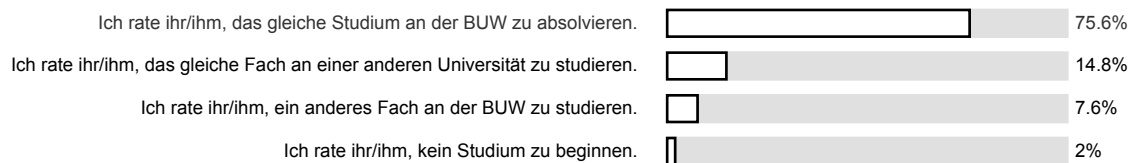


7.9) Welche Sprachen sprechen Sie in privaten Kontexten (mit dem Lebenspartner, den Freunden, der Familie) üblicherweise? n=349



Ihre abschließende Stellungnahme

8.1) Ein/e Freund/in oder Bekannte/r möchte den Studiengang, den Sie gerade studieren, ebenfalls an der Bergischen Universität studieren. Was raten Sie? n=344



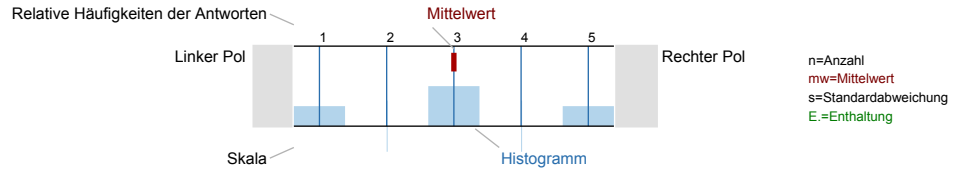
EVA-Quest

Eingangsbefragung 2009 P (QSL_2009_001)
Erfasste Fragebögen = 302



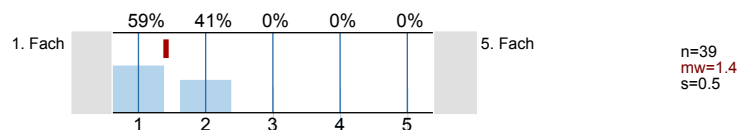
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende
Fragetext

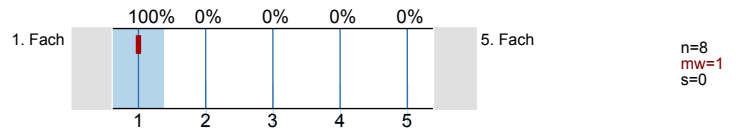


Ihr Studiengang

1.1) Anglistik/Amerikanistik



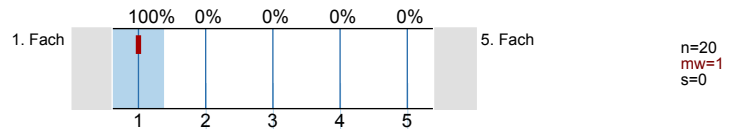
1.2) Architektur



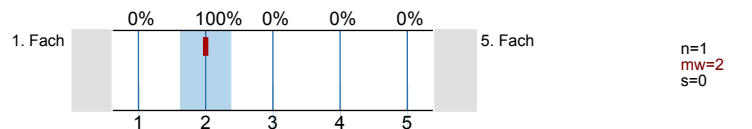
1.3) Bankbetriebslehre

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.4) Bauingenieurwesen / Bauingenieurwesen Dual



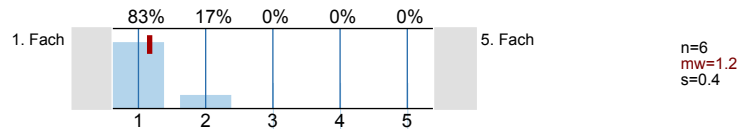
1.5) Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



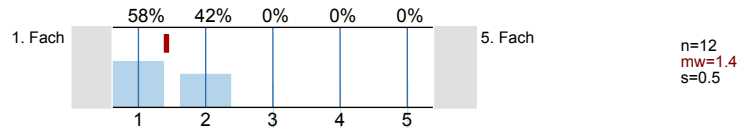
1.6) Bautechnik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

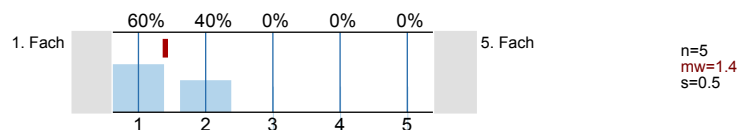
1.7) Biologie



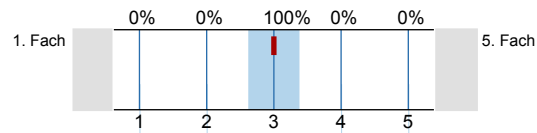
1.8) Chemie



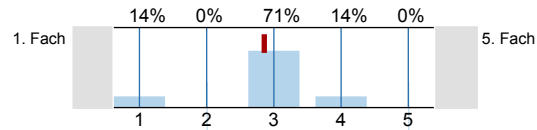
1.9) Deutsch



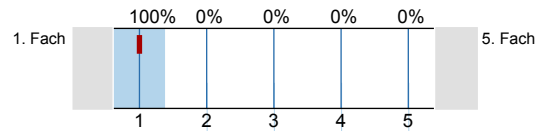
1.10) Didaktisches Grundlagenstudium Deutsch

n=5
mw=3
s=0

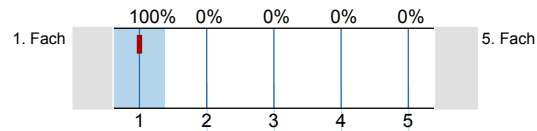
1.11) Didaktisches Grundlagenstudium Mathematik

n=7
mw=2.9
s=0.9

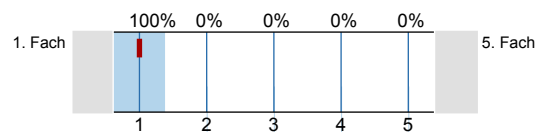
1.12) Druck- und Medientechnologie

n=1
mw=1
s=0

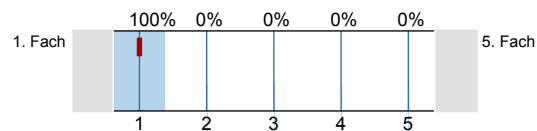
1.13) Drucktechnik

n=2
mw=1
s=0

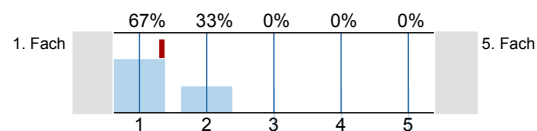
1.14) Electrical Engineering

n=4
mw=1
s=0

1.15) Elektrotechnik

n=1
mw=1
s=0

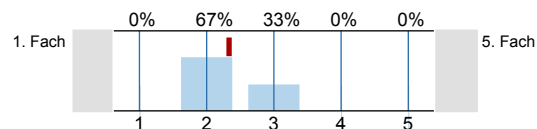
1.16) Elemente der Mathematik

n=42
mw=1.3
s=0.5

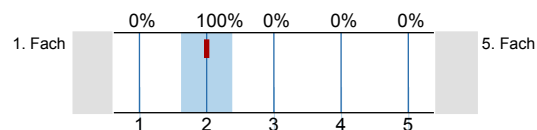
1.17) Englisch

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

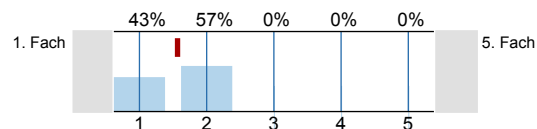
1.18) Erziehungswissenschaften

n=3
mw=2.3
s=0.6

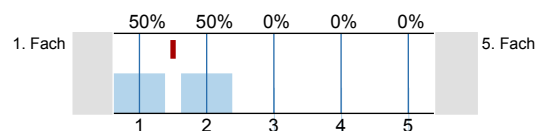
1.19) Französisch

n=1
mw=2
s=0

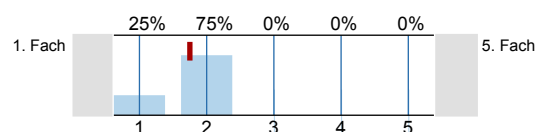
1.20) Germanistik

n=30
mw=1.6
s=0.5

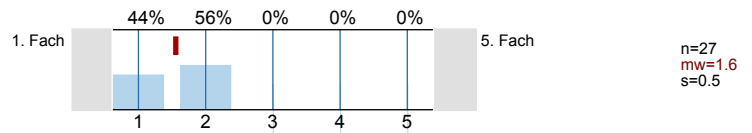
1.21) Geschichte

n=12
mw=1.5
s=0.5

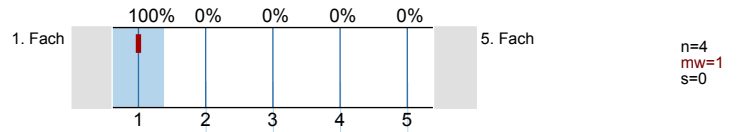
1.22) Gestaltungstechnik

n=4
mw=1.8
s=0.5

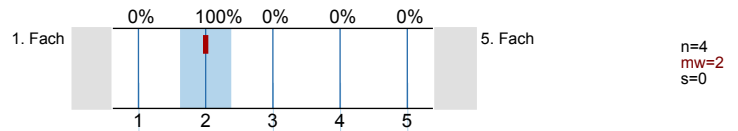
1.23) Grundlagen der Naturwissenschaften und der Technik



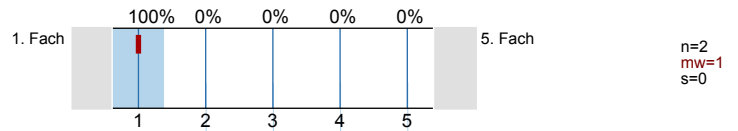
1.24) Industrial Design



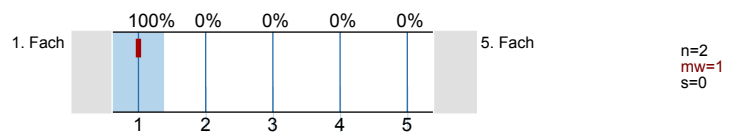
1.25) Informatik



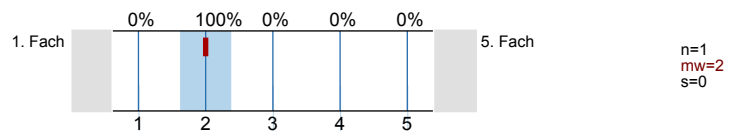
1.26) Informationstechnologie



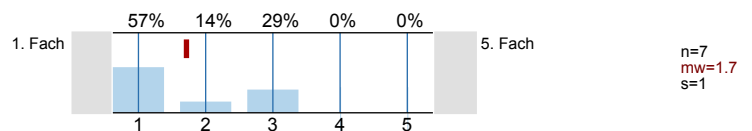
1.27) Kommunikationsdesign



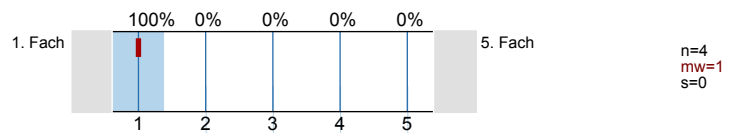
1.28) Kunst



1.29) Lateinische Philologie (Latein)



1.30) Lebensmittelchemie



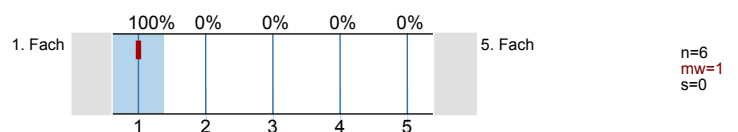
1.31) Lernbereich Gesellschaftswissenschaften

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

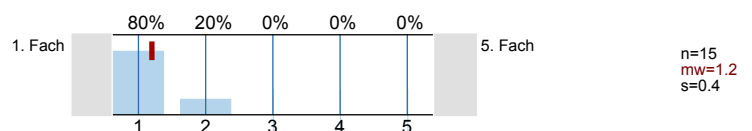
1.32) Lernbereich Naturwissenschaften

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

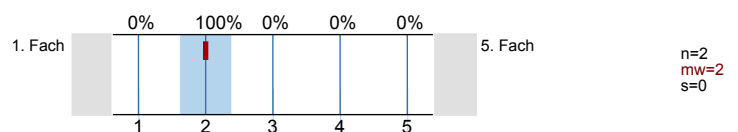
1.33) Maschinenbau / Maschinenbau Dual



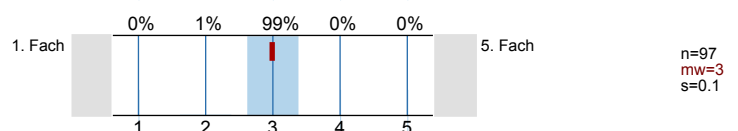
1.34) Mathematik



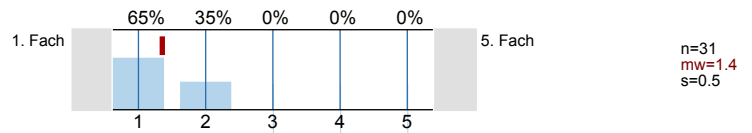
1.35) Musik



1.36) Optionalbereich



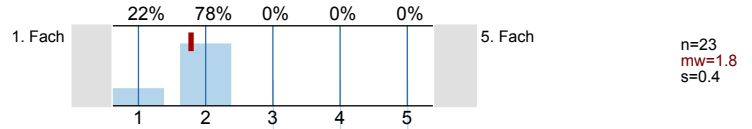
1.37) Pädagogik



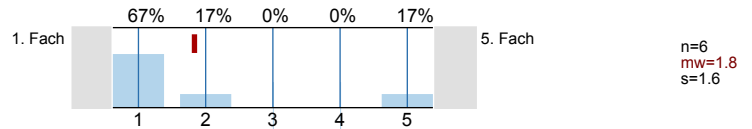
1.38) Personalwirtschaft

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

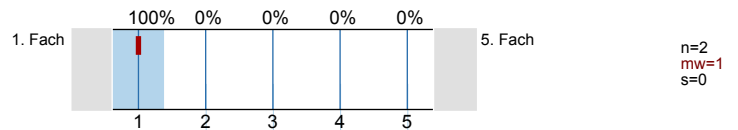
1.39) Philosophie



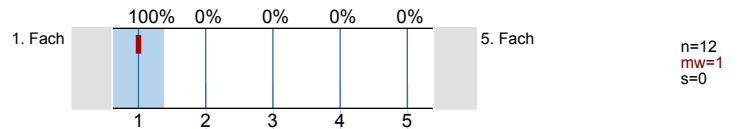
1.40) Physik



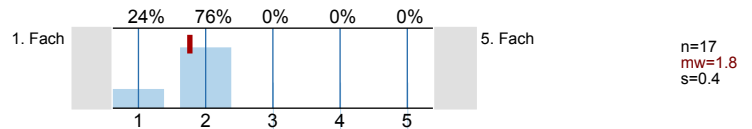
1.41) Print- & Media Technologies



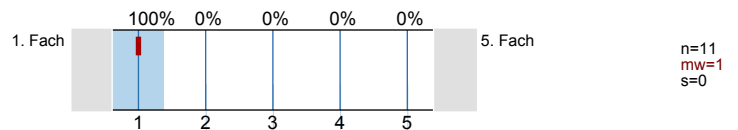
1.42) Psychologie



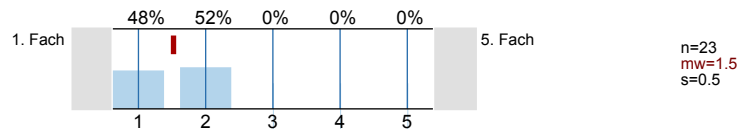
1.43) Romanistik (Schwerpkt. Französisch o. Spanisch)



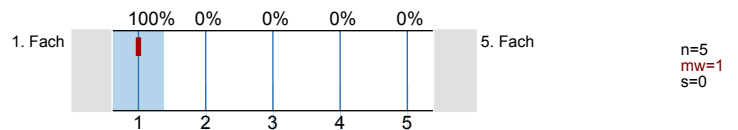
1.44) Sicherheitstechnik



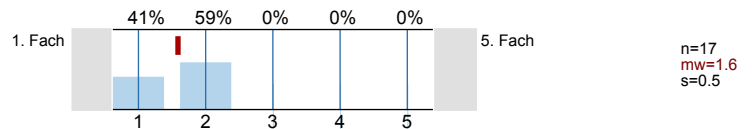
1.45) Sozialwissenschaften



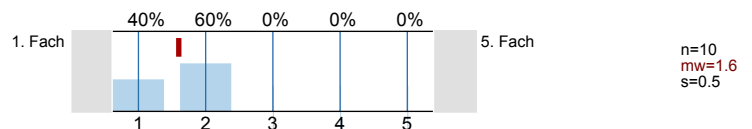
1.46) Soziologie



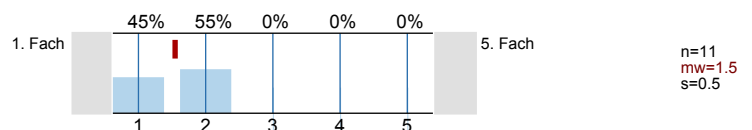
1.47) Sportwissenschaft



1.48) Theologie, evangelische



1.49) Theologie, katholische



1.50) Tiefbautechnik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

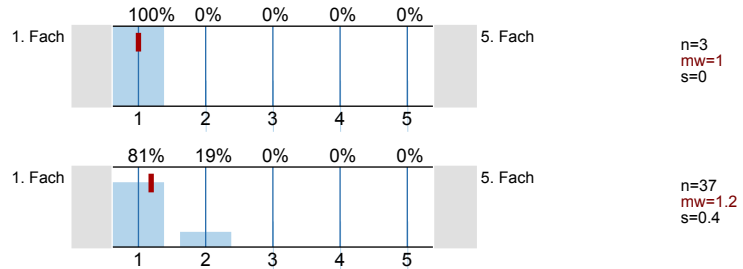
1.51) Wirtschaftsinformatik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

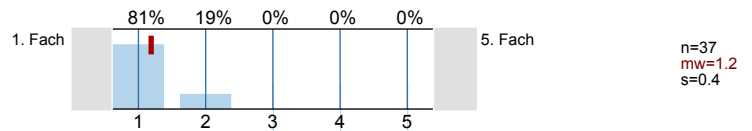
1.52) Wirtschaftslehre und Politik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.53) Wirtschaftsmathematik

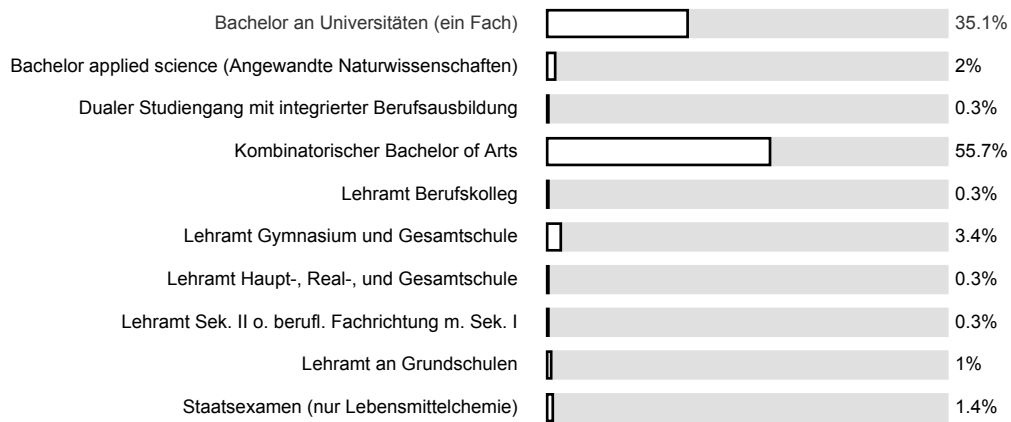


1.54) Wirtschaftswissenschaft



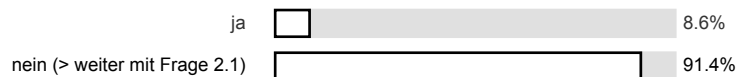
1.55) Bitte kreuzen Sie den angestrebten Studienabschluss an. (Kreuzen Sie bitte ausschließlich jenen Studienabschluss an, den wir in dem persönlichen Anschreiben an Sie genannt haben.)

n=296



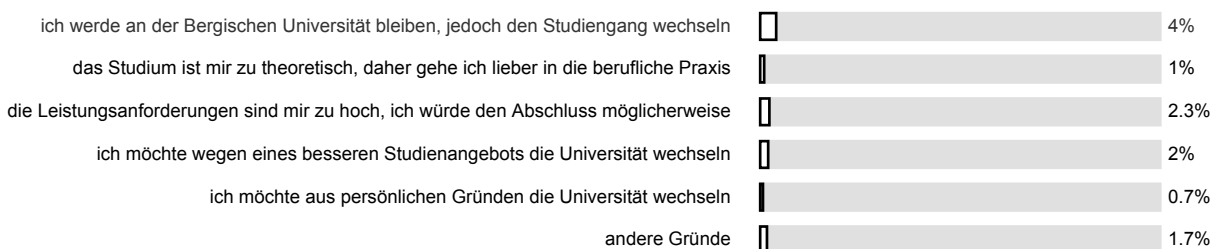
1.56) Haben Sie konkrete Absichten, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang vorzeitig abzubrechen?

n=290



1.57) Wenn Sie konkrete Absichten haben, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, welches sind die Gründe für einen Abbruch? (Mehrfachantworten möglich)

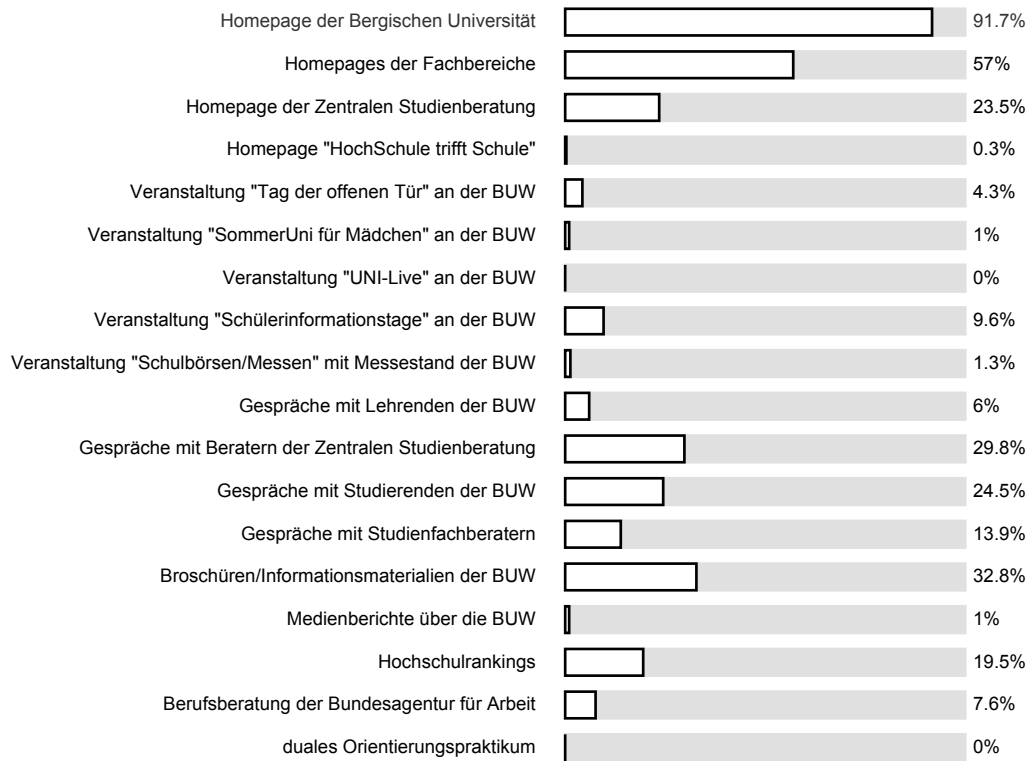
n=302



Informations- & Beratungsangebote

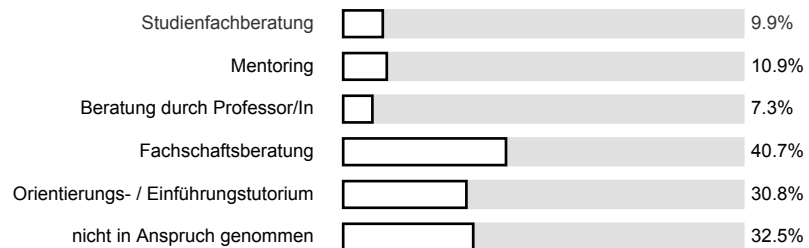
2.1) Welche der folgend aufgeführten Informationsdienstleistungen haben Sie vor der Aufnahme Ihres aktuellen Studiums genutzt, um sich über die Bergische Universität und ihre Studienangebote zu informieren? (Mehrfachantworten sind möglich)

n=302



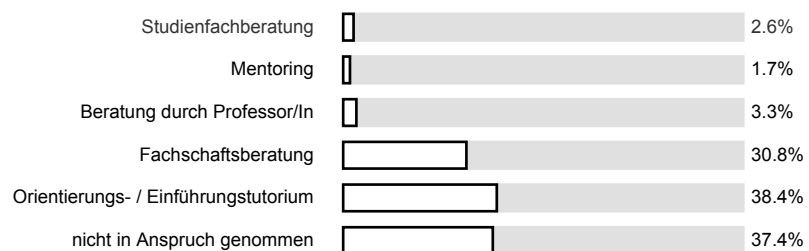
2.3) Erstellung von Stundenplänen

n=302

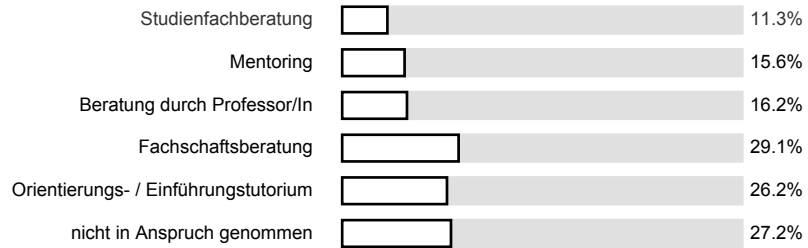


2.4) räumliche Orientierung an der Universität

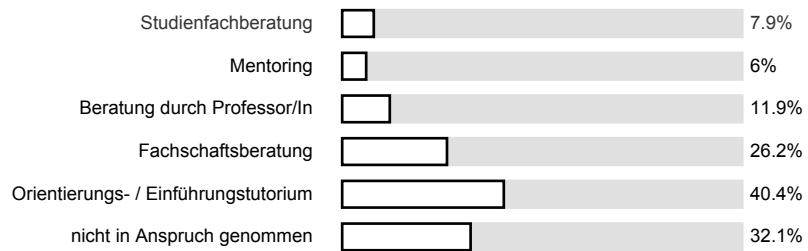
n=302



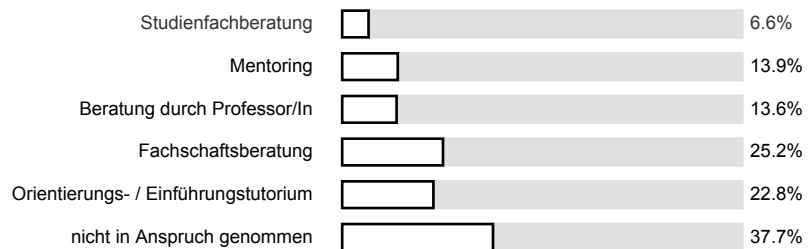
2.5) Verständnis der Studienordnung(-en) / Prüfungsordnung(-en) n=302



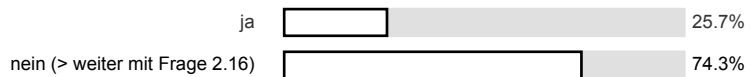
2.6) Vorstellung und Nutzung studienrelevanter Einrichtungen (eMail-Dienst, Wusel, Bibliothek, CiP-Pools etc.) n=302



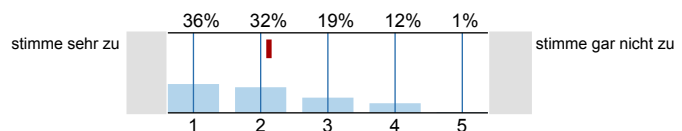
2.7) Verständnis des Studienverlaufsplans n=302



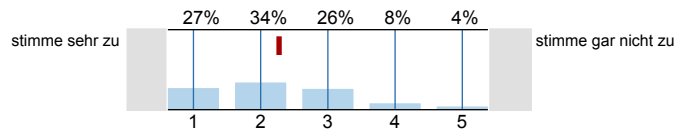
2.8) Haben Sie während der ersten zwei Semester an der Bergischen Universität eine "Orientierende Beratung" bzw. "Studienberatung" der Zentralen Studienberatung (ZSB) in Anspruch genommen? n=288



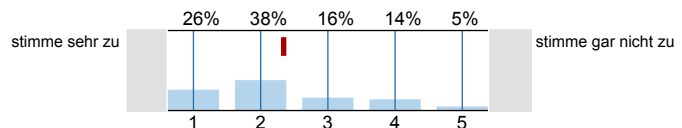
2.9) Mein Anliegen erkannte die Beraterin / der Berater eindeutig. n=73
mw=2.1
s=1.1

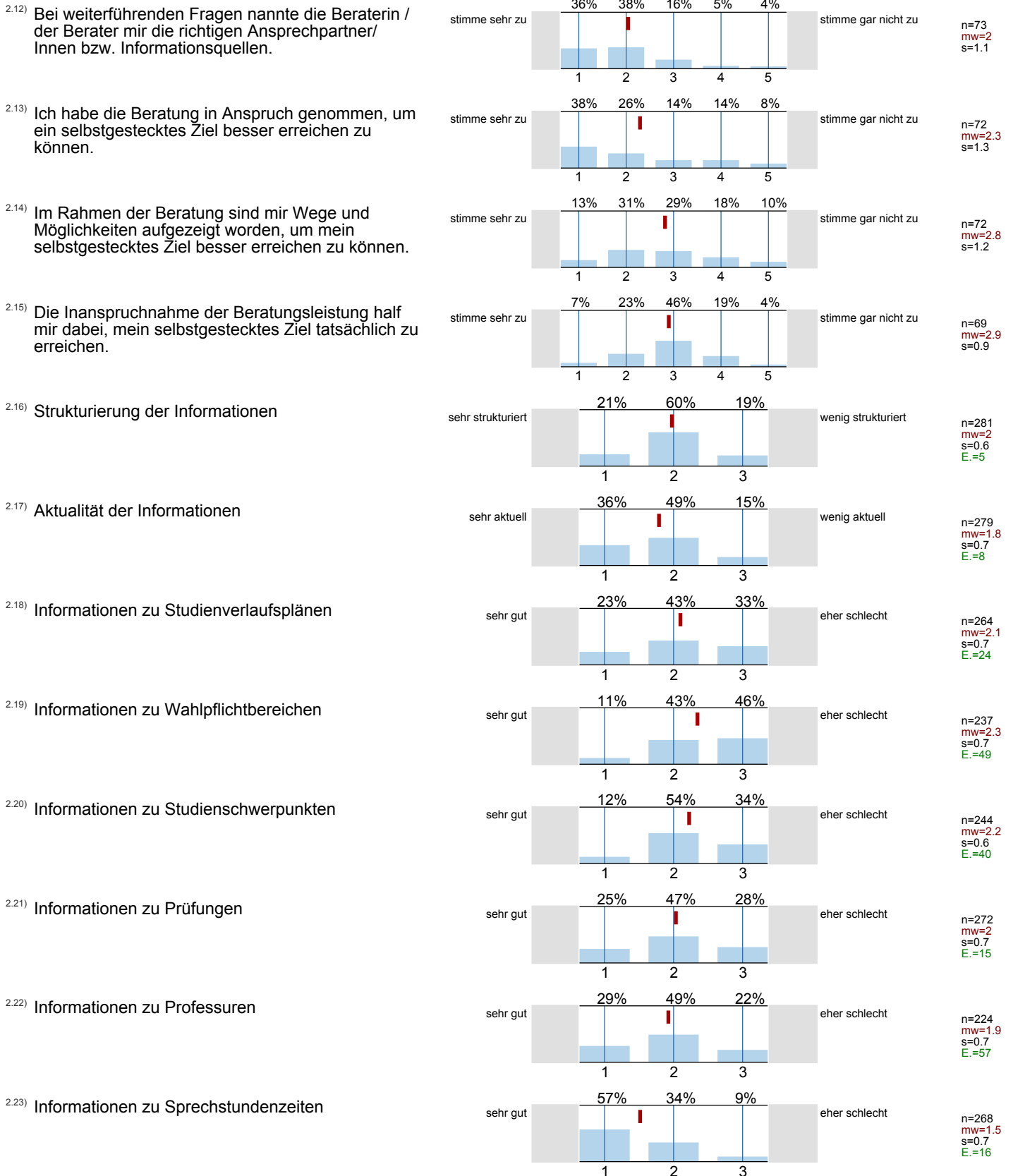


2.10) In Bezug auf mein Anliegen vermittelte die Beraterin / der Berater mir hilfreiche Informationen. n=73
mw=2.3
s=1.1



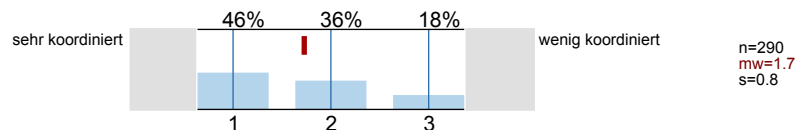
2.11) Konkrete Fragen zu meinem Anliegen beantwortete die Beraterin / der Berater kompetent. n=73
mw=2.3
s=1.2



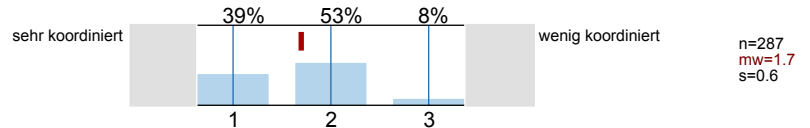


Lehr- und Betreuungsangebote

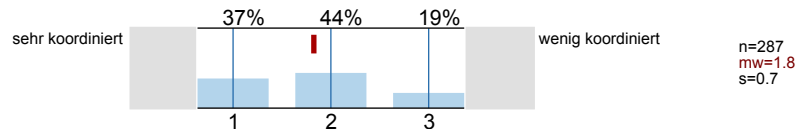
3.1) zeitliche Überschneidungsfreiheit der Pflichtveranstaltungen



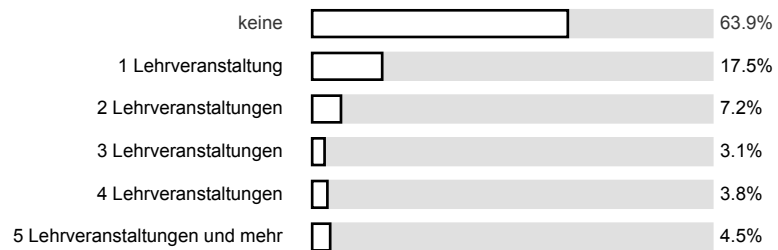
3.2) inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Lehrveranstaltungen



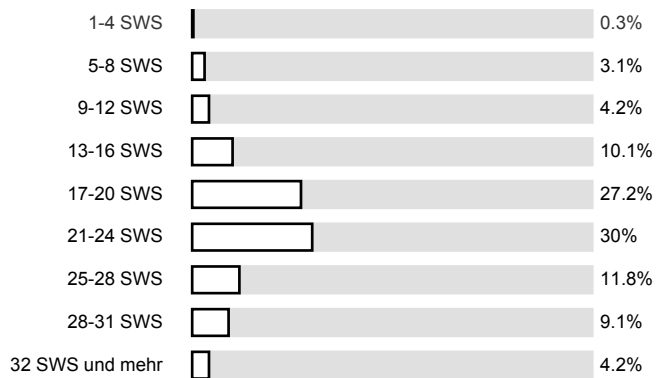
3.3) Verteilung der Lehrveranstaltungen auf eine durchschnittliche Semesterwoche



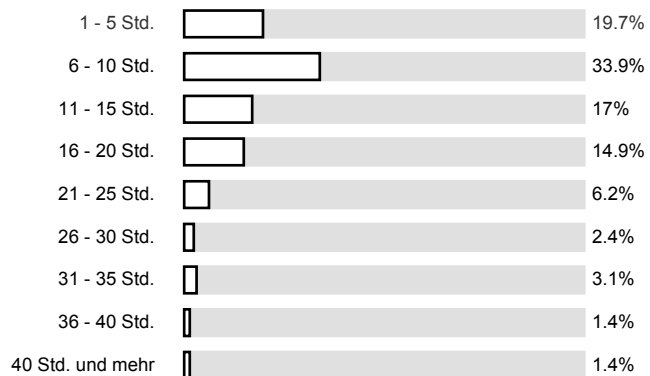
3.4) Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie durchschnittlich pro Semester, die in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt sind? (Fassen Sie hierunter bitte nur jene Lehrveranstaltungen, bei denen Stoffvermittlung und Ihre eigene Arbeitsleistung vollständig außerhalb der Vorlesungszeit erbracht wurden.)

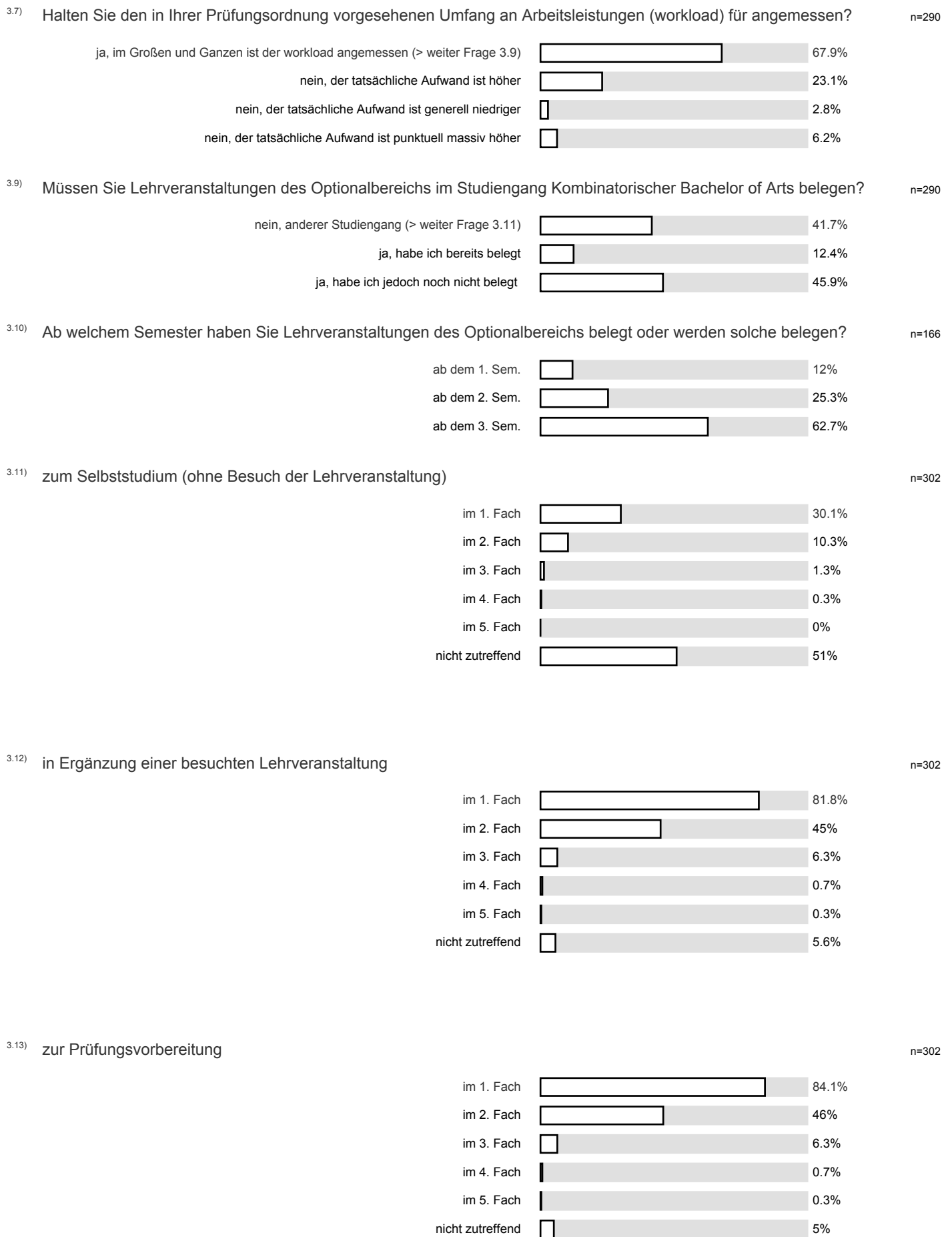


3.5) Wie viele Semesterwochenstunden (SWS) belegen Sie während der Vorlesungszeiten üblicherweise?



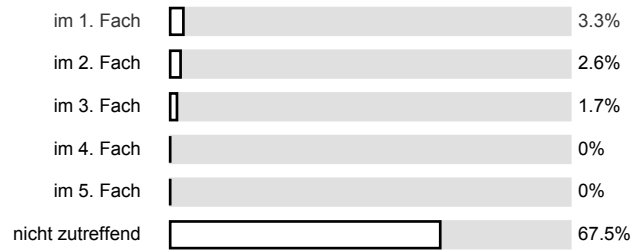
3.6) Wie viele Zeitstunden wenden Sie durchschnittlich pro Woche für Vor-, Nach- sowie Prüfungsvorbereitung auf? (Rechnen Sie in diese Zeit bitte nicht die Präsenzzeiten in den besuchten Lehrveranstaltungen ein.)





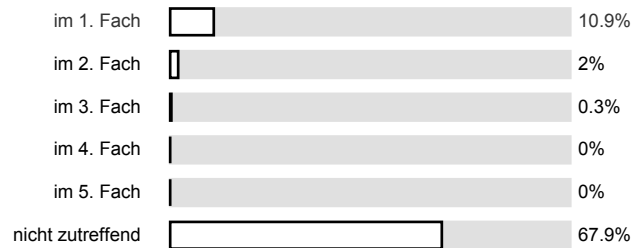
3.14) gar nicht

n=302



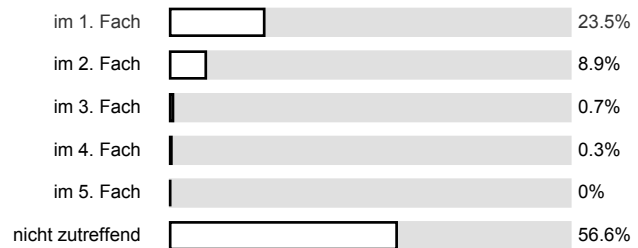
3.15) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

n=302



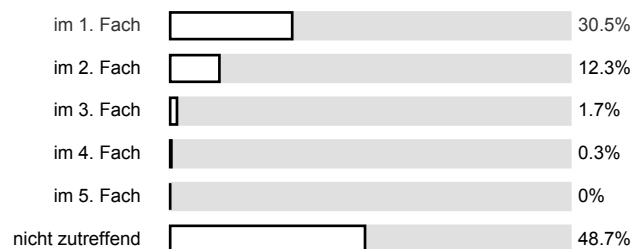
3.16) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=302



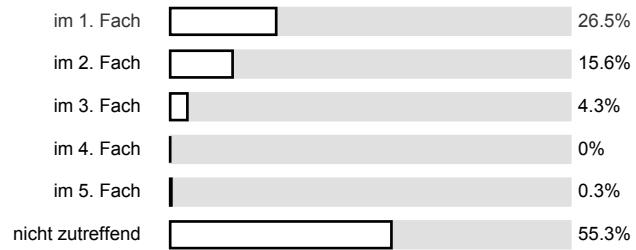
3.17) zur Prüfungsvorbereitung

n=302

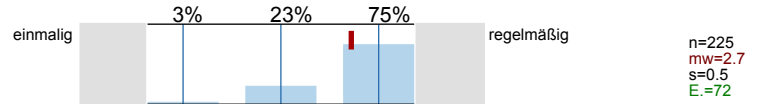


3.18) gar nicht

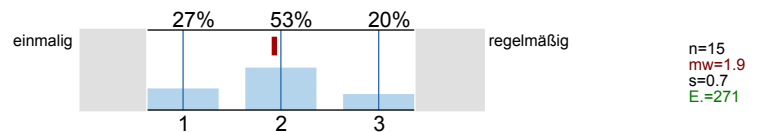
n=302



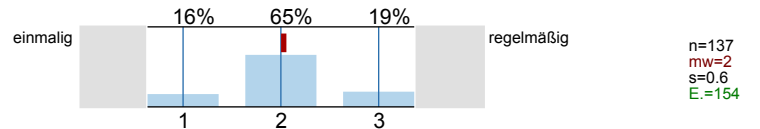
3.19) Lernplattform Moodle



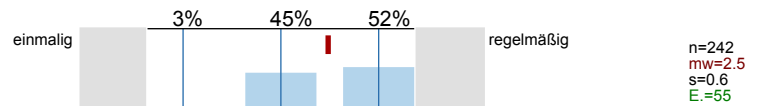
3.20) Groupware BSCW



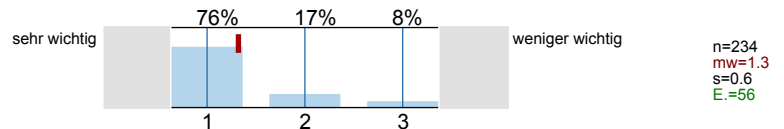
3.21) elektronischer Semesterapparat der Bibliothek



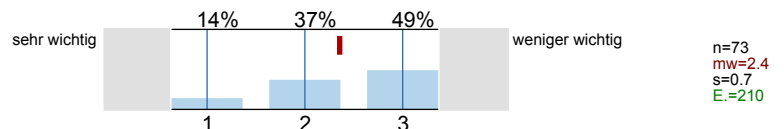
3.22) individuelle Angebote der Professuren (Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte)



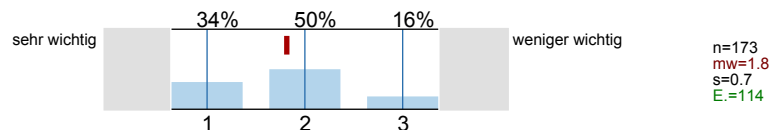
3.23) Lernplattform Moodle



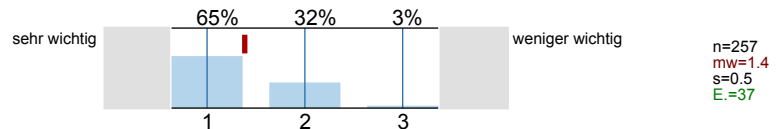
3.24) Groupware BSCW



3.25) elektronischer Semesterapparat der Bibliothek

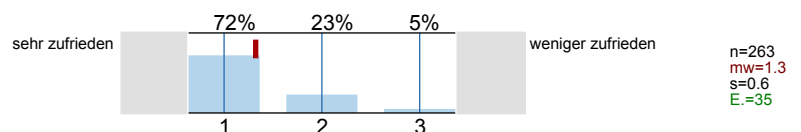


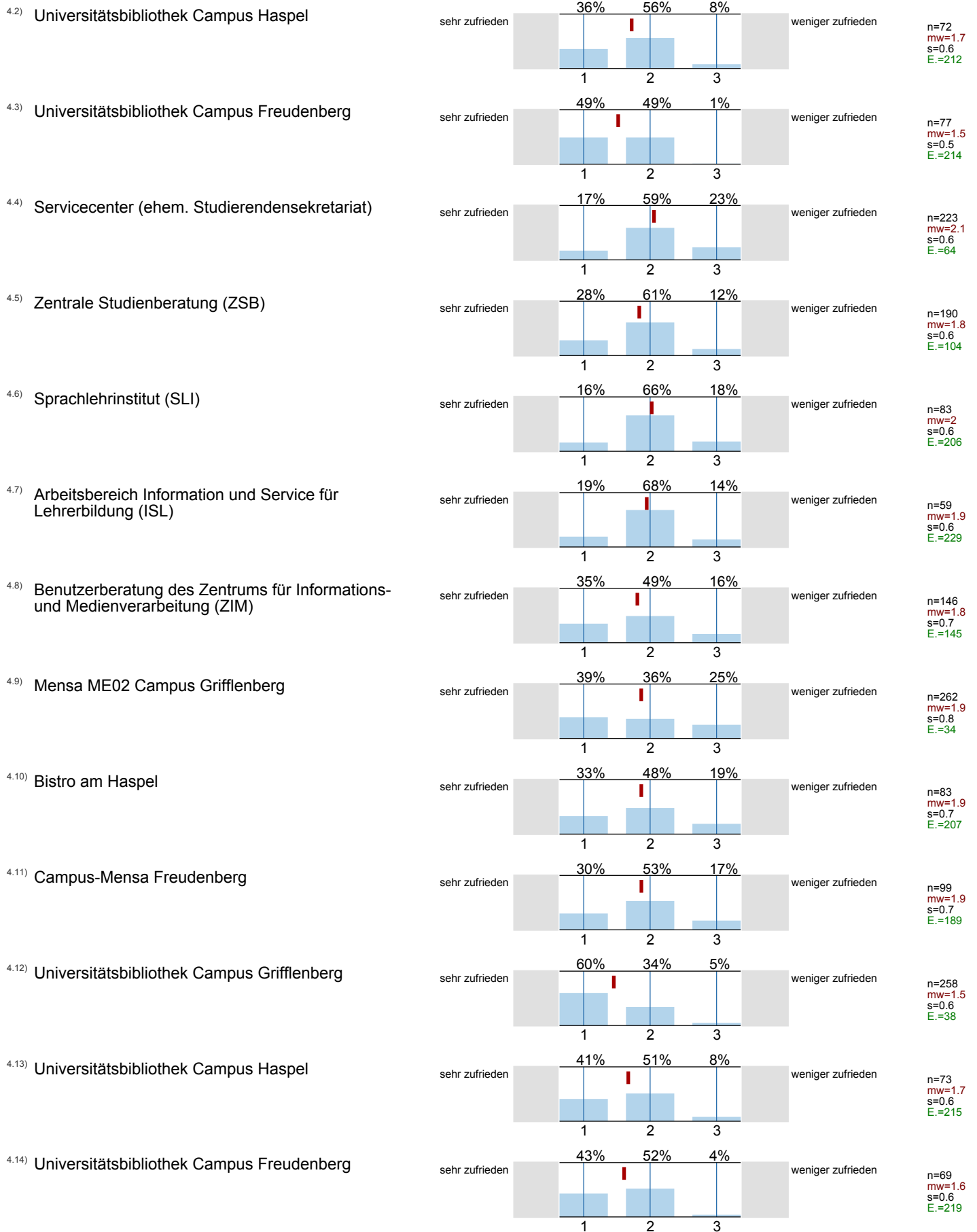
3.26) individuelle Angebote der Professuren (Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte)

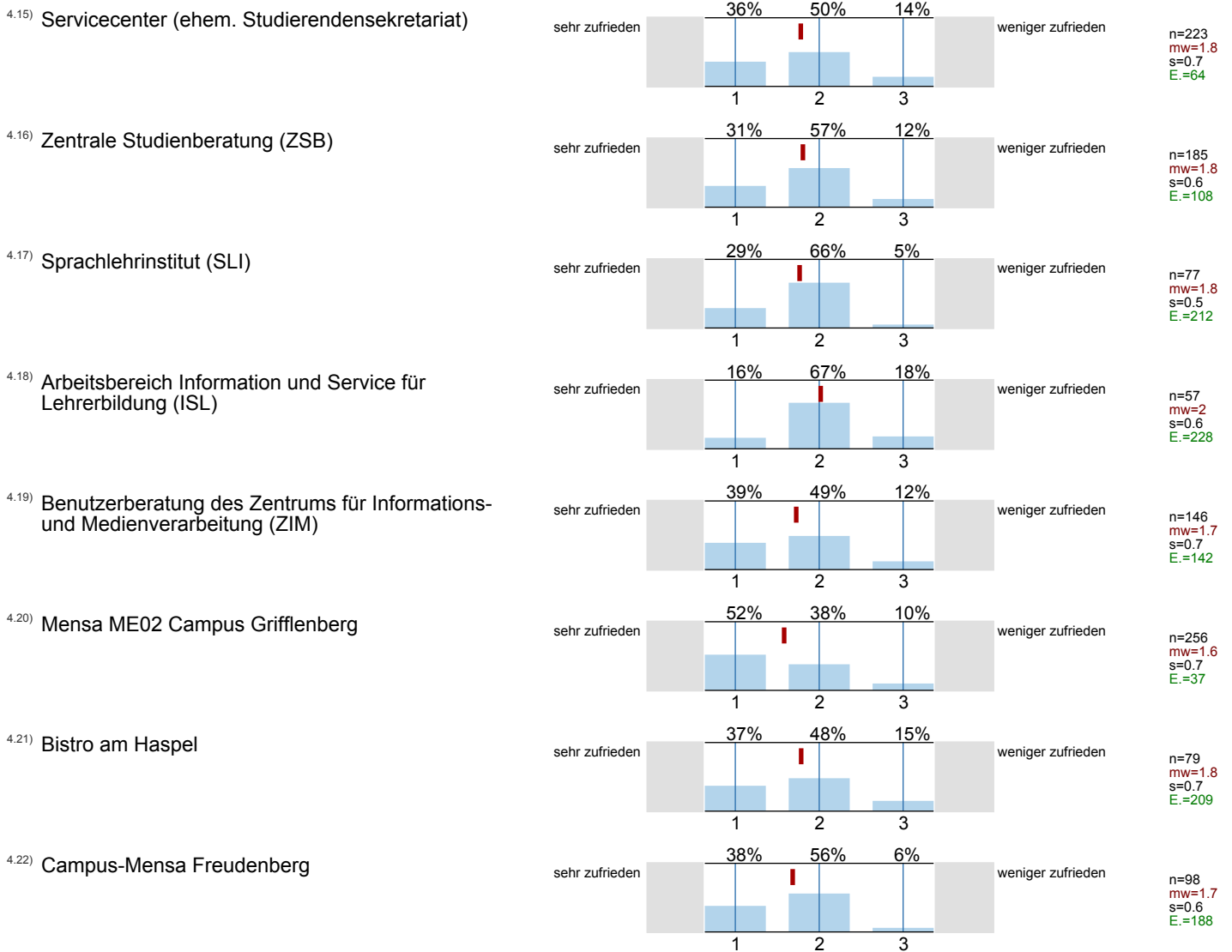


Services der Hochschuleinrichtungen

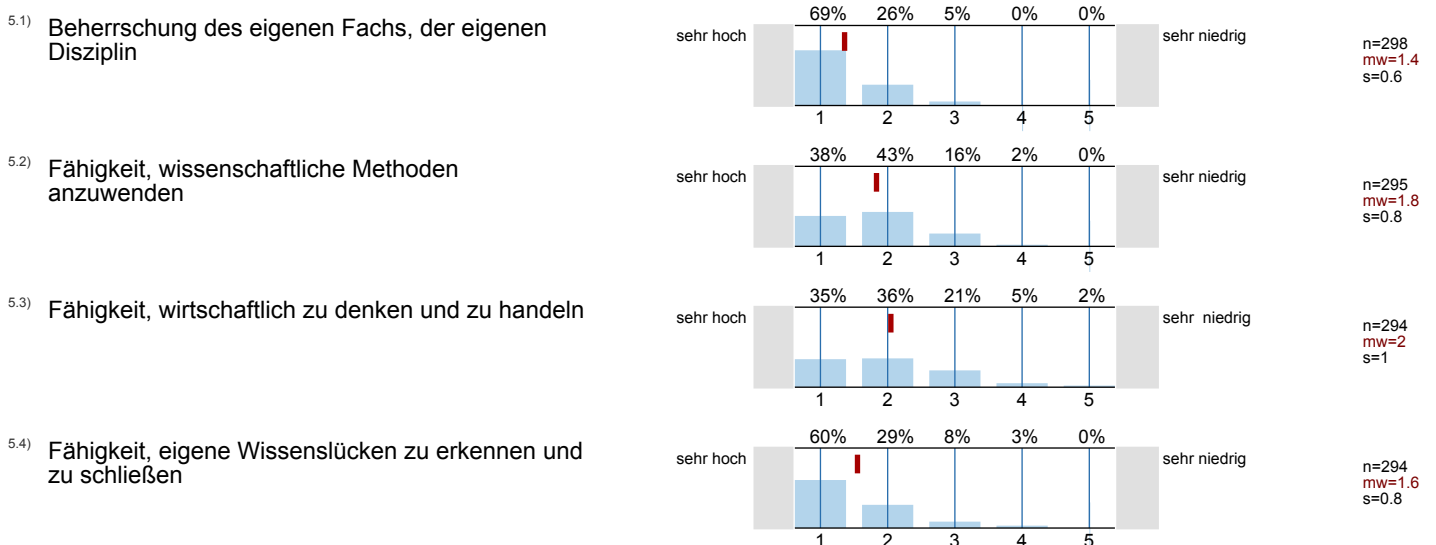
4.1) Universitätsbibliothek Campus Griffenberg

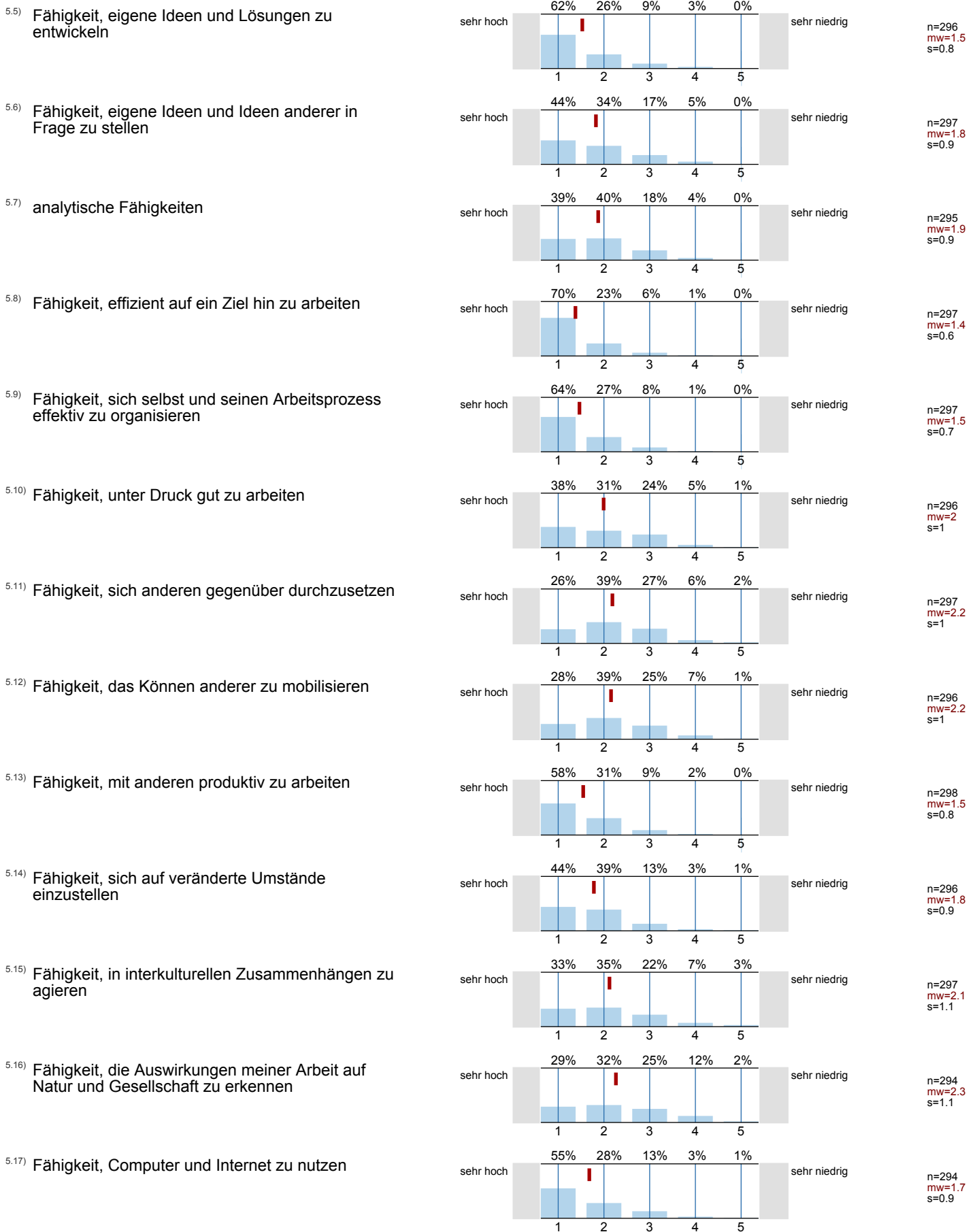




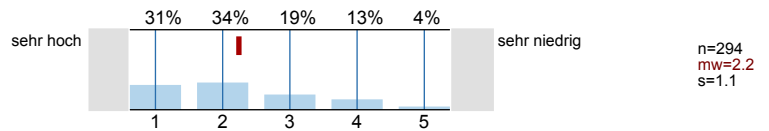


Ihre Studienziele

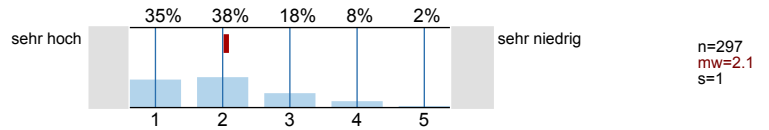




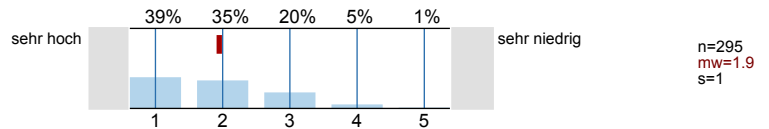
5.18) Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen



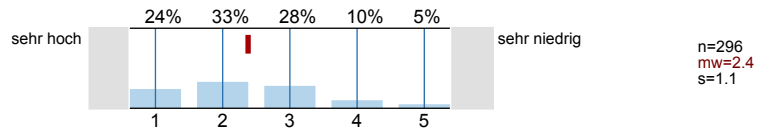
5.19) Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren



5.20) Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

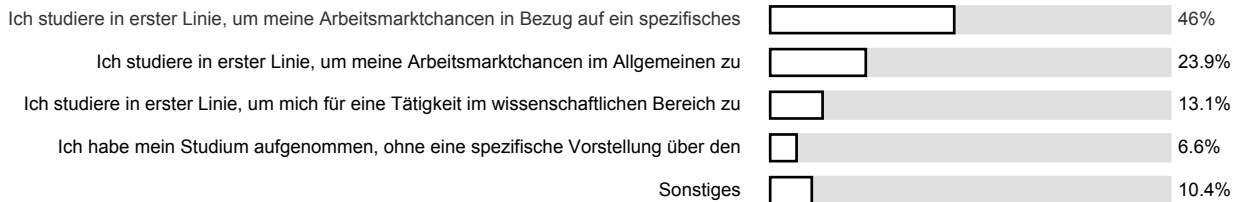


5.21) Fähigkeit, in multiethnischen bzw. interkulturellen Kontexten zu arbeiten



5.22) In welchem Maß sollte ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein? Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium aufgenommen?

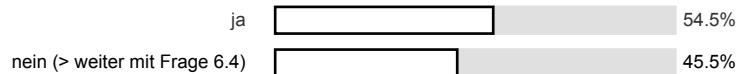
n=289



Ihre Lebenssituation während des Studiums

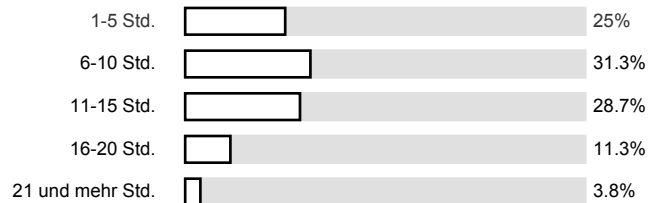
6.1) Sind Sie neben dem Studium erwerbstätig?

n=297



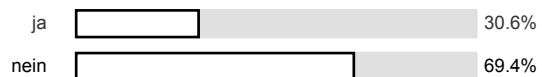
6.2) Wie viele Stunden pro Woche sind Sie erwerbstätig?

n=160



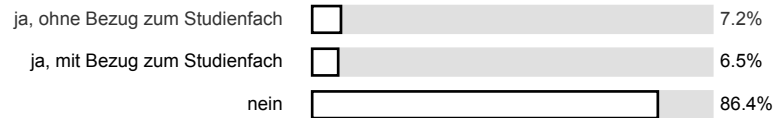
6.3) Hat die Erwerbstätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium?

n=157



6.4) Haben Sie vor dem Studium eine Berufsausbildung abgeschlossen?

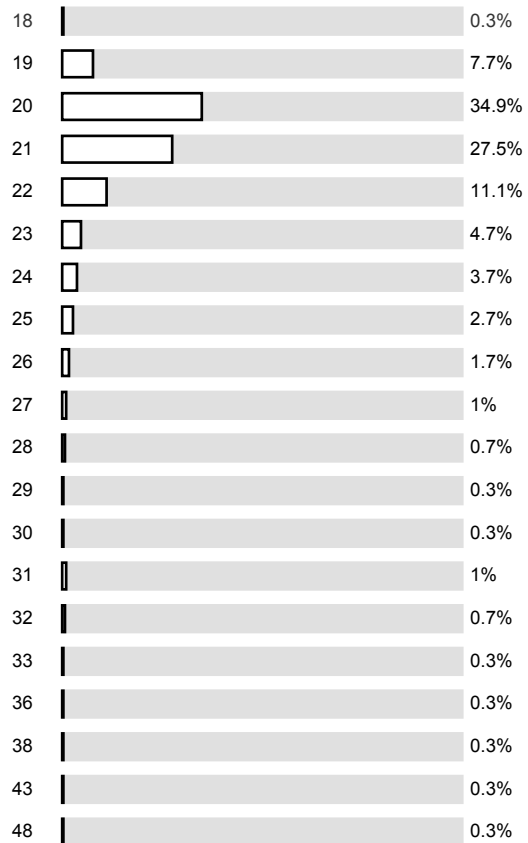
n=279



Angaben zu Ihrer Person

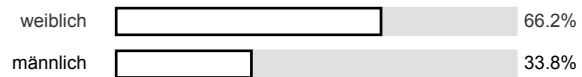
7.1) Bitte geben Sie Ihr Alter an. (Sind Sie bspw. 23 Jahre alt, so tragen Sie bitte die Zahl 23 handschriftlich in das obere Kästchen ein. Danach kreuzen Sie bitte die Ziffer 2 in der linken Spalte und die Ziffer 3 in der rechten Spalte an.)

n=298



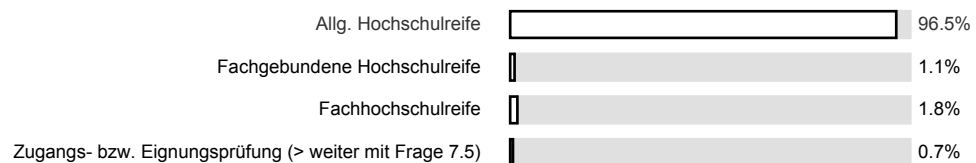
7.2) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=299



7.3) Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, mit der Sie das erste Studium überhaupt aufgenommen haben.

n=284



- 7.4) Welche Durchschnittsnote trägt das Zeugnis, mit dem Sie die Studienberechtigung erworben haben? (Abschnitt von 1,6: Kreuzen Sie die 1 in der oberen Zeile und die .6 in der unteren Zeile an.) n=291
mw=2.7
s=0.6
-
- 7.5) In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell? (Zählen Sie nur die Semester in ihrem aktuellen Studiengang.) n=298
- | | | |
|------------------|-------------------------------------|-------|
| 1. Sem. | <input type="checkbox"/> | 6.7% |
| 2. Sem. | <input checked="" type="checkbox"/> | 89.6% |
| 3. Sem. und mehr | <input type="checkbox"/> | 3.7% |
- 7.6) Haben Sie das gegenwärtige Studium an der Bergischen Universität im Sommer- oder im Wintersemester begonnen? n=301
- | | | |
|-------------------|-------------------------------------|-----|
| im Sommersemester | <input type="checkbox"/> | 4% |
| im Wintersemester | <input checked="" type="checkbox"/> | 96% |
- 7.7) Wo wohnen Sie während der Vorlesungszeiten? n=300
- | | | |
|-------------------------|-------------------------------------|-------|
| in Wuppertal | <input type="checkbox"/> | 32.3% |
| außerhalb von Wuppertal | <input checked="" type="checkbox"/> | 61.7% |
| sowohl, als auch | <input type="checkbox"/> | 6% |
- 7.8) Welche Sprachen werden in Ihrem Elternhaus üblicherweise gesprochen? n=300
- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|-------|
| ausschließlich deutsch | <input checked="" type="checkbox"/> | 80.7% |
| ausschließlich eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 2% |
| deutsch und eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 17.3% |
| mehrere andere Sprachen | <input type="checkbox"/> | 0% |
- 7.9) Welche Sprachen sprechen Sie in privaten Kontexten (mit dem Lebenspartner, den Freunden, der Familie) üblicherweise? n=299
- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|-------|
| ausschließlich deutsch | <input checked="" type="checkbox"/> | 72.9% |
| ausschließlich eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 0.7% |
| deutsch und eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 23.7% |
| mehrere andere Sprachen | <input type="checkbox"/> | 2.7% |

Ihre abschließende Stellungnahme

- 8.1) Ein/e Freund/in oder Bekannte/r möchte den Studiengang, den Sie gerade studieren, ebenfalls an der Bergischen Universität studieren. Was raten Sie? n=282
- | | | |
|---|-------------------------------------|-------|
| Ich rate ihr/ihm, das gleiche Studium an der BUW zu absolvieren. | <input checked="" type="checkbox"/> | 73.8% |
| Ich rate ihr/ihm, das gleiche Fach an einer anderen Universität zu studieren. | <input type="checkbox"/> | 19.1% |
| Ich rate ihr/ihm, ein anderes Fach an der BUW zu studieren. | <input type="checkbox"/> | 6% |
| Ich rate ihr/ihm, kein Studium zu beginnen. | <input type="checkbox"/> | 1.1% |

EVA-Quest

Verlaufsbefragung 2009 O (QSL_2009_005)
Erfasste Fragebögen = 607

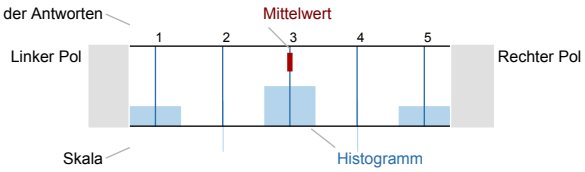


Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

Relative Häufigkeiten der Antworten

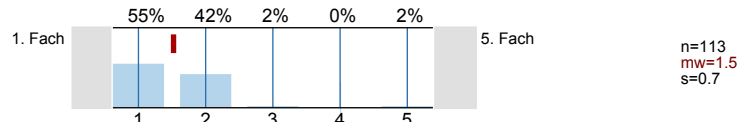


n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Standardabweichung
E.=Enthaltung

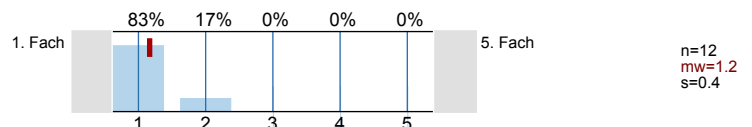
Anleitung

Ihr Studiengang

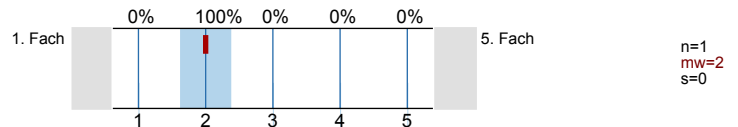
1.1) Anglistik/Amerikanistik



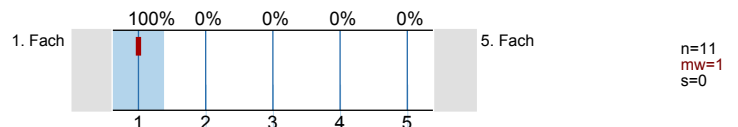
1.2) Architektur



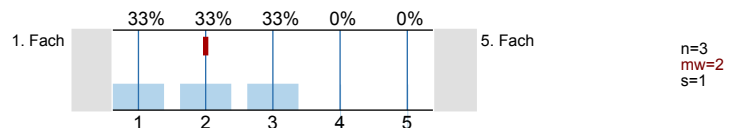
1.3) Bankbetriebslehre



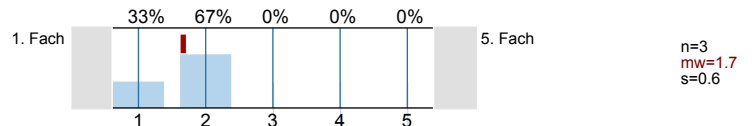
1.4) Bauingenieurwesen / Bauingenieurwesen Dual



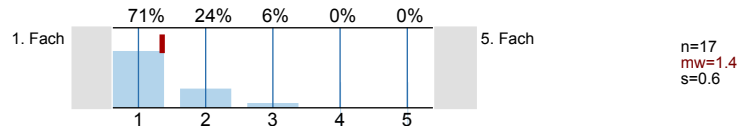
1.5) Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



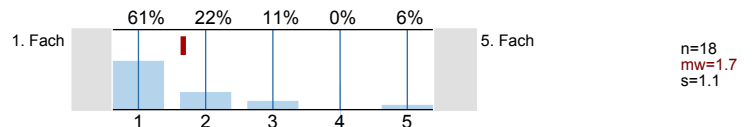
1.6) Bautechnik

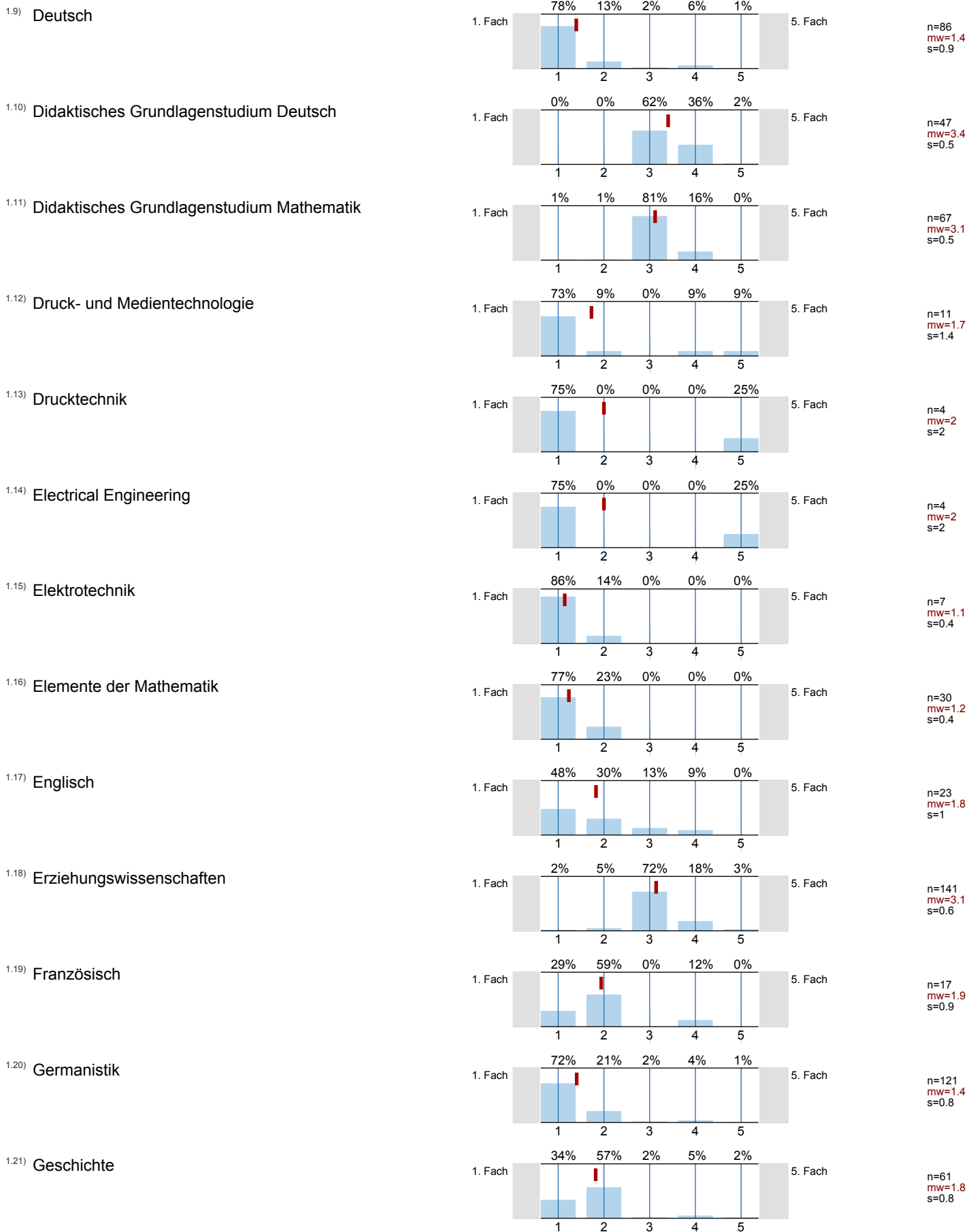


1.7) Biologie

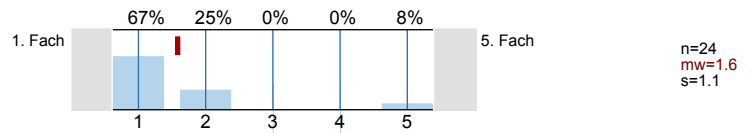


1.8) Chemie

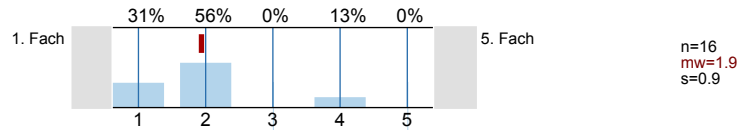




1.22) Gestaltungstechnik



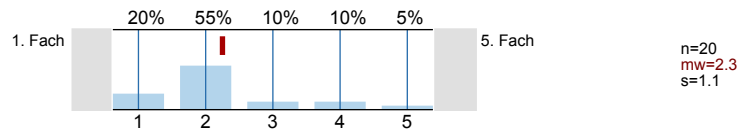
1.23) Grundlagen der Naturwissenschaften und der Technik



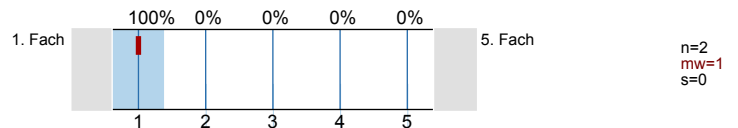
1.24) Industrial Design

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

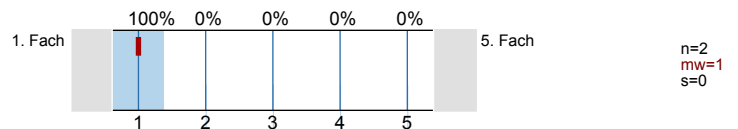
1.25) Informatik



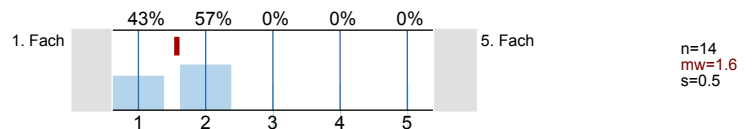
1.26) Informationstechnologie



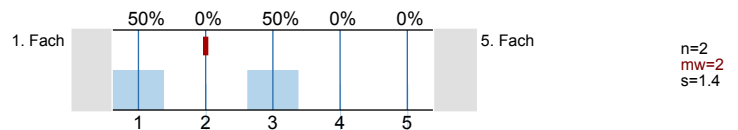
1.27) Kommunikationsdesign



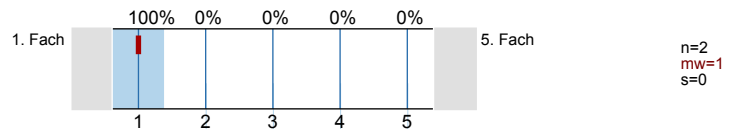
1.28) Kunst



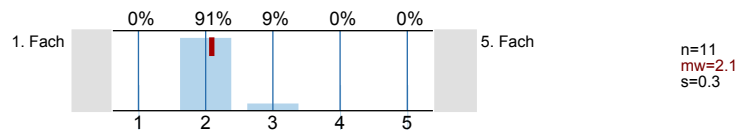
1.29) Lateinische Philologie (Latein)



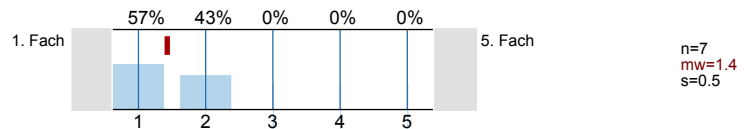
1.30) Lebensmittelchemie



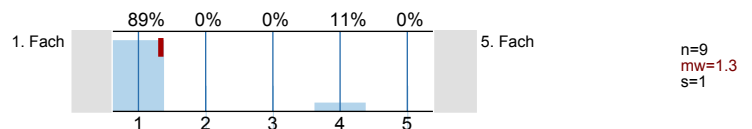
1.31) Lernbereich Gesellschaftswissenschaften



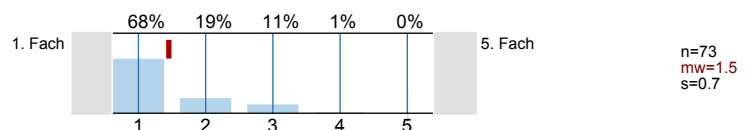
1.32) Lernbereich Naturwissenschaften

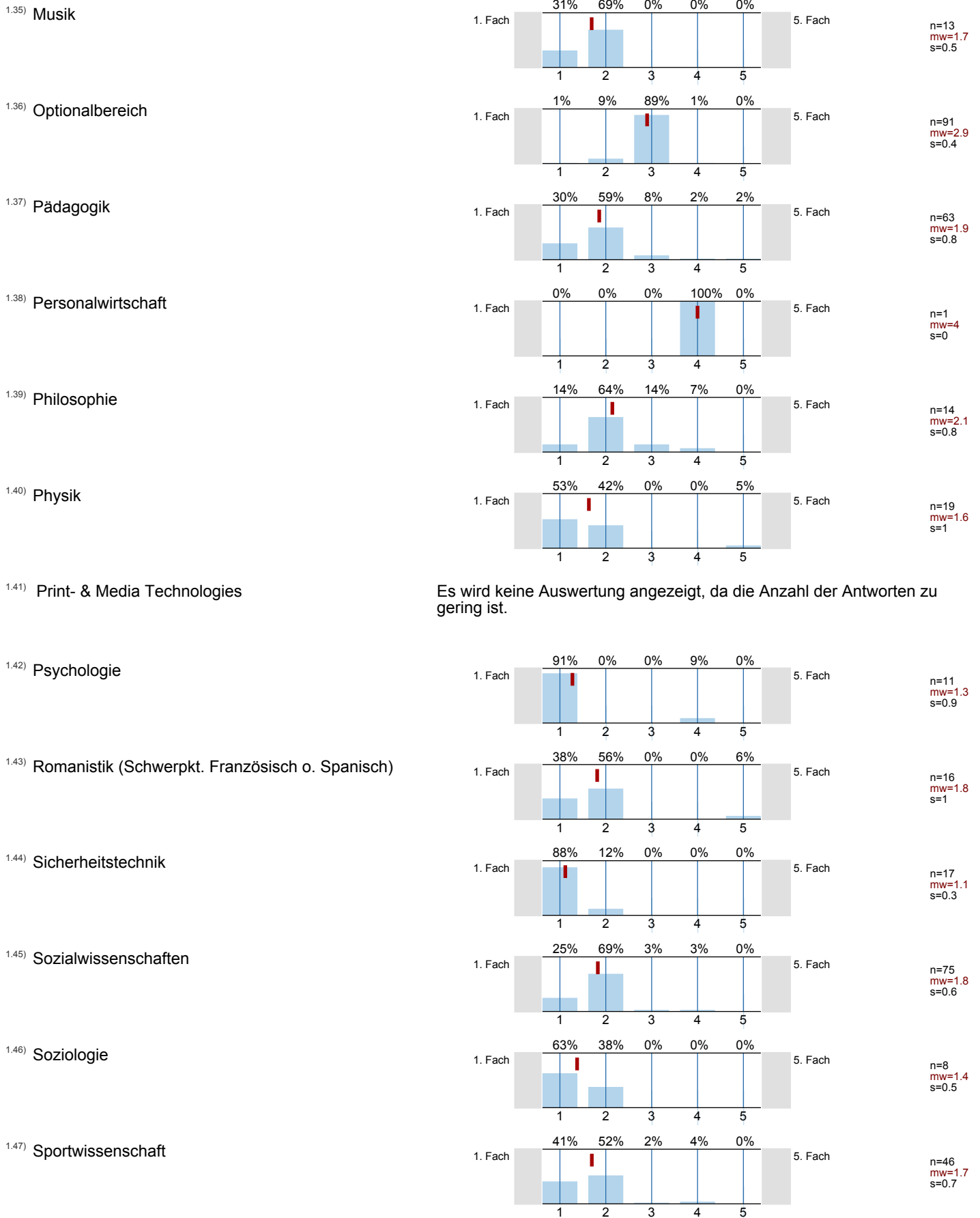


1.33) Maschinenbau / Maschinenbau Dual

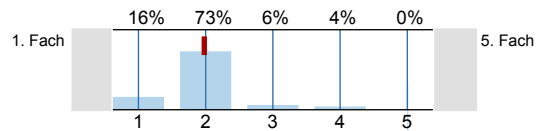


1.34) Mathematik



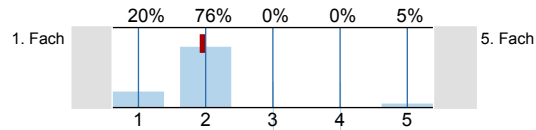


1.48) Theologie, evangelische



n=49
mw=2
s=0.6

1.49) Theologie, katholische

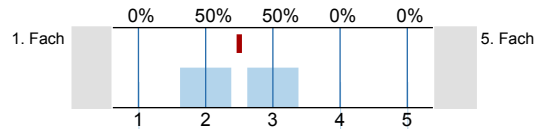


n=41
mw=2
s=0.8

1.50) Tiefbautechnik

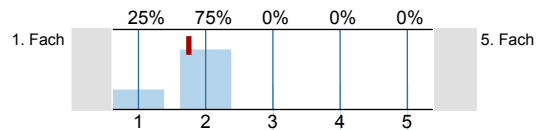
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.51) Wirtschaftsinformatik



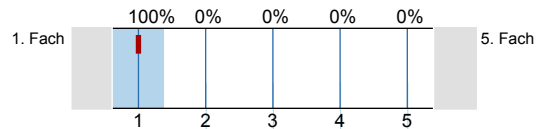
n=2
mw=2.5
s=0.7

1.52) Wirtschaftslehre und Politik



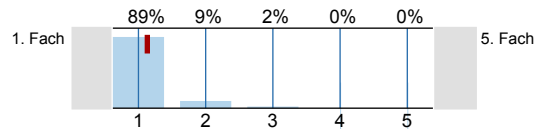
n=8
mw=1.8
s=0.5

1.53) Wirtschaftsmathematik



n=3
mw=1
s=0

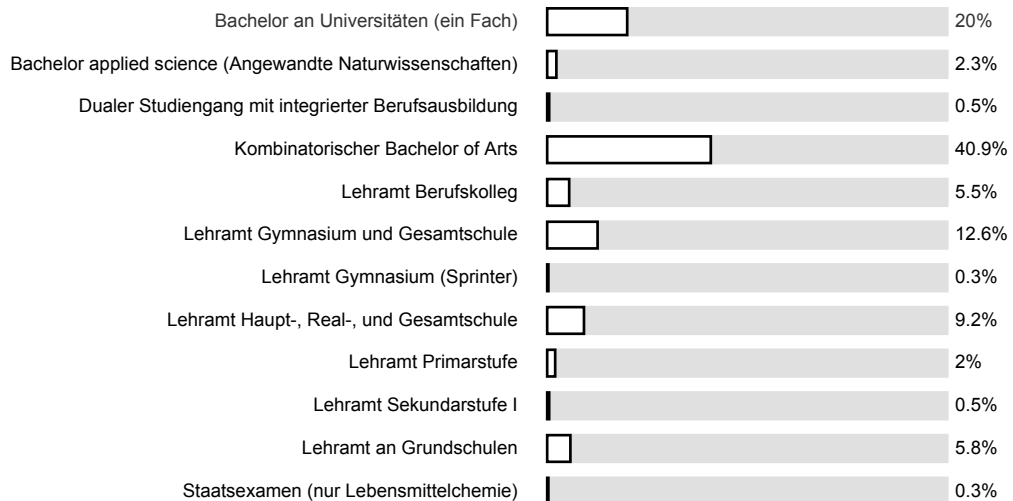
1.54) Wirtschaftswissenschaft



n=53
mw=1.1
s=0.4

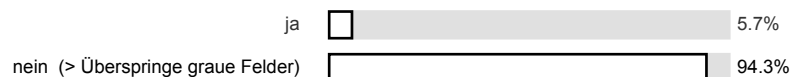
1.55) Bitte kreuzen Sie den angestrebten Studienabschluss an. (Kreuzen Sie bitte ausschließlich jenen Studienabschluss an, den wir in der persönlichen eMail an Sie genannt haben.)

n=601

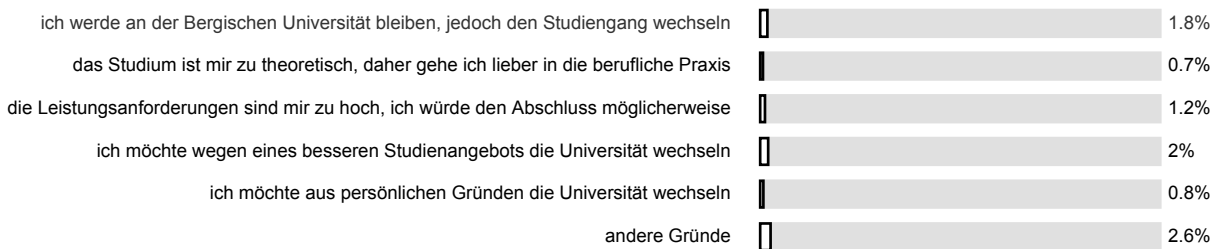


1.56) Haben Sie konkrete Absichten, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang vorzeitig abzubrechen?

n=596



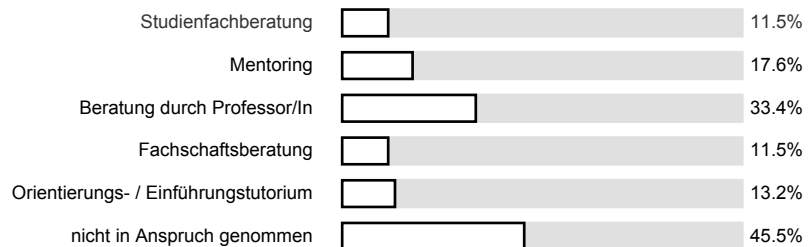
1.57) Wenn Sie konkrete Absichten haben, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, welches sind die Gründe für einen Abbruch? (Mehrfachantworten möglich) n=607



Informations- & Beratungsangebote

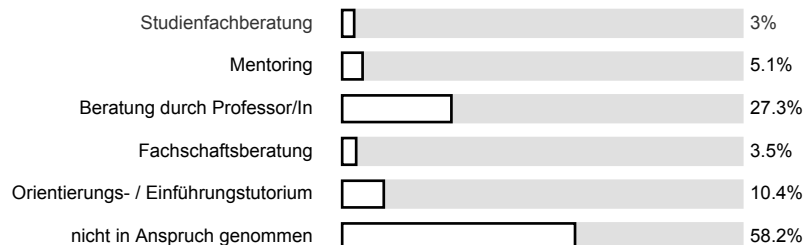
2.1) Wahl von Studienschwerpunkten, Vertiefungen oder Wahlpflichtbereichen

n=607



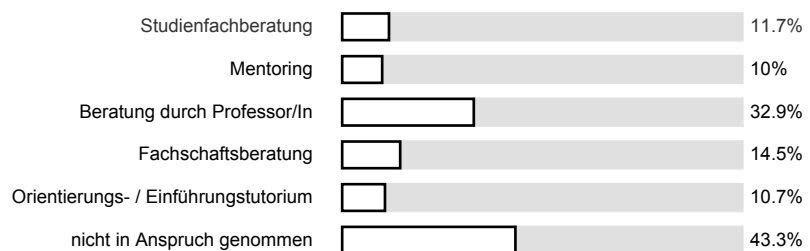
2.2) Vorbereitung und Begleitung von Forschungs- oder Berufspraktika

n=607

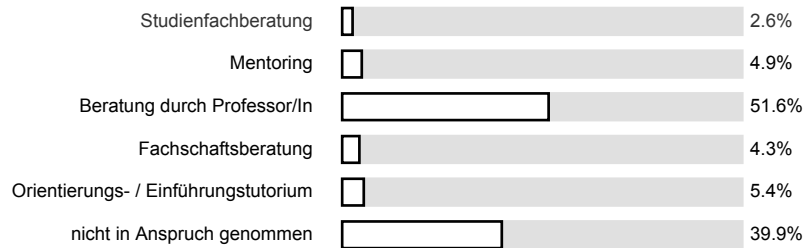


2.3) Verständnis der Studienordnung(-en) / Prüfungsordnung(-en)

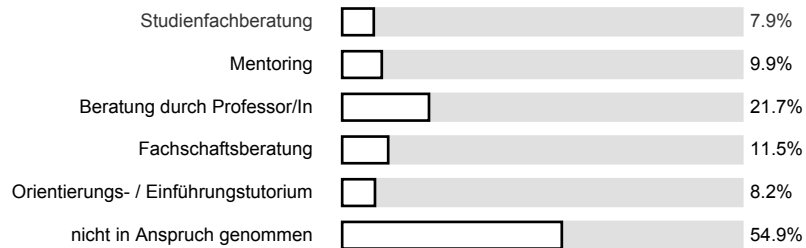
n=607



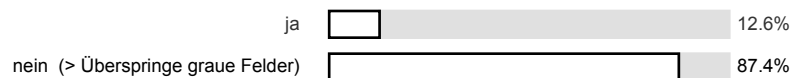
2.4) Organisation von Prüfungsvorbereitung und Qualifikationsnachweisen (Referaten, Hausarbeiten u. ä.) n=607



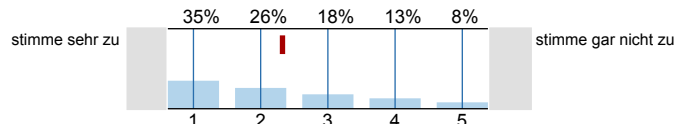
2.5) Verständnis des Studienverlaufsplanes n=607



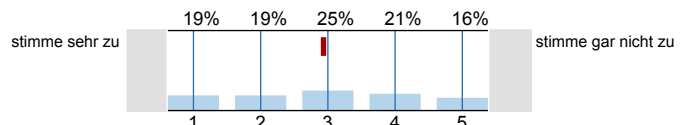
2.6) Haben Sie während des dritten bzw. vierten Fachsemesters an der Bergischen Universität eine "Studienberatung" der Zentralen Studienberatung (ZSB) in Anspruch genommen? n=596



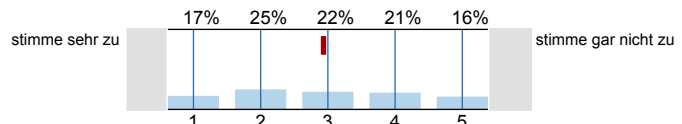
2.7) Mein Anliegen erkannte die Beraterin / der Berater eindeutig. n=77, mw=2.3, s=1.3



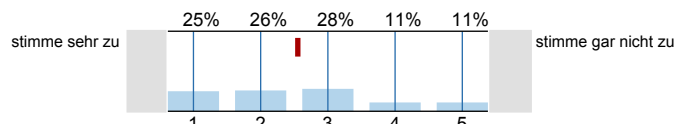
2.8) In Bezug auf mein Anliegen vermittelte die Beraterin / der Berater mir hilfreiche Informationen. n=77, mw=2.9, s=1.4



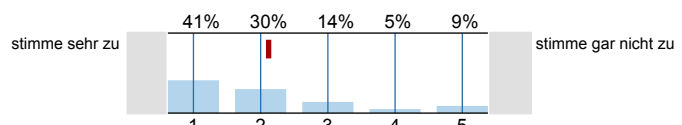
2.9) Konkrete Fragen zu meinem Anliegen beantwortete die Beraterin / der Berater kompetent. n=77, mw=2.9, s=1.3



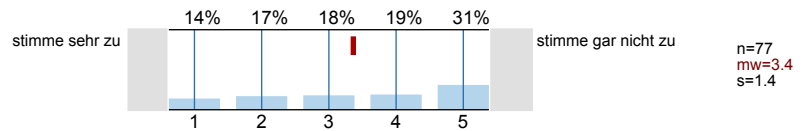
2.10) Bei weiterführenden Fragen nannte die Beraterin / der Berater mir die richtigen Ansprechpartner/Innen bzw. Informationsquellen. n=76, mw=2.6, s=1.3



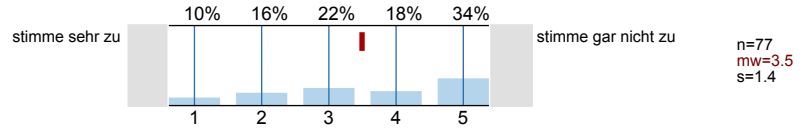
2.11) Ich habe die Beratung in Anspruch genommen, um ein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können. n=76, mw=2.1, s=1.3



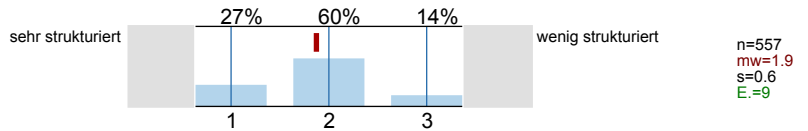
2.12) Im Rahmen der Beratung sind mir Wege und Möglichkeiten aufgezeigt worden, um mein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können.



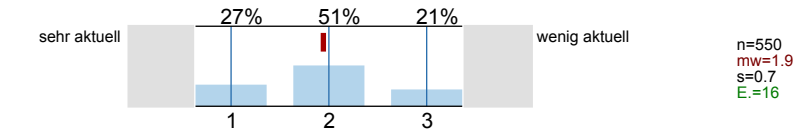
2.13) Die Inanspruchnahme der Beratungsleistung half mir dabei, mein selbstgestecktes Ziel tatsächlich zu erreichen.



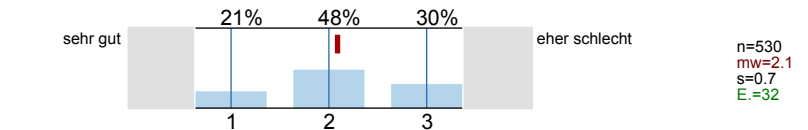
2.14) Strukturierung der Informationen



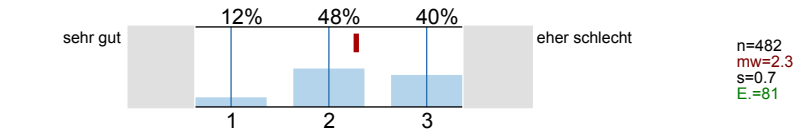
2.15) Aktualität der Informationen



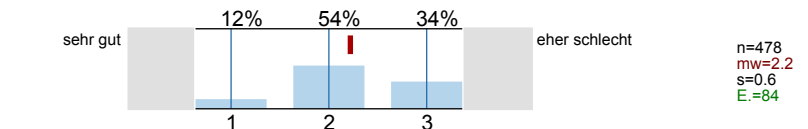
2.16) Informationen zu Studienverlaufsplänen



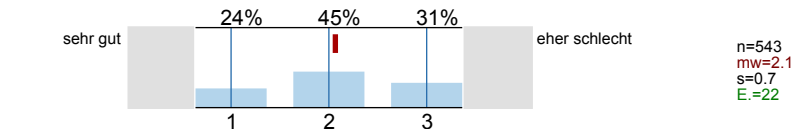
2.17) Informationen zu Wahlpflichtbereichen



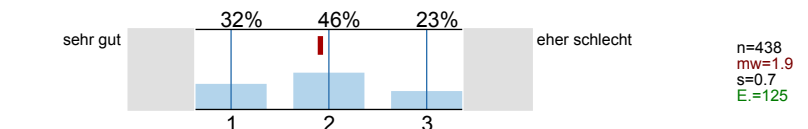
2.18) Informationen zu Studienschwerpunkten



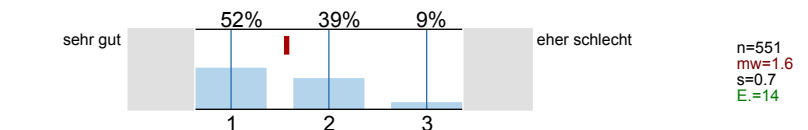
2.19) Informationen zu Prüfungen



2.20) Informationen zu Professuren

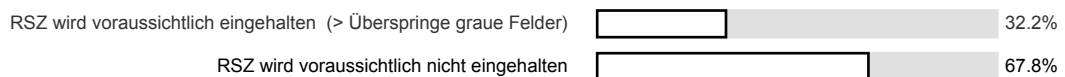


2.21) Informationen zu Sprechstundenzeiten



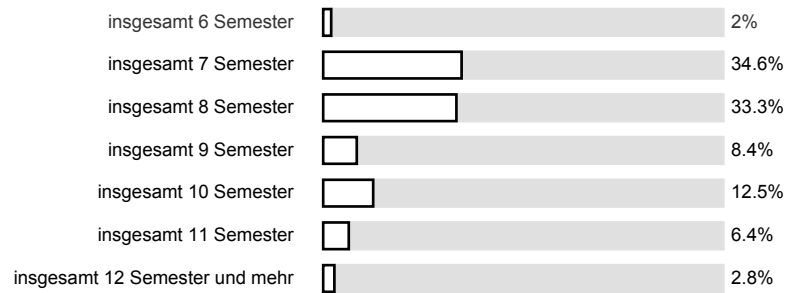
Ihr Studium in Regelstudienzeit

3.1) Gehen Sie davon aus, den gerade belegten Studiengang in der Regelstudienzeit (RSZ) absolvieren zu können? n=603

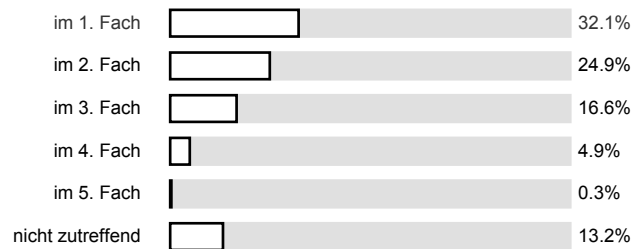


3.2) Versuchen Sie bitte abzuschätzen, wie viele Semester Sie in Ihrem aktuellen Studiengang bis zu dessen Abschluss voraussichtlich studieren werden? (Wenn Sie gegenwärtig einen BA-Studiengang belegen, dann kalkulieren Sie bitte nicht die Zeiten für einen sich ggf. anschließenden MA-Studiengang ein!)

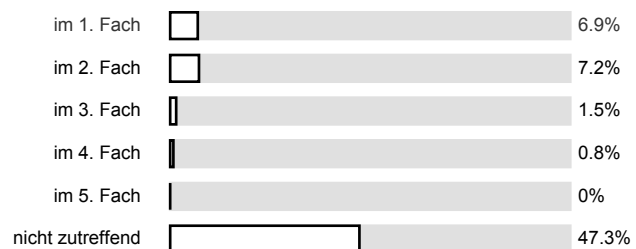
n=393



3.3) durch Wartezeiten (kein Zugang zu Pflichtlehrveranstaltungen, fehlende räumliche oder personelle Kapazitäten im Fach) n=607

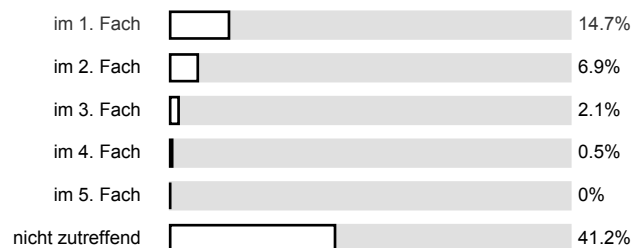


3.4) wegen der Erbringung von Prüfungsleistungen, die in der Prüfungsordnung nicht vorgesehen sind (als Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lehrveranstaltung oder Prüfung) n=607

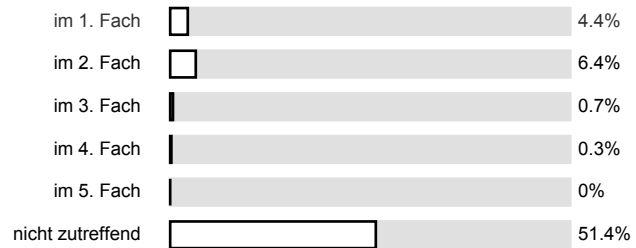


3.5) wegen nicht bestandener Prüfungen

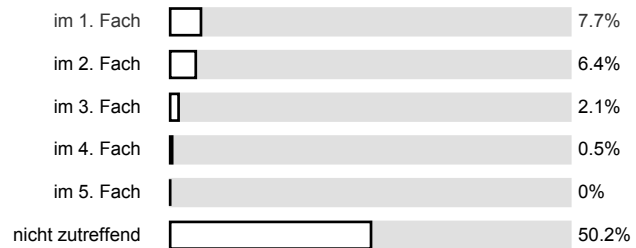
n=607



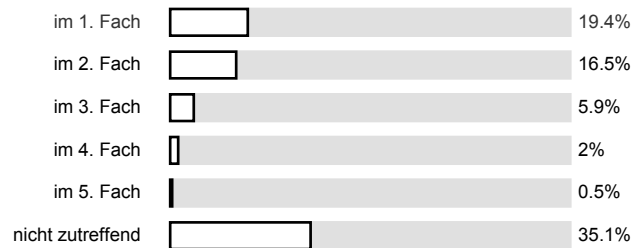
3.6) wegen der Änderung bzw. Umstellung einer Prüfungs- oder Studienordnung n=607



3.7) wegen der Änderung der Studienstruktur (Umstellung auf BA/MA-Studiengänge) n=607

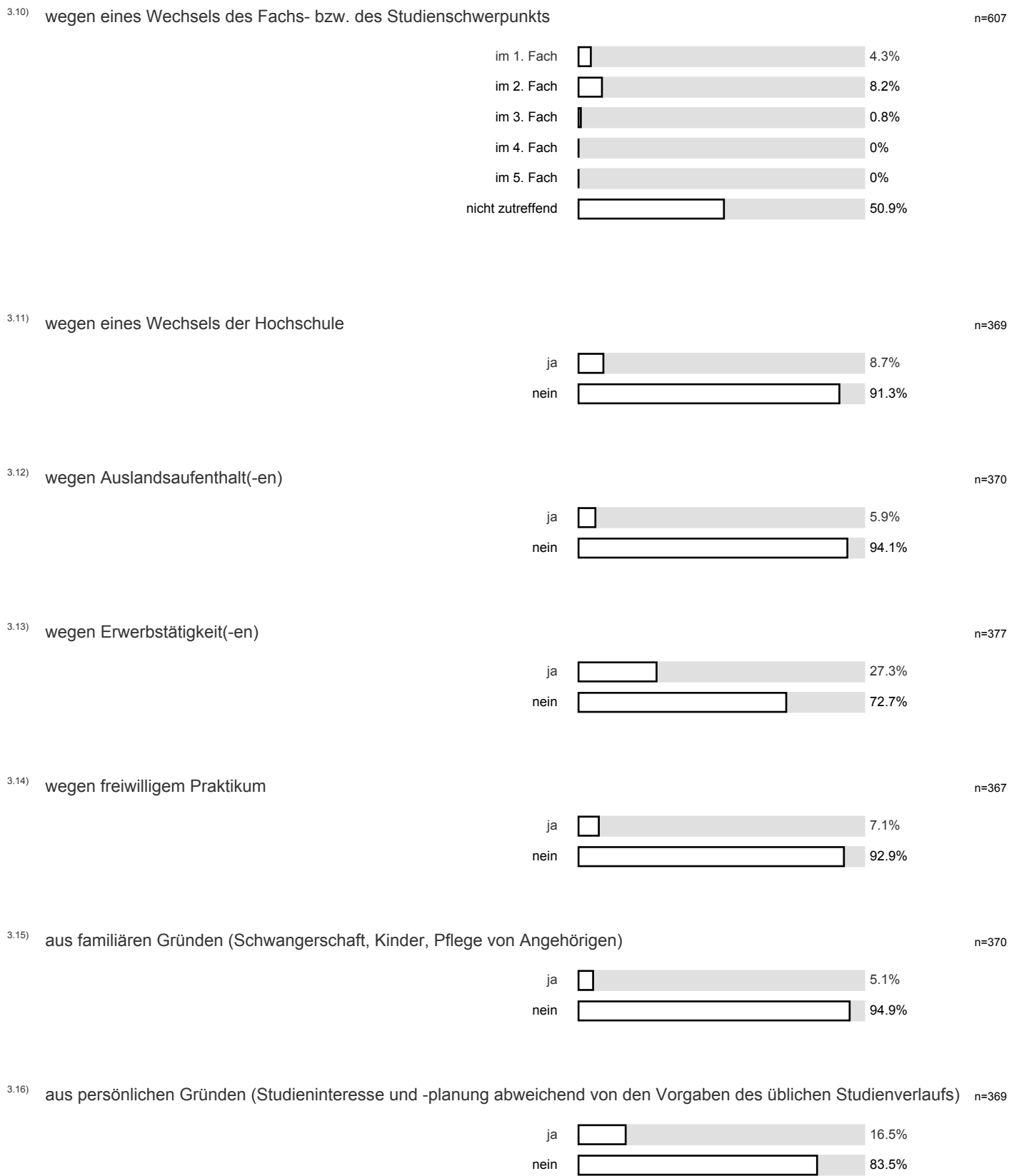


3.8) wegen mangelnder Prüfungsorganisation (unklare Zulassungsvoraussetzungen, Terminüberschneidungen) n=607



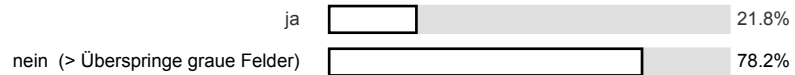
3.9) wegen Mängeln in der Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen) n=607





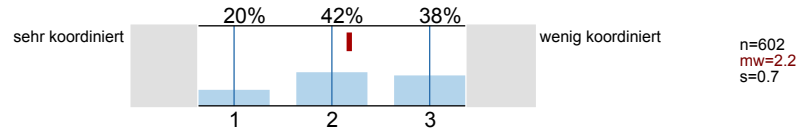
3.17) wegen anderer Gründe

n=362

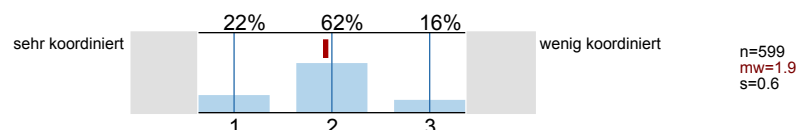


Lehr- und Betreuungsangebote

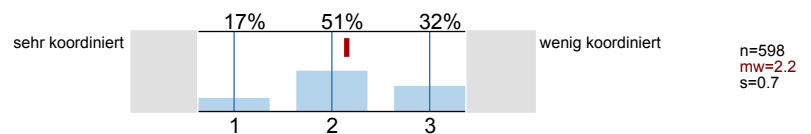
4.1) zeitliche Überschneidungsfreiheit der Pflichtveranstaltungen



4.2) inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Lehrveranstaltungen

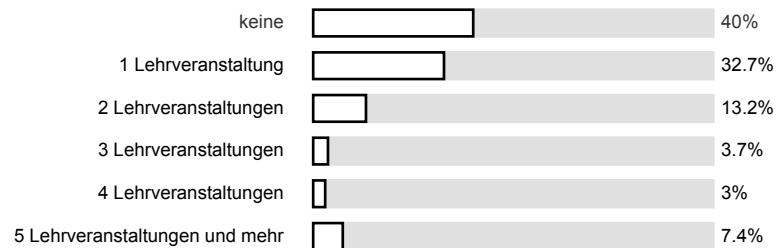


4.3) Verteilung der Lehrveranstaltungen auf eine durchschnittliche Semesterwoche



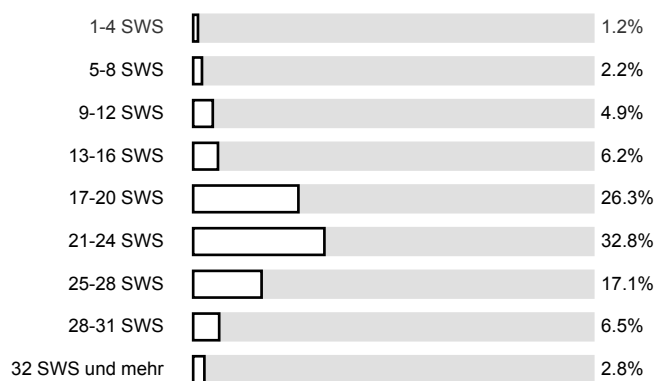
4.4) Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie durchschnittlich pro Semester, die in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt sind? (Fassen Sie hierunter nur jene Lehrveranstaltungen, bei denen Stoffvermittlung und Ihre eigene Arbeitsleistung vollständig außerhalb der Vorlesungszeit erbracht wurden.)

n=597

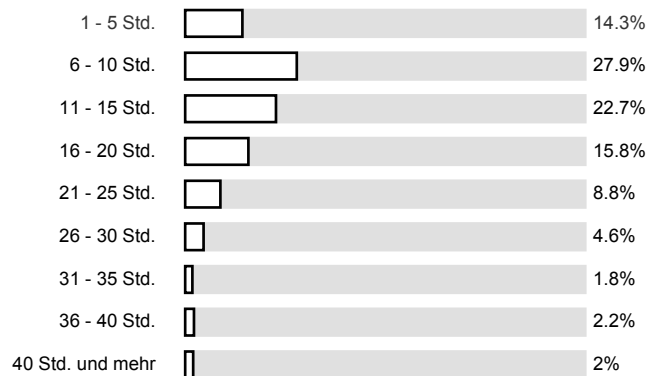


4.5) Wie viele Semesterwochenstunden (SWS) belegen Sie während der Vorlesungszeiten üblicherweise?

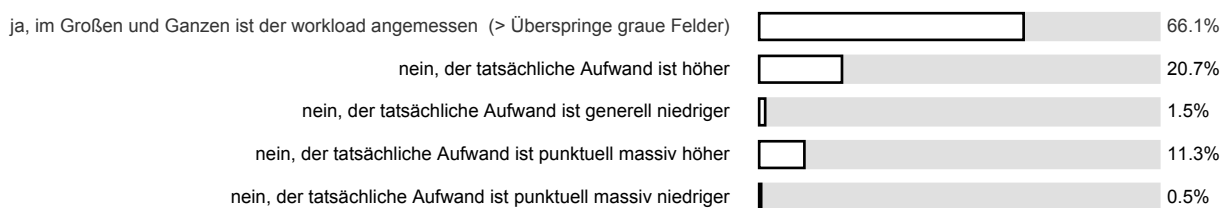
n=597



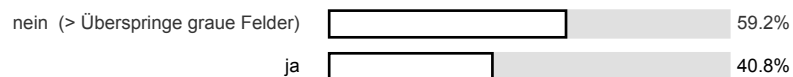
4.6) Wie viele Zeitstunden wenden Sie durchschnittlich pro Woche für Vor-, Nach- sowie Prüfungsvorbereitung auf? (Rechnen Sie in diese Zeit bitte nicht die Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen ein.) n=603



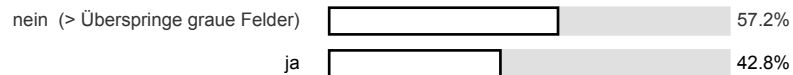
4.7) Halten Sie den in Ihrer Prüfungsordnung vorgesehenen Umfang an Arbeitsleistungen (workload) für angemessen? n=595



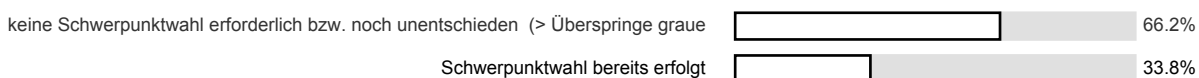
4.9) Gibt es Lehrveranstaltungen, die Ihnen im Studium besonders schwer fallen? n=552



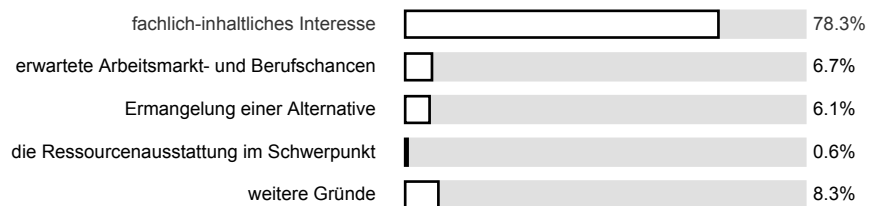
4.11) Haben Sie im Sommersemester 2008 bzw. Wintersemester 2008/09 Lehrveranstaltungen besucht, die Ihnen durch besonders engagierte oder innovative Lehre aufgefallen sind? n=558

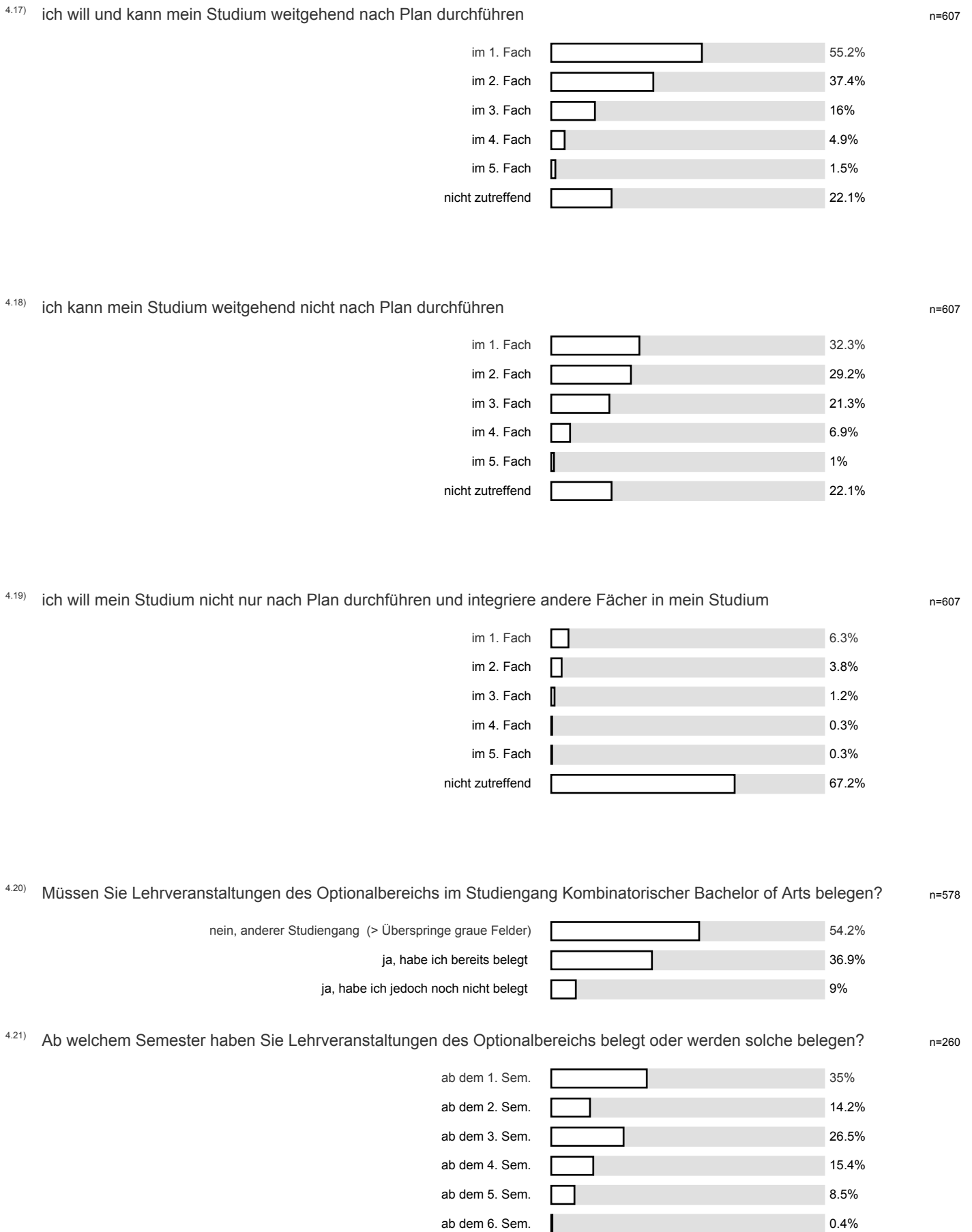


4.13) Wenn Sie in Ihrem Fach die Möglichkeit haben einen Wahlpflichtbereich, ein Profil oder eine Vertiefung zu belegen, welchen dieser Schwerpunkte haben Sie gewählt? n=551



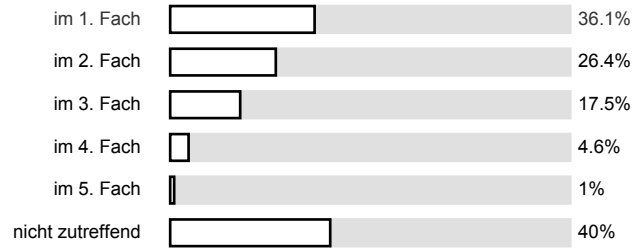
4.15) Welche Gründe bestimmten die Entscheidung für den von Ihnen belegten Wahlbereich bzw. der Vertiefung? n=180





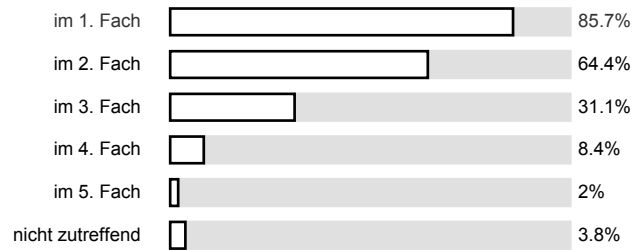
4.22) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

n=607



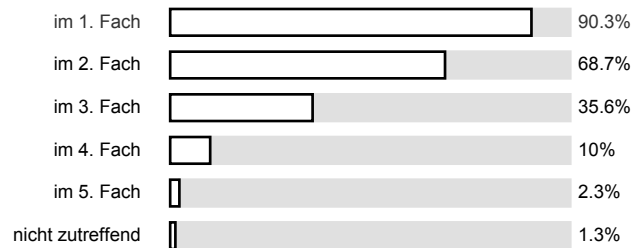
4.23) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=607



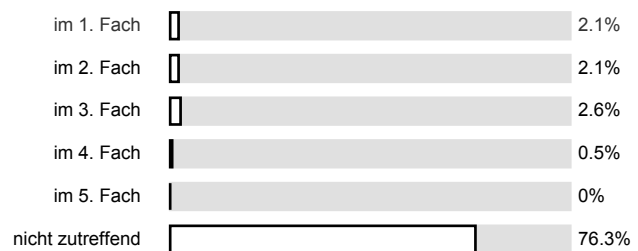
4.24) zur Prüfungsvorbereitung

n=607



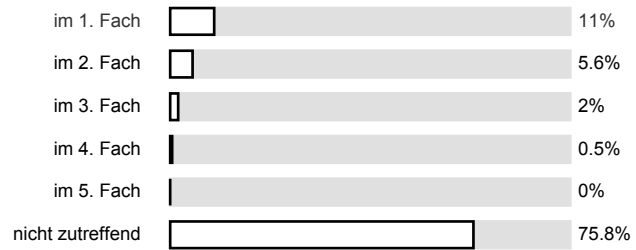
4.25) gar nicht

n=607



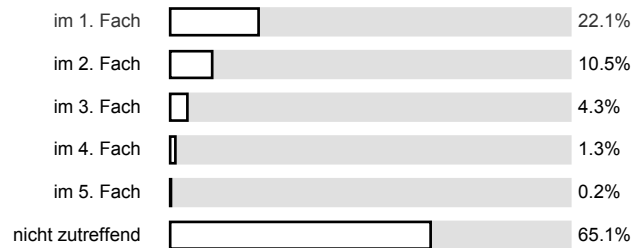
4.26) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

n=607



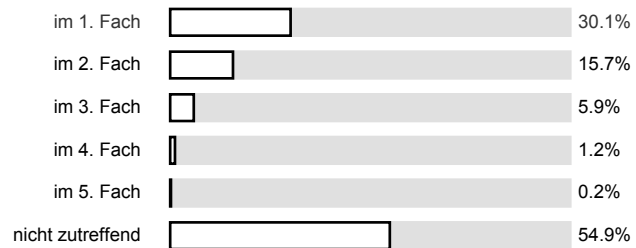
4.27) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=607



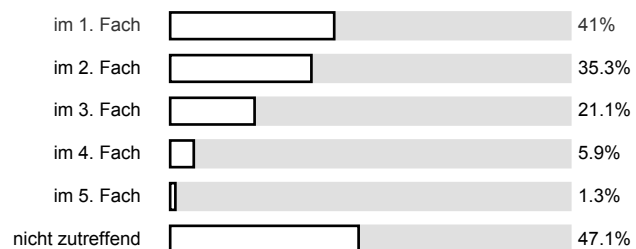
4.28) zur Prüfungsvorbereitung

n=607

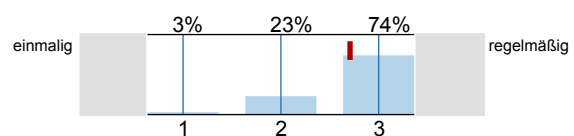


4.29) gar nicht

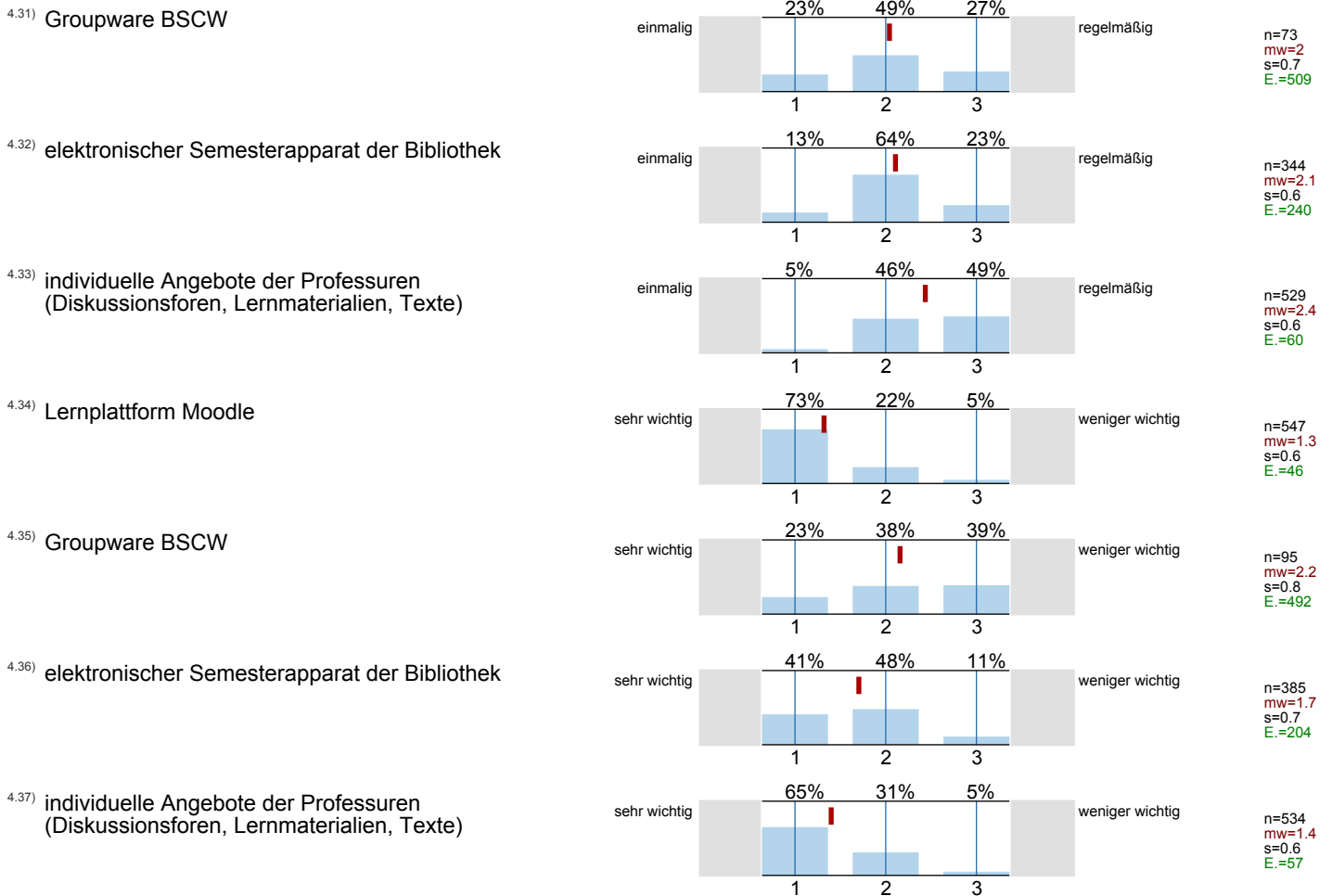
n=607



4.30) Lernplattform Moodle



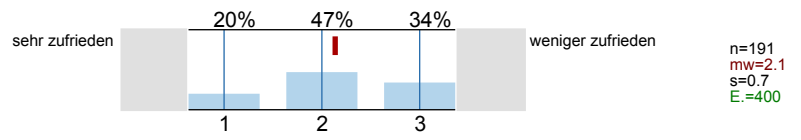
n=536
 mw=2.7
 s=0.5
 E.=59



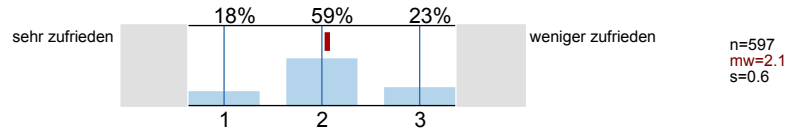
Prüfungswesen



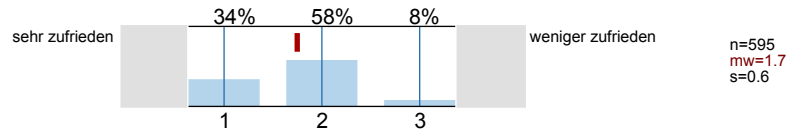
5.6) Regelung der Anerkennung von Prüfungsleistungen, die an anderen Hochschulen oder in anderen Studiengängen erbracht worden sind



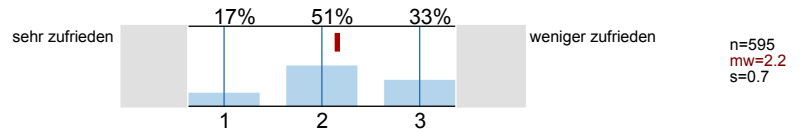
5.7) Terminierung der Prüfungen



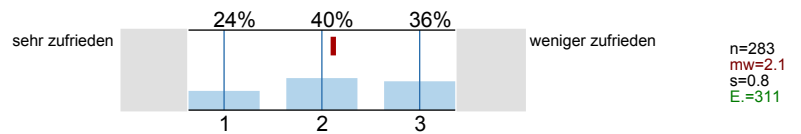
5.8) Deckung von Prüfungsinhalten und zugehörigen Lehrveranstaltungsinhalten



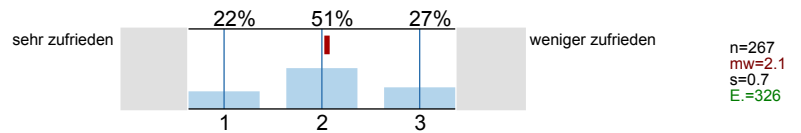
5.9) rasche Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse



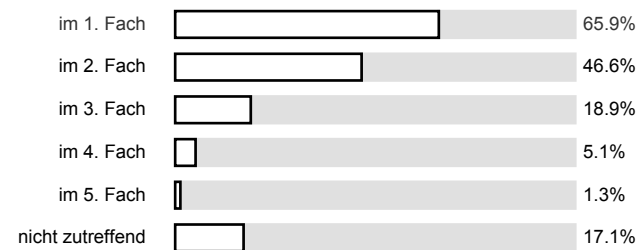
5.10) Möglichkeit, Klausuren nach Krankmeldung vor Semesterbeginn nachzuholen



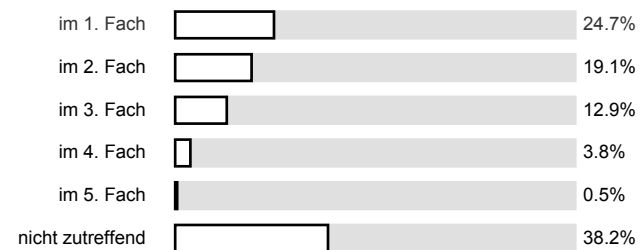
5.11) Anwendung der Bonus-Malus-Regelung, Freiversuchsregelungen



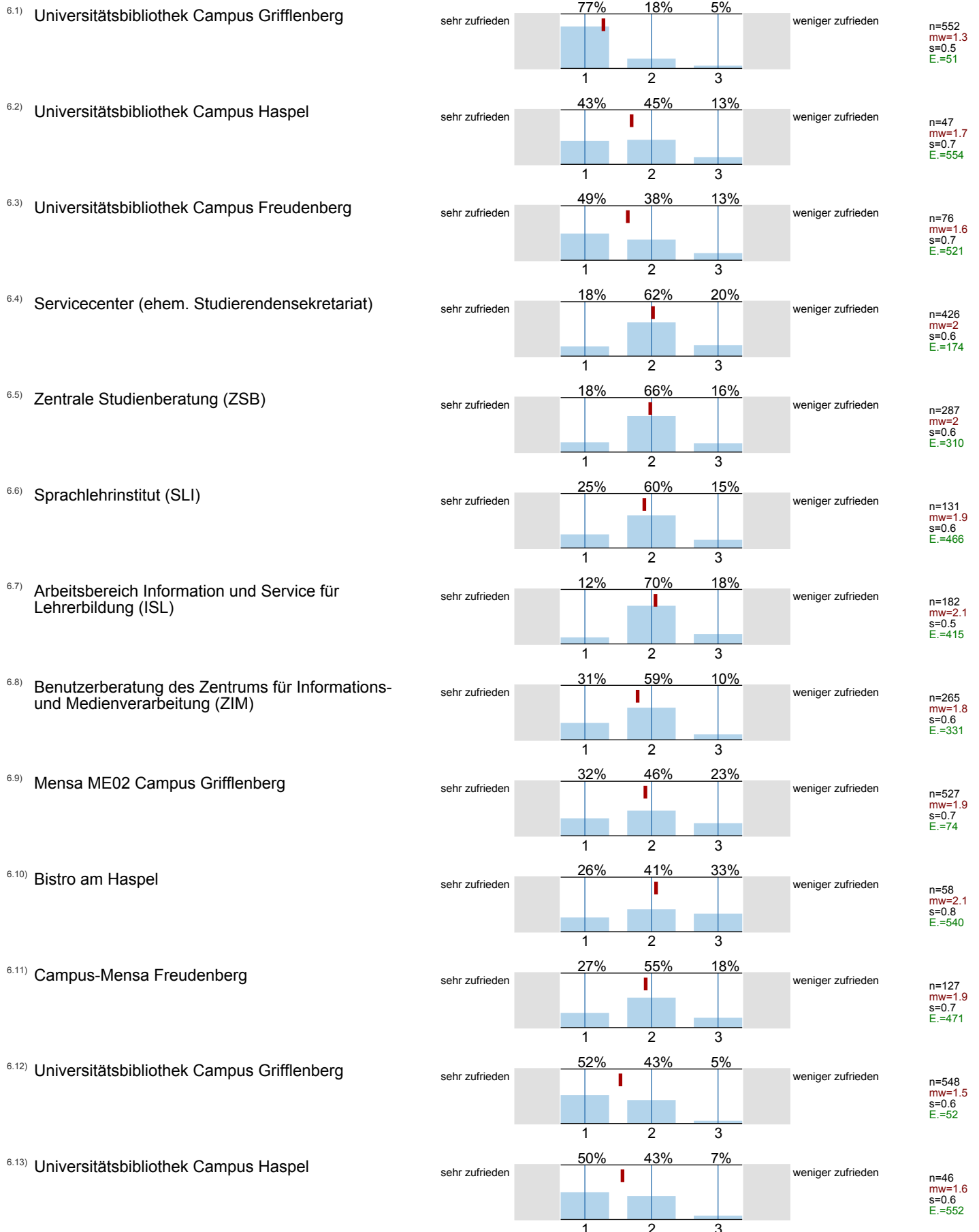
5.13) die Erreichbarkeit und das Angebot an Sprechstunden entspricht regelmäßig meinem Beratungs- und Betreuungsbedarf n=607

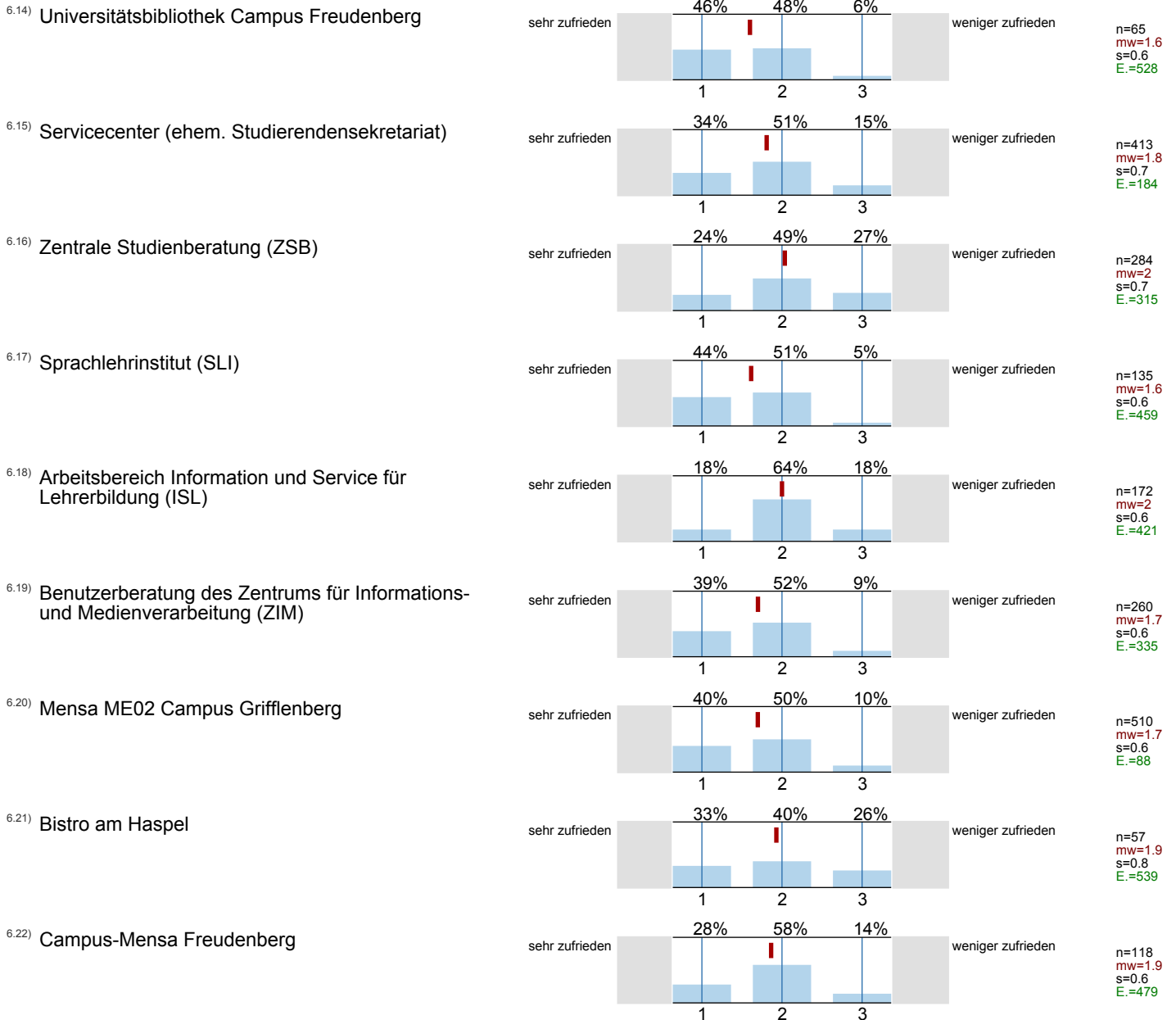


5.14) die Erreichbarkeit und das Angebot entspricht regelmäßig nicht meinem Beratungs- und Betreuungsbedarf n=607

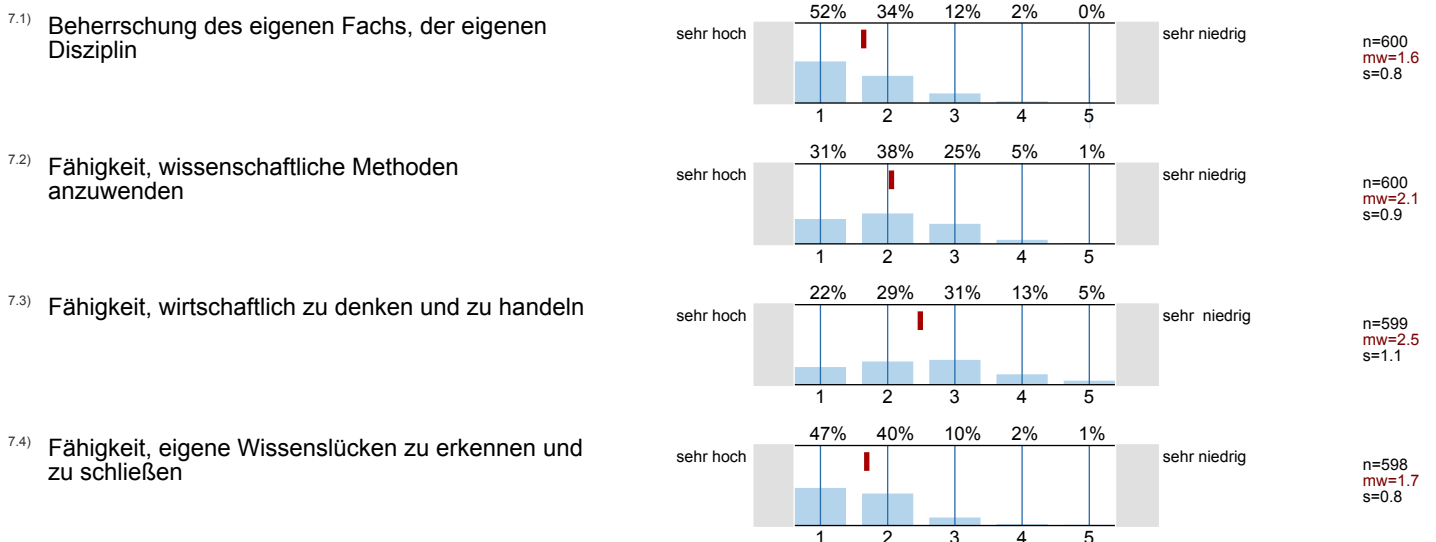


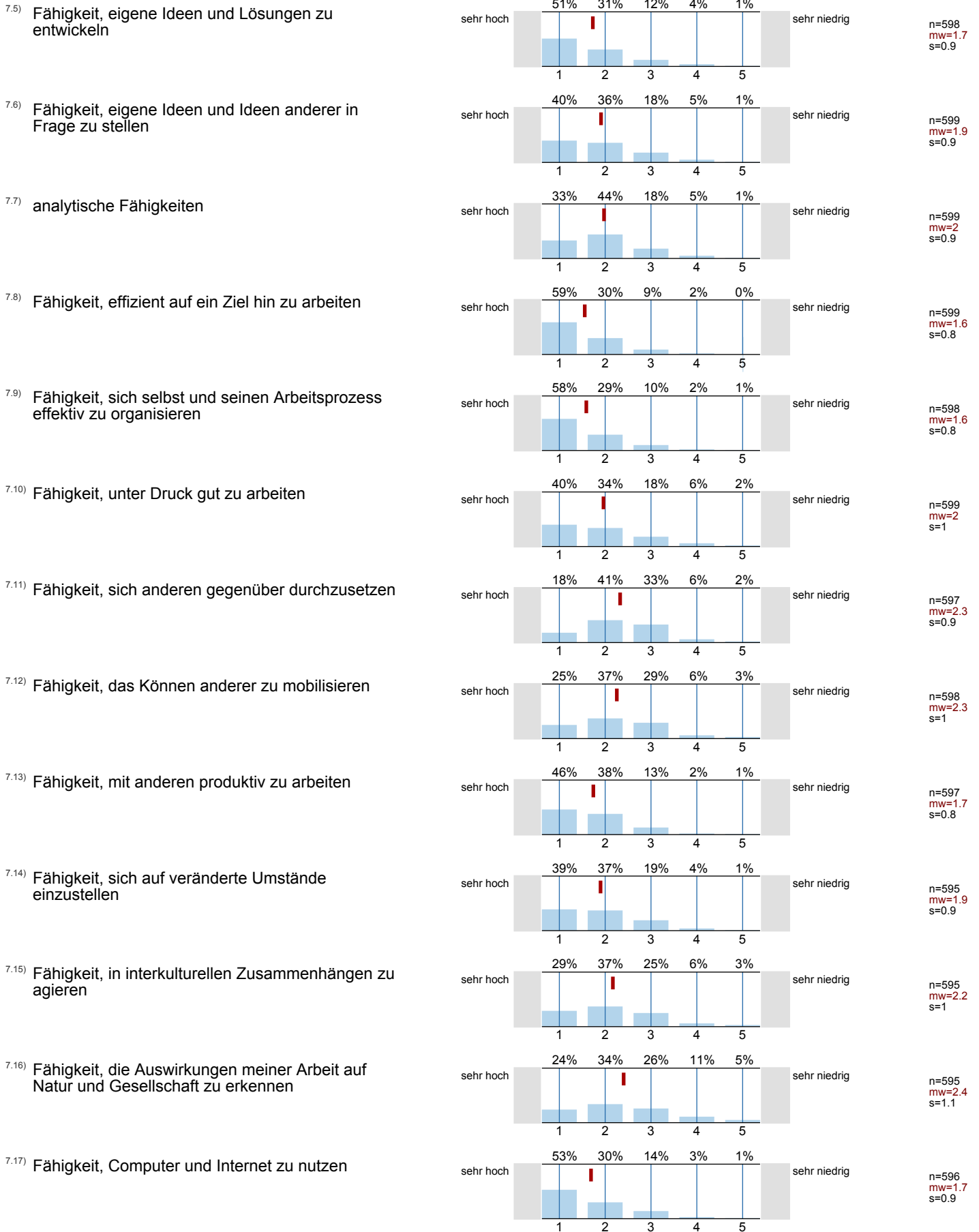
Services der Hochschuleinrichtungen



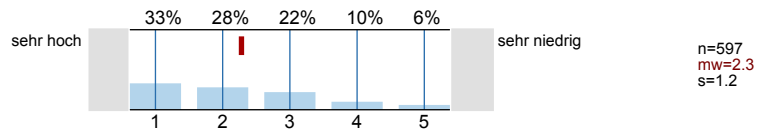


Ihre Studienziele

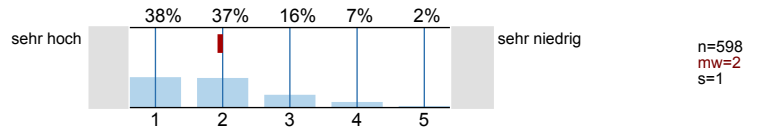




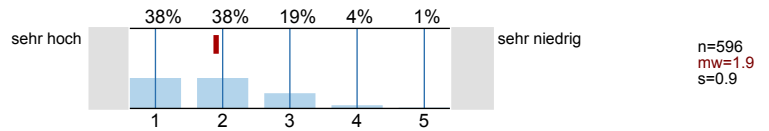
7.18) Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen



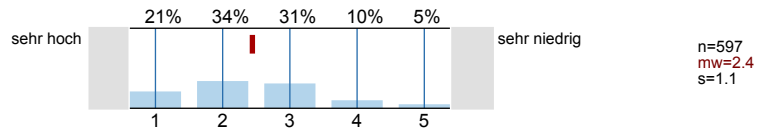
7.19) Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren



7.20) Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

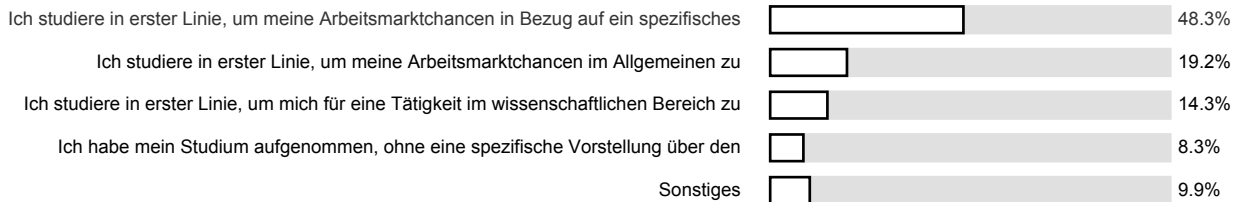


7.21) Fähigkeit, in multiethnischen bzw. interkulturellen Kontexten zu arbeiten



7.22) In welchem Maß sollte ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein? Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium aufgenommen?

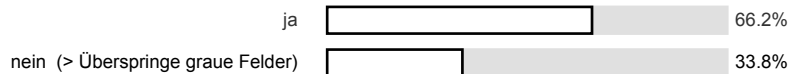
n=588



Ihre Lebenssituation während des Studiums

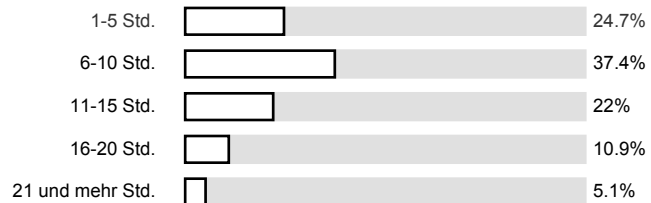
8.1) Sind Sie neben dem Studium erwerbstätig?

n=604



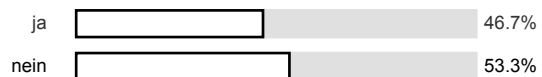
8.2) Wie viele Stunden pro Woche sind Sie erwerbstätig?

n=396



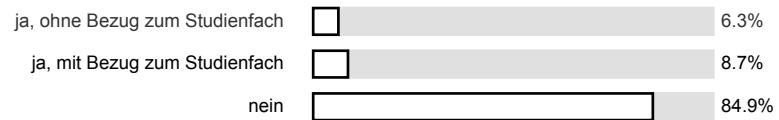
8.3) Hat die Erwerbstätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium?

n=398



8.4) Haben Sie vor dem Studium eine Berufsausbildung abgeschlossen?

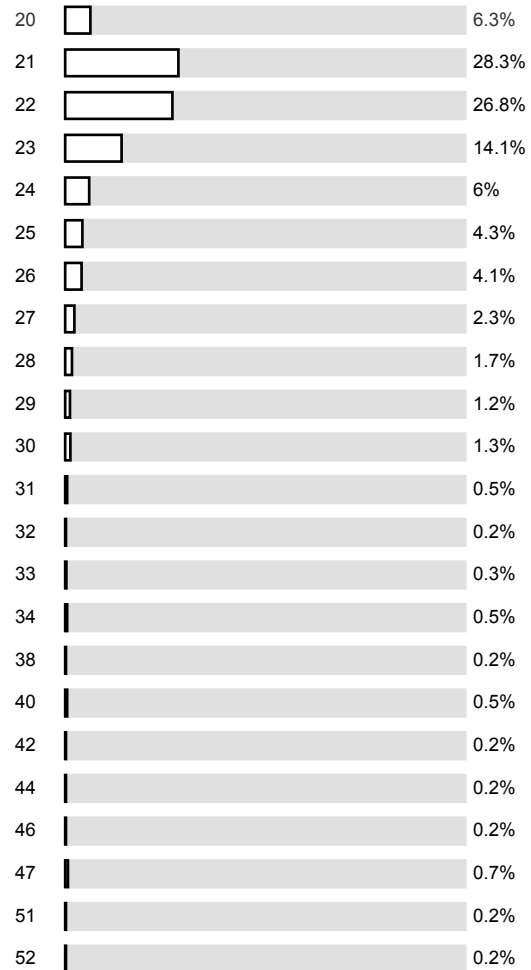
n=583



Angaben zu Ihrer Person

9.1) Bitte geben Sie Ihr Alter an.

n=604



9.2) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

n=604

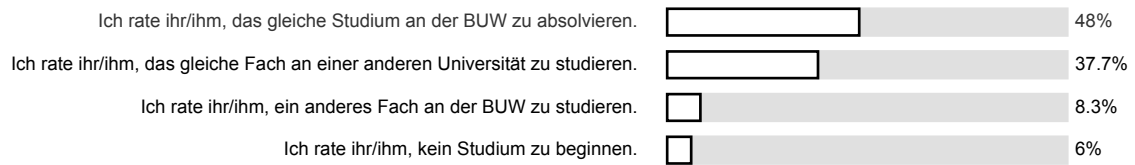


- 9.3) Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, mit der Sie das erste Studium überhaupt aufgenommen haben. n=602
- | | | |
|--|--------------------------|-------|
| Allg. Hochschulreife | <input type="checkbox"/> | 95.5% |
| Fachgebundene Hochschulreife | <input type="checkbox"/> | 1% |
| Fachhochschulreife | <input type="checkbox"/> | 2.5% |
| Zugangs- bzw. Eignungsprüfung (> Überspringe graue Felder) | <input type="checkbox"/> | 1% |
- 9.4) Welche Durchschnittsnote trägt das Zeugnis, mit dem Sie die Studienberechtigung erworben haben? n=536
mw=2.7
s=0.5
-
- 9.5) In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell? (Zählen Sie nur die Semester in ihrem aktuellen Studiengang.) n=602
- | | | |
|--------------------|--------------------------|------|
| 2. Sem und weniger | <input type="checkbox"/> | 0.3% |
| 3. Sem. | <input type="checkbox"/> | 6.6% |
| 4. Sem. | <input type="checkbox"/> | 58% |
| 5. Sem. und mehr | <input type="checkbox"/> | 35% |
- 9.6) Haben Sie das gegenwärtige Studium an der Bergischen Universität im Sommer- oder im Wintersemester begonnen? n=603
- | | | |
|-------------------|--------------------------|-----|
| im Sommersemester | <input type="checkbox"/> | 10% |
| im Wintersemester | <input type="checkbox"/> | 90% |
- 9.7) Wo wohnen Sie während der Vorlesungszeiten? n=601
- | | | |
|-------------------------|--------------------------|-------|
| in Wuppertal | <input type="checkbox"/> | 43.4% |
| außerhalb von Wuppertal | <input type="checkbox"/> | 51.1% |
| sowohl, als auch | <input type="checkbox"/> | 5.5% |
- 9.8) Welche Sprachen werden in Ihrem Elternhaus üblicherweise gesprochen? n=601
- | | | |
|------------------------------------|--------------------------|-------|
| ausschließlich deutsch | <input type="checkbox"/> | 86.4% |
| ausschließlich eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 1.3% |
| deutsch und eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 11.8% |
| mehrere andere Sprachen | <input type="checkbox"/> | 0.5% |
- 9.9) Welche Sprachen sprechen Sie in privaten Kontexten (mit dem Lebenspartner, den Freunden, der Familie) üblicherweise? n=602
- | | | |
|------------------------------------|--------------------------|-------|
| ausschließlich deutsch | <input type="checkbox"/> | 78.1% |
| ausschließlich eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 0.5% |
| deutsch und eine andere Sprache | <input type="checkbox"/> | 19.3% |
| mehrere andere Sprachen | <input type="checkbox"/> | 2.2% |

Ihre abschließende Stellungnahme

^{10.1)} Ein/e Freund/in oder Bekannte/r möchte den Studiengang, den Sie gerade studieren, ebenfalls an der Bergischen Universität studieren. Was raten Sie?

n=579



EVA-Quest

Verlaufsbefragung 2009 P (QSL_2009_002)
Erfasste Fragebögen = 599

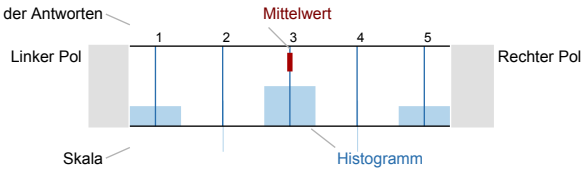


Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

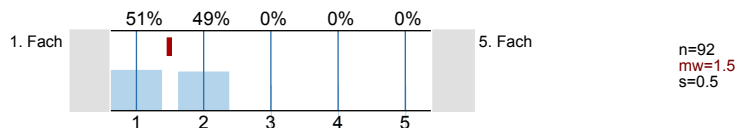
Relative Häufigkeiten der Antworten



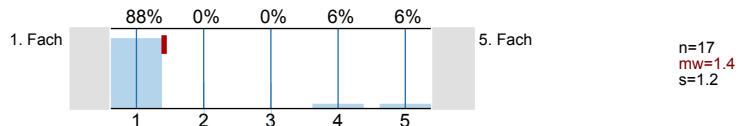
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Standardabweichung
E.=Enthaltung

Ihr Studiengang

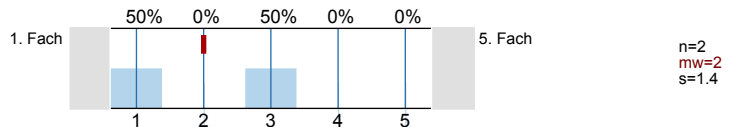
1.1) Anglistik/Amerikanistik



1.2) Architektur



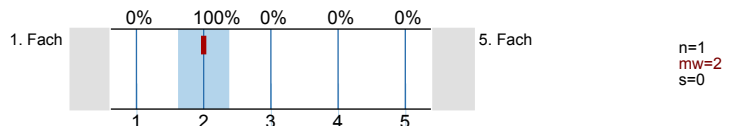
1.3) Bankbetriebslehre



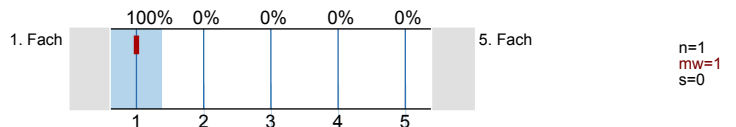
1.4) Bauingenieurwesen / Bauingenieurwesen Dual



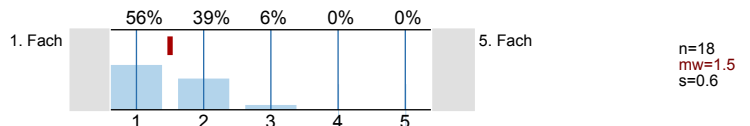
1.5) Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



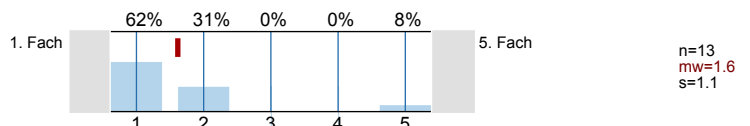
1.6) Bautechnik



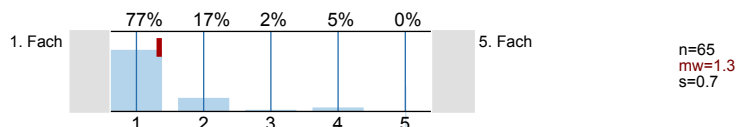
1.7) Biologie

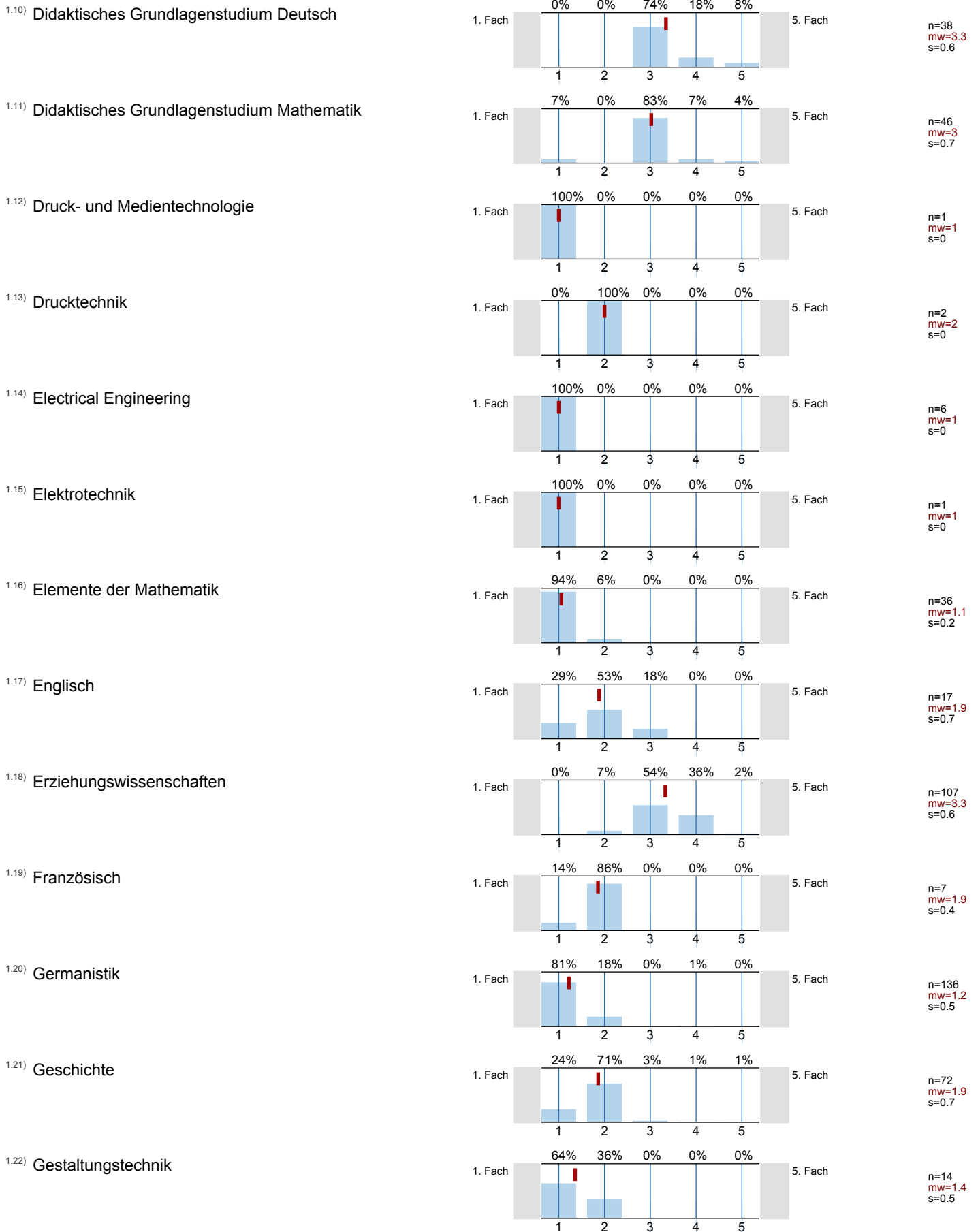


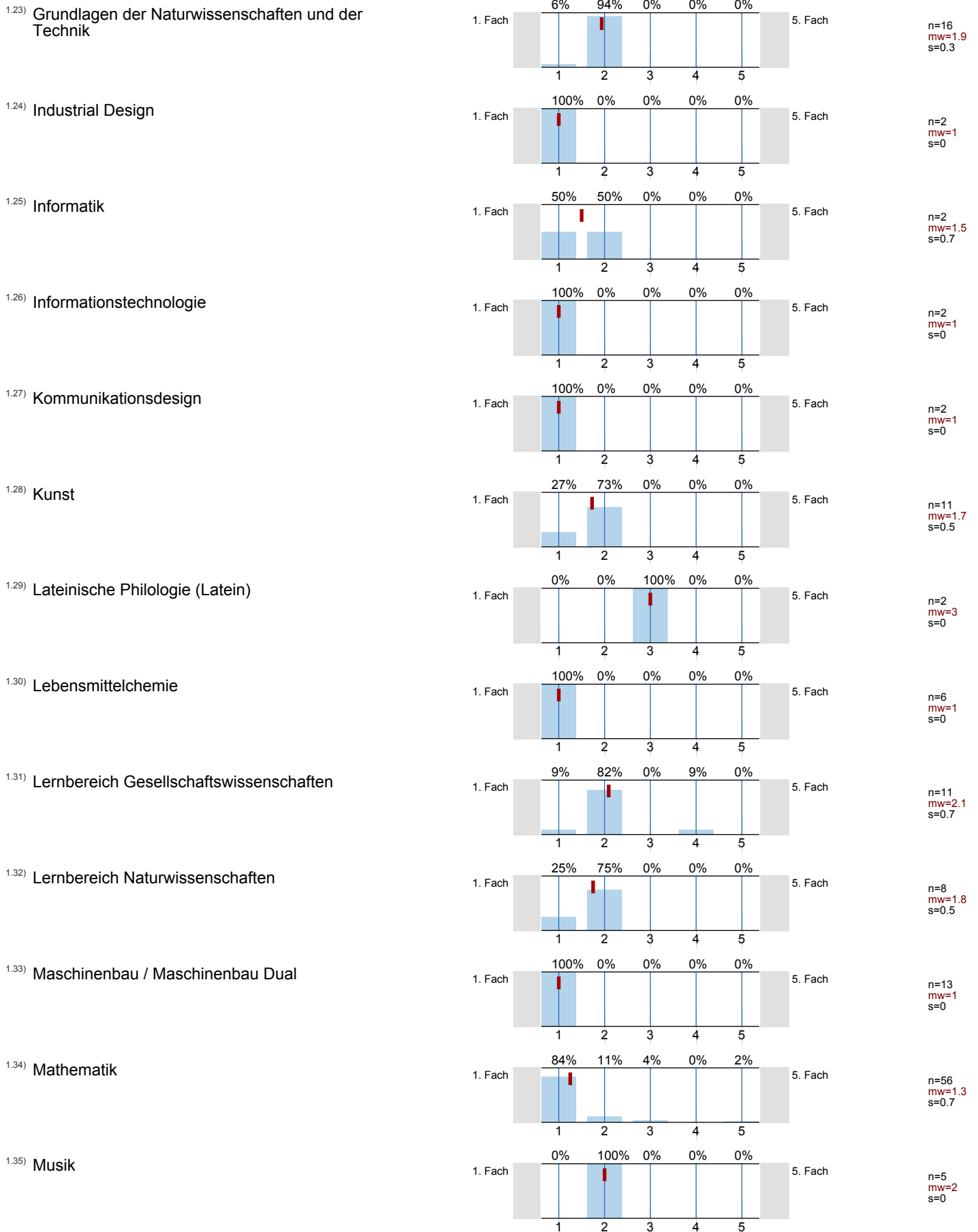
1.8) Chemie



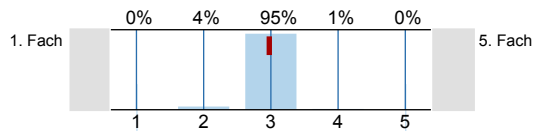
1.9) Deutsch





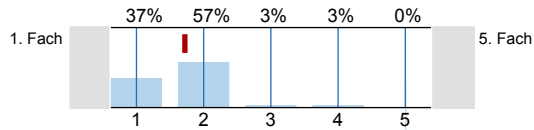


1.36) Optionalbereich



n=168
mw=3
s=0.2

1.37) Pädagogik

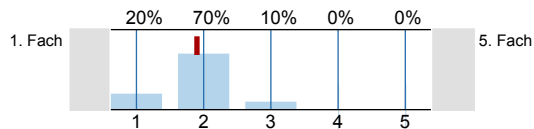


n=68
mw=1.7
s=0.7

1.38) Personalwirtschaft

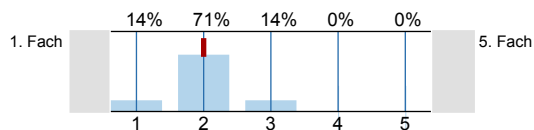
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.39) Philosophie



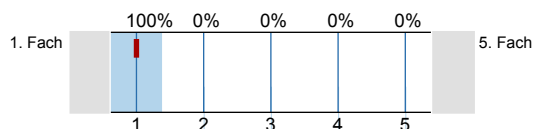
n=10
mw=1.9
s=0.6

1.40) Physik



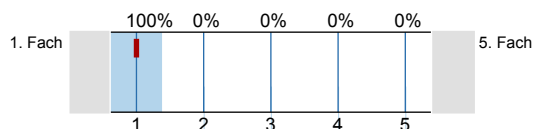
n=7
mw=2
s=0.6

1.41) Print- & Media Technologies



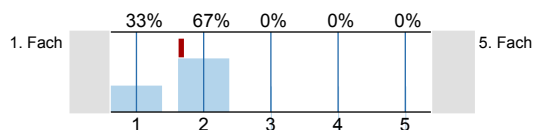
n=2
mw=1
s=0

1.42) Psychologie



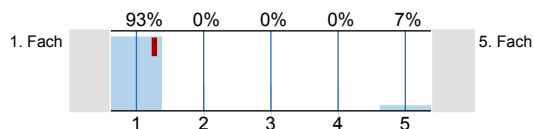
n=7
mw=1
s=0

1.43) Romanistik (Schwerpkt. Französisch o. Spanisch)



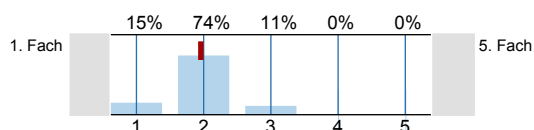
n=18
mw=1.7
s=0.5

1.44) Sicherheitstechnik



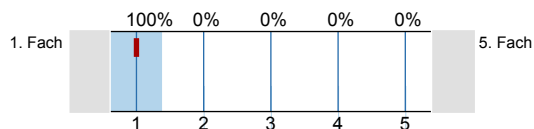
n=30
mw=1.3
s=1

1.45) Sozialwissenschaften



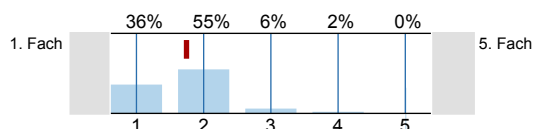
n=47
mw=2
s=0.5

1.46) Soziologie



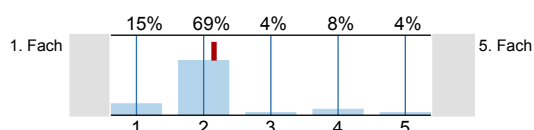
n=5
mw=1
s=0

1.47) Sportwissenschaft



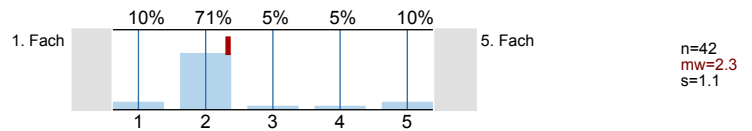
n=47
mw=1.7
s=0.7

1.48) Theologie, evangelische

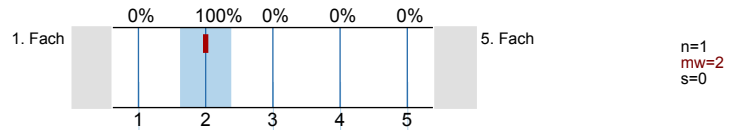


n=26
mw=2.2
s=0.9

1.49) Theologie, katholische



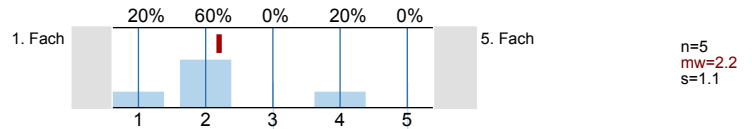
1.50) Tiefbautechnik



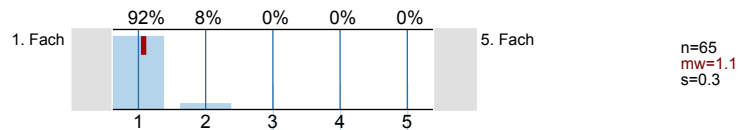
1.51) Wirtschaftsinformatik

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

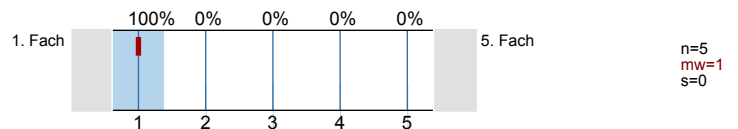
1.52) Wirtschaftslehre und Politik



1.53) Wirtschaftswissenschaft

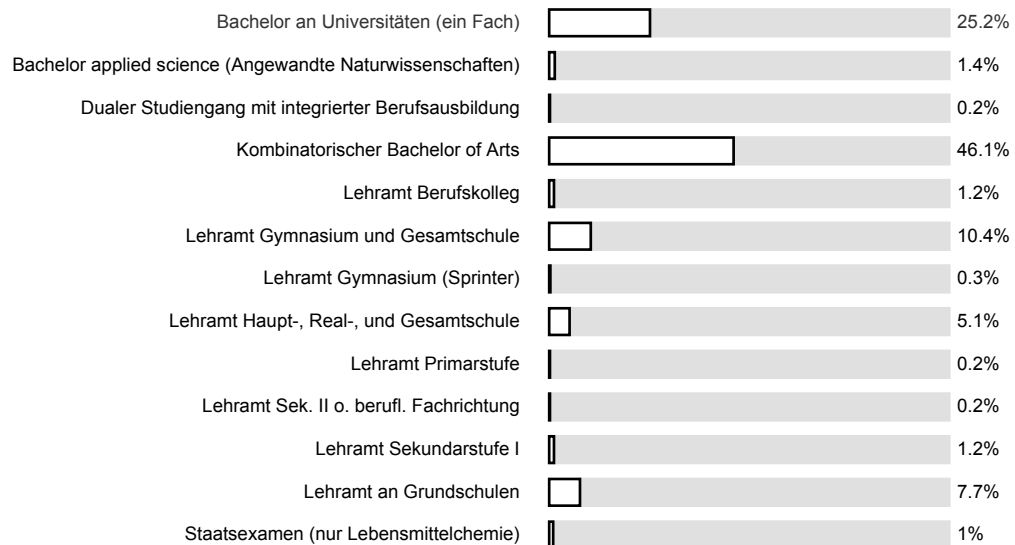


1.54) Wirtschaftsmathematik



1.55) Bitte kreuzen Sie den angestrebten Studienabschluss an. (Kreuzen Sie bitte ausschließlich jenen Studienabschluss an, den wir in dem persönlichen Anschreiben an Sie genannt haben.)

n=588

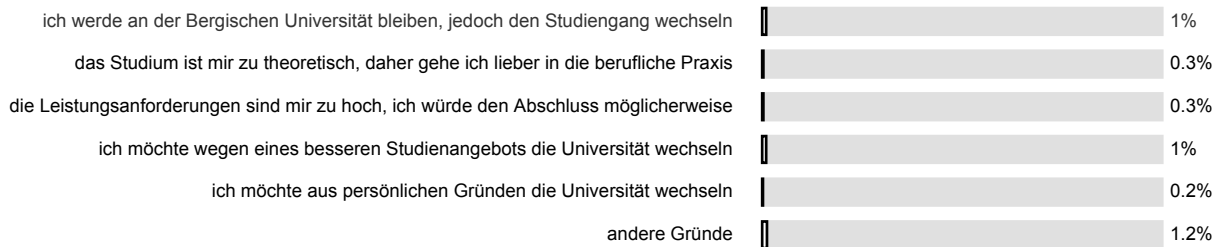


1.56) Haben Sie konkrete Absichten, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang vorzeitig abzubrechen?

n=590



1.57) Wenn Sie konkrete Absichten haben, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, welches sind die Gründe für einen Abbruch? (Mehrfachantworten möglich) n=599



Informations- & Beratungsangebote

2.1) Wahl von Studienschwerpunkten, Vertiefungen oder Wahlpflichtbereichen

n=599



2.2) Vorbereitung und Begleitung von Forschungs- oder Berufspraktika

n=599

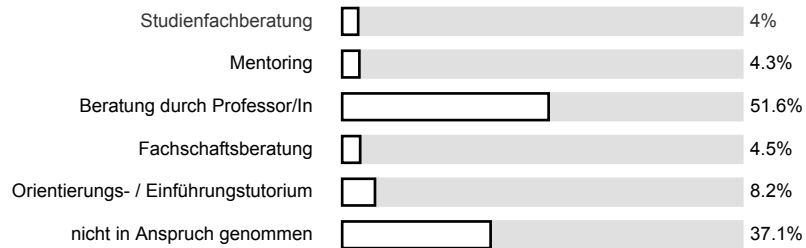


2.3) Verständnis der Studienordnung(-en) / Prüfungsordnung(-en)

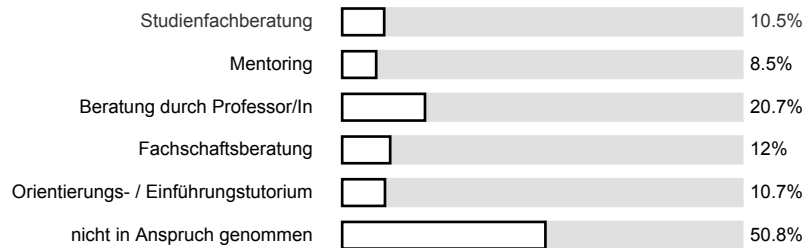
n=599



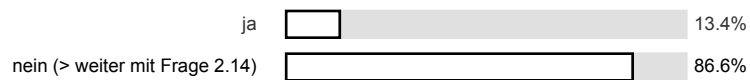
2.4) Organisation von Prüfungsvorbereitung und Qualifikationsnachweisen (Referaten, Hausarbeiten u. ä.) n=599



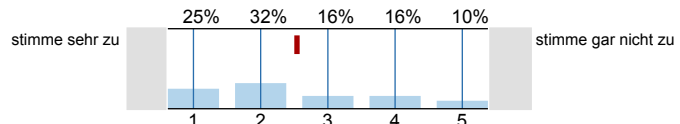
2.5) Verständnis des Studienverlaufsplanes n=599



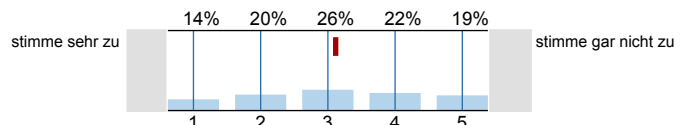
2.6) Haben Sie während des dritten bzw. vierten Fachsemesters an der Bergischen Universität eine "Studienberatung" der Zentralen Studienberatung (ZSB) in Anspruch genommen? n=580



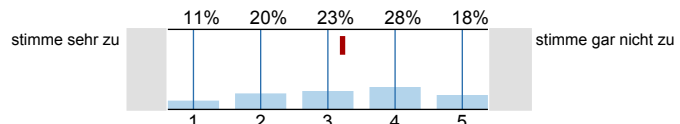
2.7) Mein Anliegen erkannte die Beraterin / der Berater eindeutig. n=87
mw=2.5
s=1.3



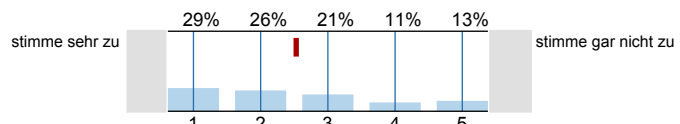
2.8) In Bezug auf mein Anliegen vermittelte die Beraterin / der Berater mir hilfreiche Informationen. n=86
mw=3.1
s=1.3



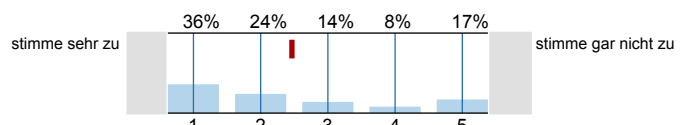
2.9) Konkrete Fragen zu meinem Anliegen beantwortete die Beraterin / der Berater kompetent. n=87
mw=3.2
s=1.3



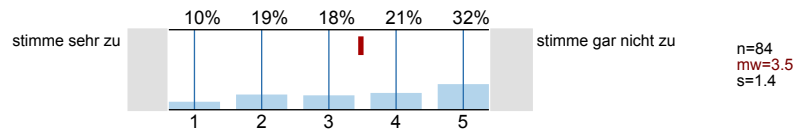
2.10) Bei weiterführenden Fragen nannte die Beraterin / der Berater mir die richtigen Ansprechpartner/Innen bzw. Informationsquellen. n=87
mw=2.5
s=1.4



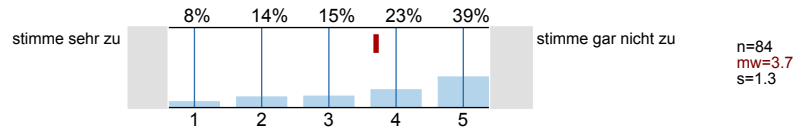
2.11) Ich habe die Beratung in Anspruch genommen, um ein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können. n=86
mw=2.5
s=1.5



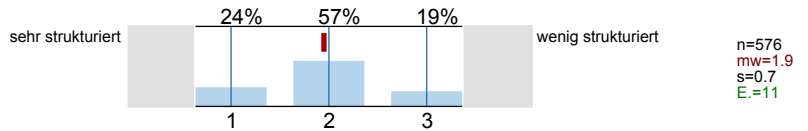
2.12) Im Rahmen der Beratung sind mir Wege und Möglichkeiten aufgezeigt worden, um mein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können.



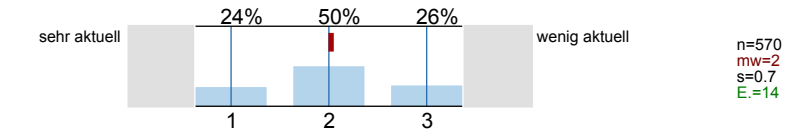
2.13) Die Inanspruchnahme der Beratungsleistung half mir dabei, mein selbstgestecktes Ziel tatsächlich zu erreichen.



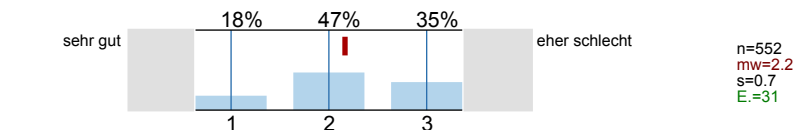
2.14) Strukturierung der Informationen



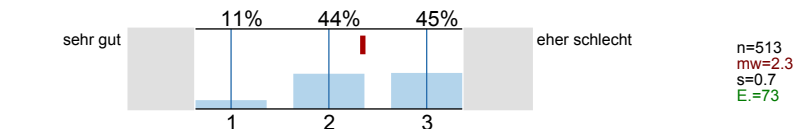
2.15) Aktualität der Informationen



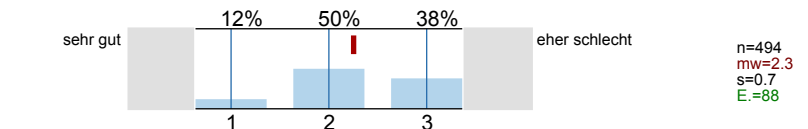
2.16) Informationen zu Studienverlaufsplänen



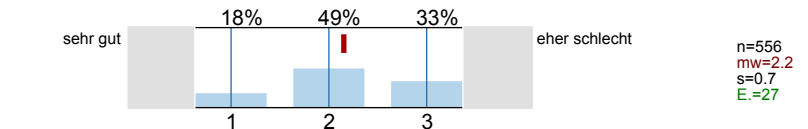
2.17) Informationen zu Wahlpflichtbereichen



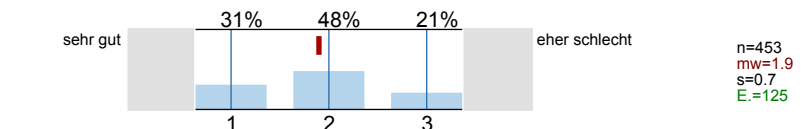
2.18) Informationen zu Studienschwerpunkten



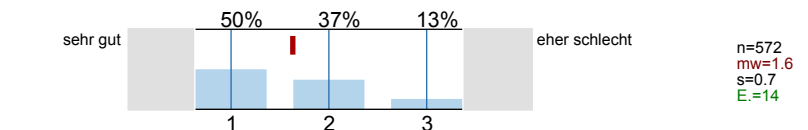
2.19) Informationen zu Prüfungen



2.20) Informationen zu Professuren

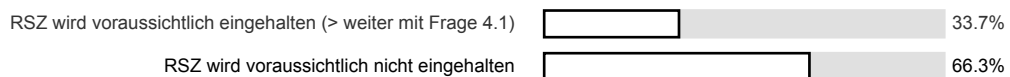


2.21) Informationen zu Sprechstundenzeiten



Ihr Studium in Regelstudienzeit

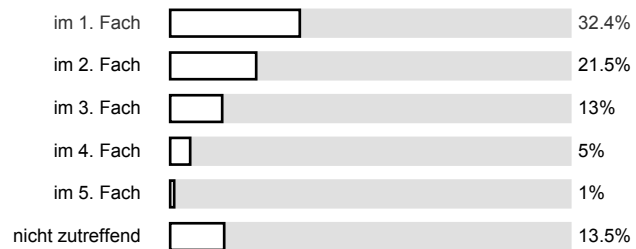
3.1) Gehen Sie davon aus, den gerade belegten Studiengang in der Regelstudienzeit (RSZ) absolvieren zu können? n=590



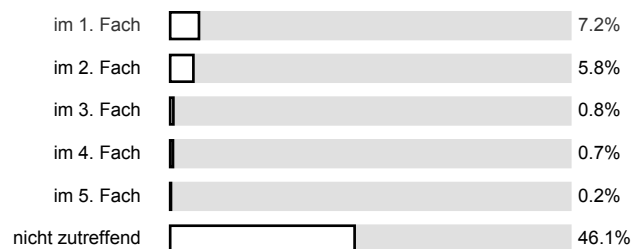
- 3.2) Versuchen Sie bitte abzuschätzen, wie viele Semester Sie in Ihrem aktuellen Studiengang bis zu dessen Abschluss voraussichtlich studieren werden? (Wenn Sie gegenwärtig einen BA-Studiengang belegen, dann kalkulieren Sie bitte nicht die Zeiten für einen sich ggf. anschließenden MA-Studiengang ein!) n=387



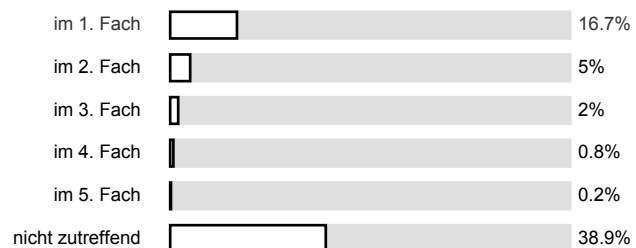
- 3.3) durch Wartezeiten (kein Zugang zu Pflichtlehrveranstaltungen, fehlende räumliche oder personelle Kapazitäten im Fach) n=599



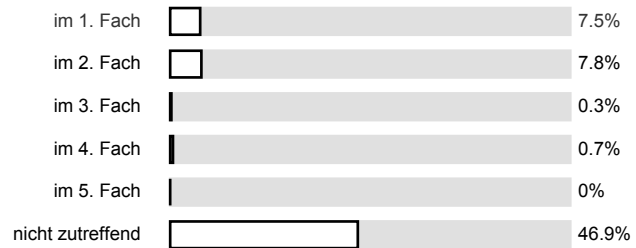
- 3.4) wegen der Erbringung von Prüfungsleistungen, die in der Prüfungsordnung nicht vorgesehen sind (als Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lehrveranstaltung oder Prüfung) n=599



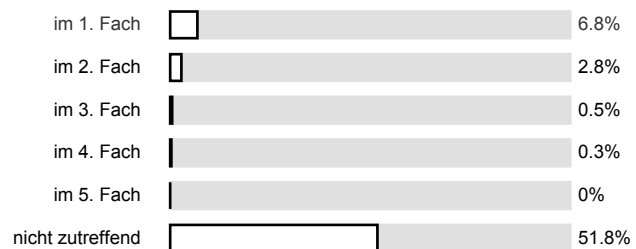
- 3.5) wegen nicht bestandener Prüfungen n=599



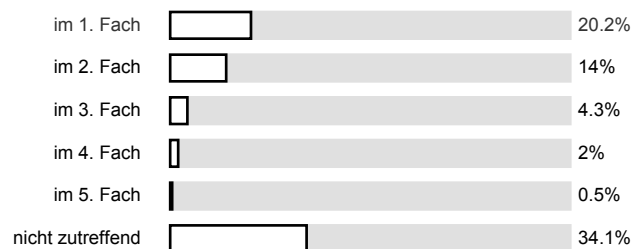
3.6) wegen der Änderung bzw. Umstellung einer Prüfungs- oder Studienordnung n=599



3.7) wegen der Änderung der Studienstruktur (Umstellung auf BA/MA-Studiengänge) n=599

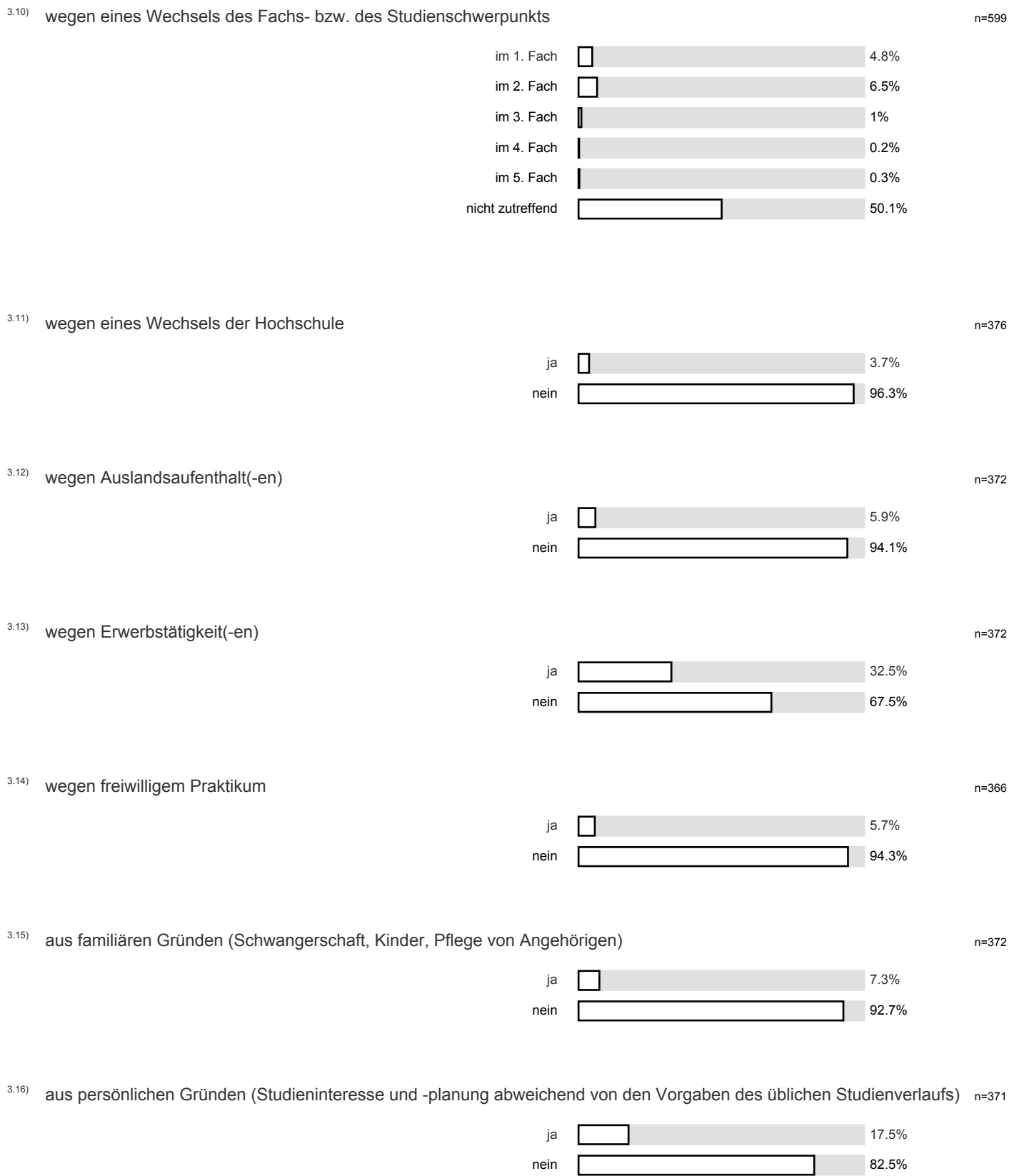


3.8) wegen mangelnder Prüfungsorganisation (unklare Zulassungsvoraussetzungen, Terminüberschneidungen) n=599



3.9) wegen Mängeln in der Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen) n=599





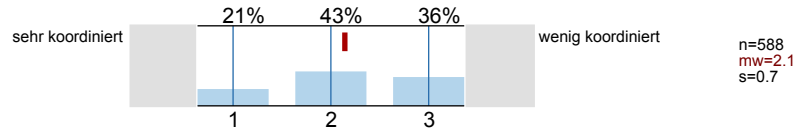
3.17) wegen anderer Gründe

n=342

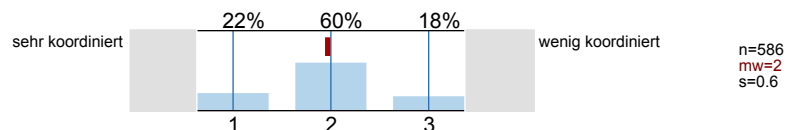


Lehr- und Betreuungsangebote

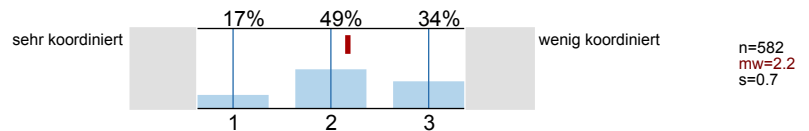
4.1) zeitliche Überschneidungsfreiheit der Pflichtveranstaltungen



4.2) inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Lehrveranstaltungen

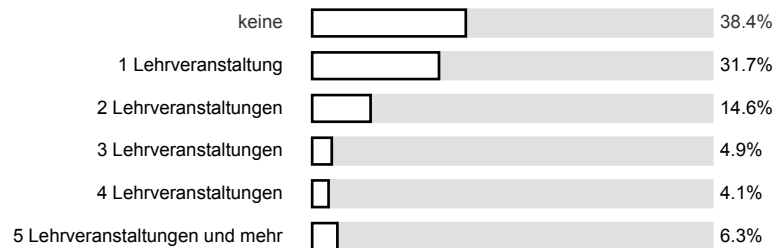


4.3) Verteilung der Lehrveranstaltungen auf eine durchschnittliche Semesterwoche



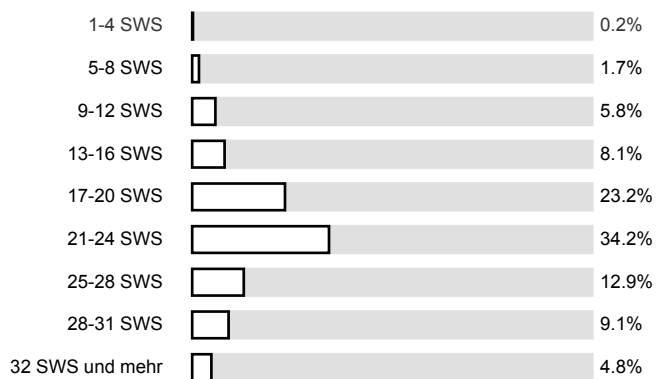
4.4) Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie durchschnittlich pro Semester, die in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt sind? (Fassen Sie hierunter nur jene Lehrveranstaltungen, bei denen Stoffvermittlung und Ihre eigene Arbeitsleistung vollständig außerhalb der Vorlesungszeit erbracht wurden.)

n=589

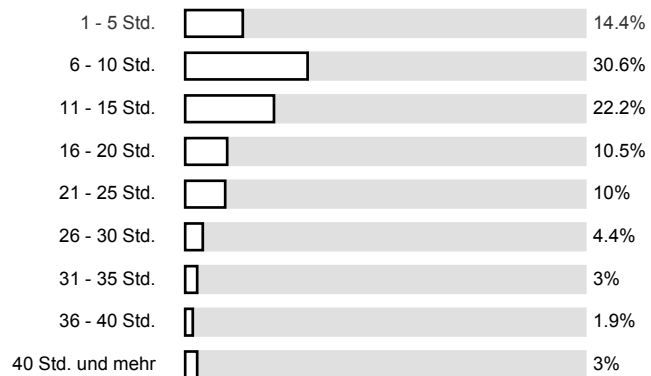


4.5) Wie viele Semesterwochenstunden (SWS) belegen Sie während der Vorlesungszeiten üblicherweise?

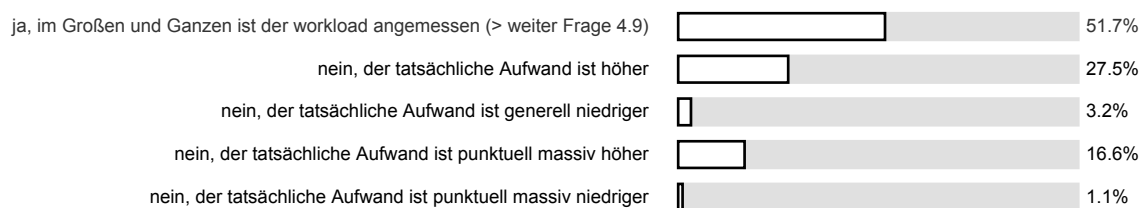
n=582



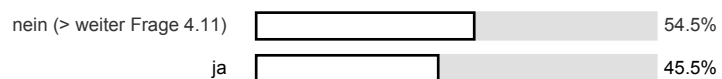
4.6) Wie viele Zeitstunden wenden Sie durchschnittlich pro Woche für Vor-, Nach- sowie Prüfungsvorbereitung auf? (Rechnen Sie in diese Zeit bitte nicht die Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen ein.) n=591



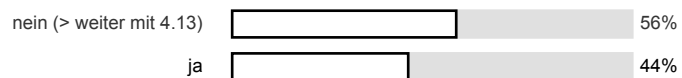
4.7) Halten Sie den in Ihrer Prüfungsordnung vorgesehenen Umfang an Arbeitsleistungen (workload) für angemessen? n=567



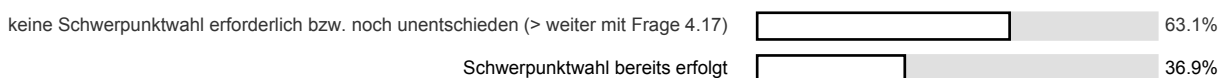
4.9) Gibt es Lehrveranstaltungen, die Ihnen im Studium besonders schwer fallen? n=582



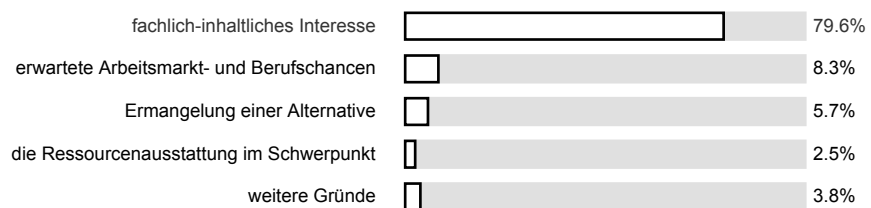
4.11) Haben Sie im Sommersemester 2008 bzw. Wintersemester 2008/09 Lehrveranstaltungen besucht, die Ihnen durch besonders engagierte oder innovative Lehre aufgefallen sind? n=580

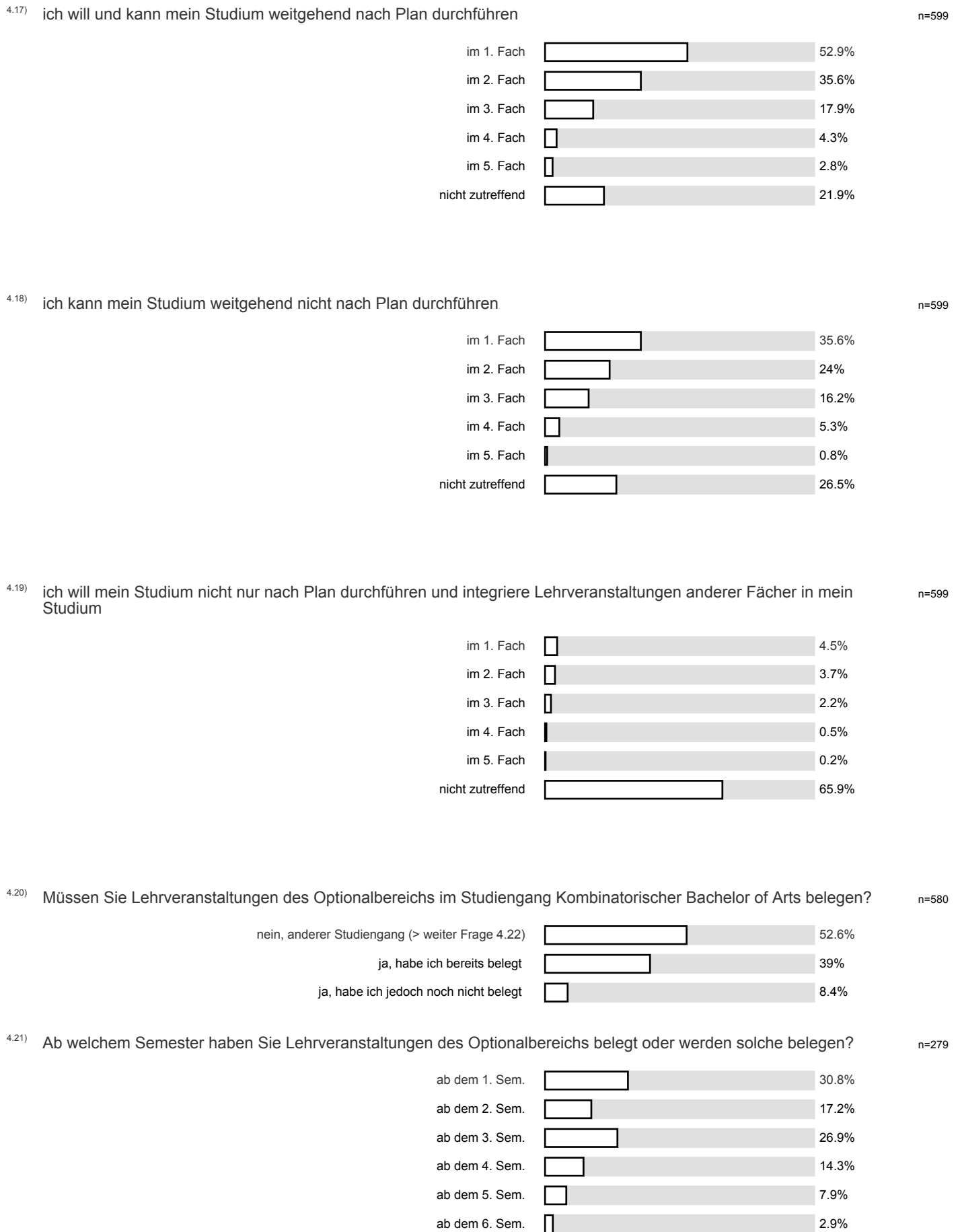


4.13) Wenn Sie in Ihrem Fach die Möglichkeit haben einen Wahlpflichtbereich, ein Profil oder eine Vertiefung zu belegen, welchen dieser Schwerpunkte haben Sie gewählt? n=580



4.15) Welche Gründe bestimmten die Entscheidung für den von Ihnen belegten Wahlbereich bzw. der Vertiefung? n=157





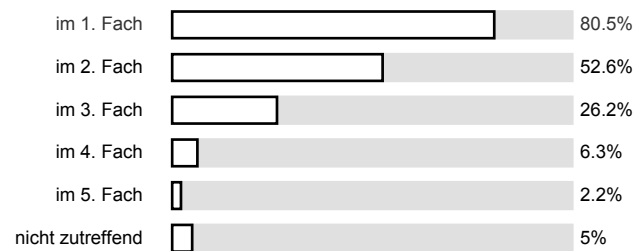
4.22) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

n=599



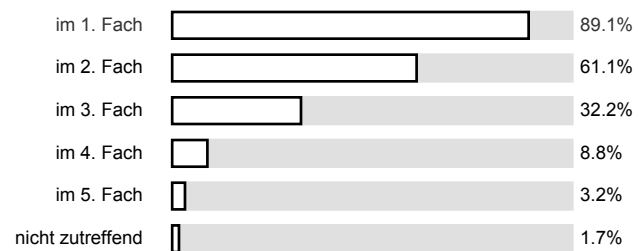
4.23) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=599



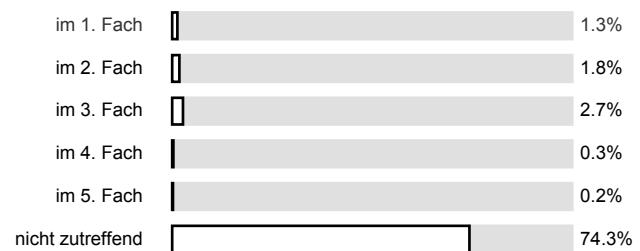
4.24) zur Prüfungsvorbereitung

n=599



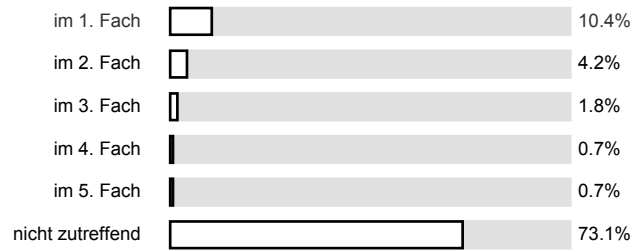
4.25) gar nicht

n=599



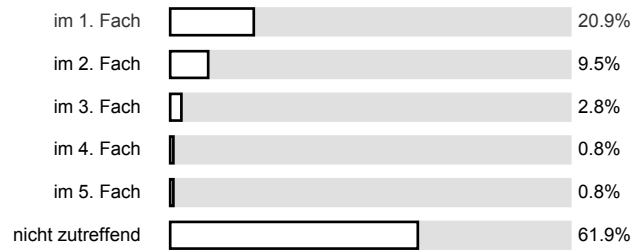
4.26) zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

n=599



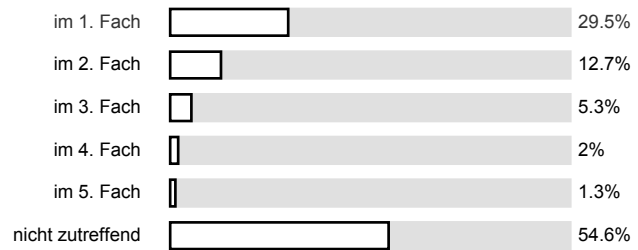
4.27) in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

n=599



4.28) zur Prüfungsvorbereitung

n=599

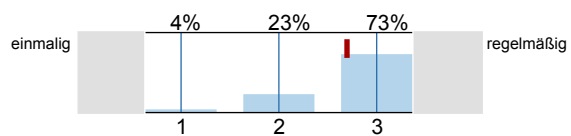


4.29) gar nicht

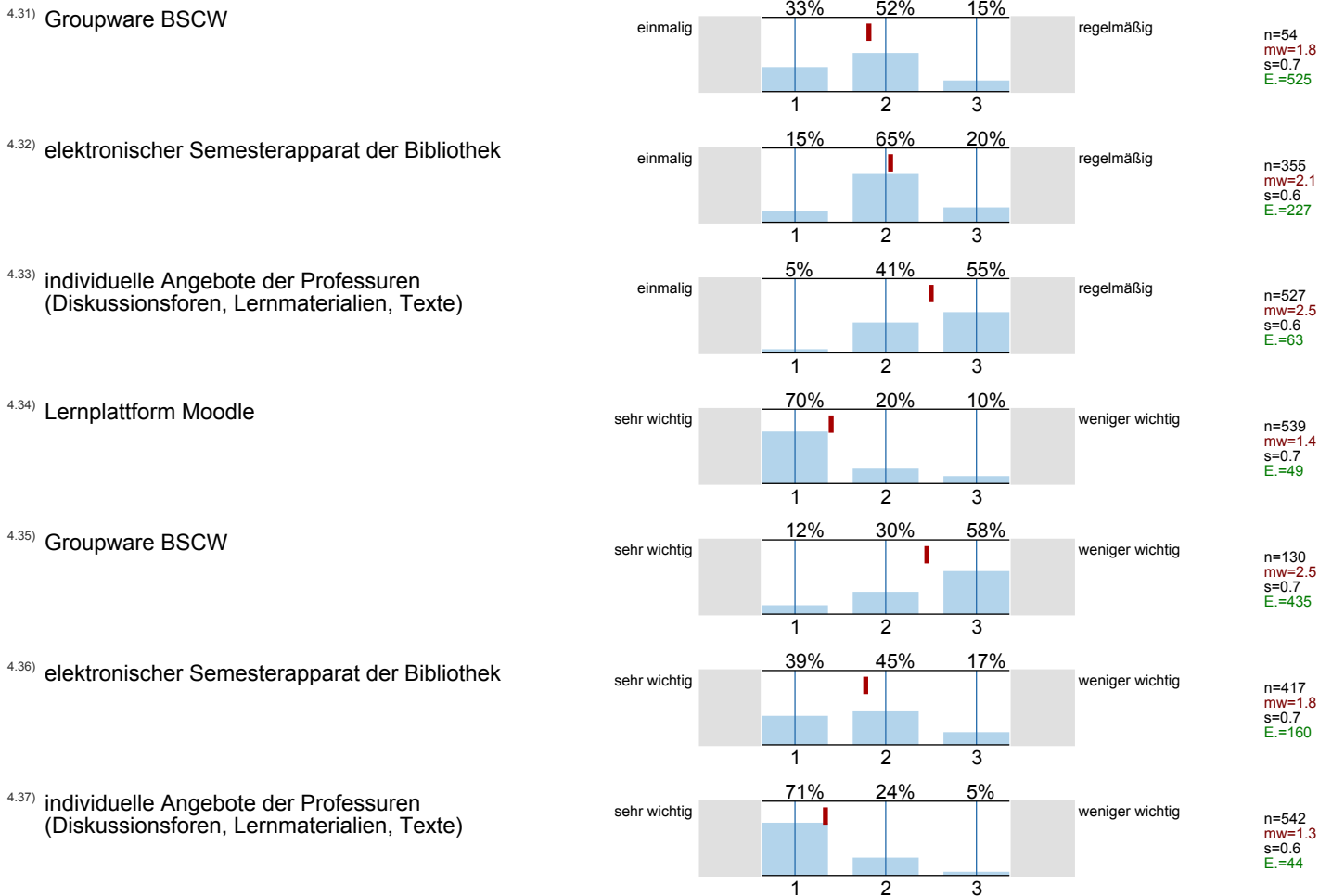
n=599



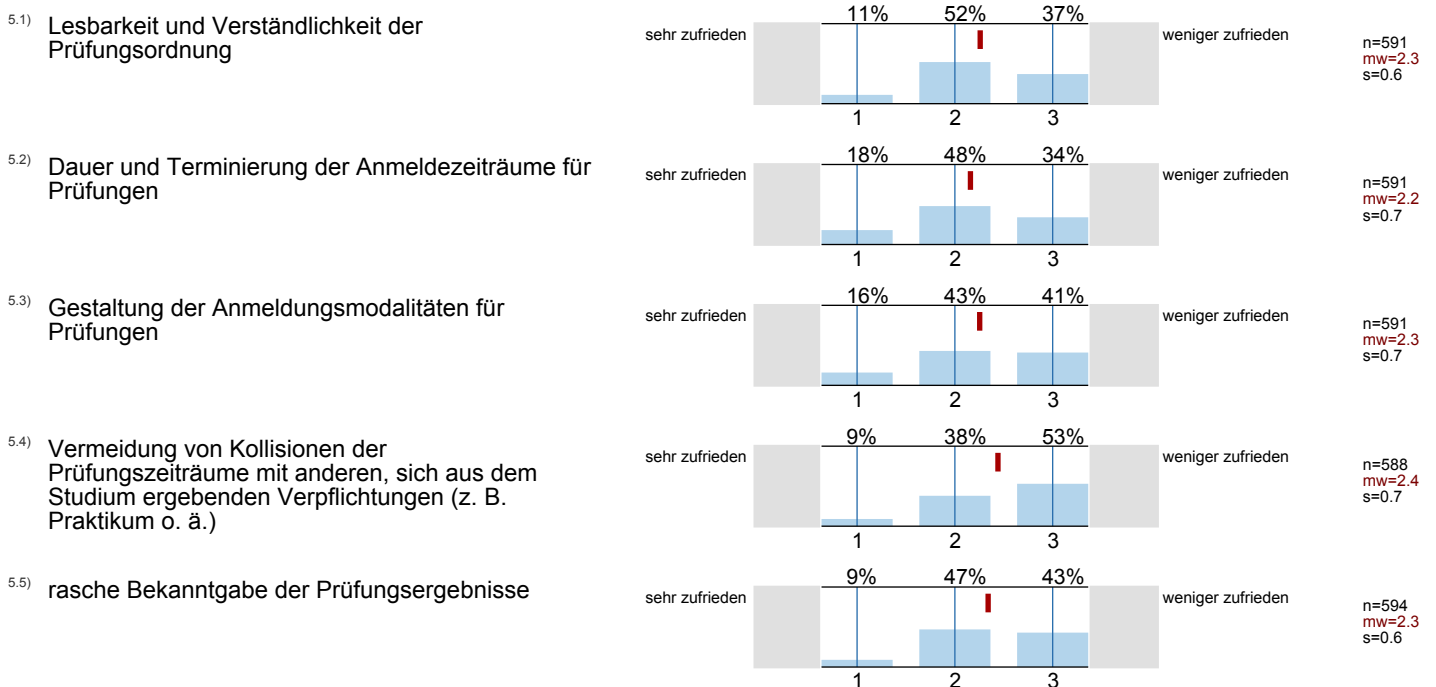
4.30) Lernplattform Moodle



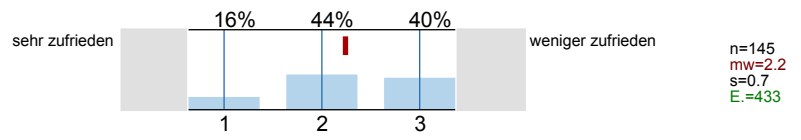
n=524
mw=2.7
s=0.5
E.=67



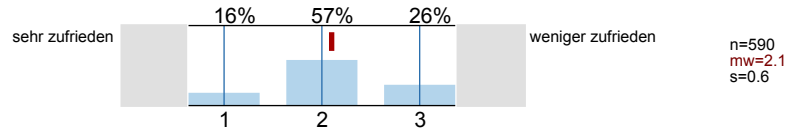
Prüfungswesen



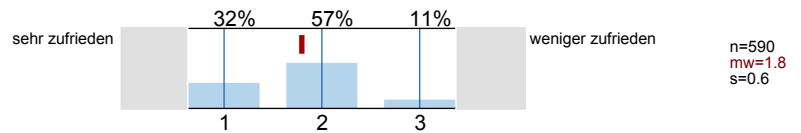
5.6) Regelung der Anerkennung von Prüfungsleistungen, die an anderen Hochschulen oder in anderen Studiengängen erbracht worden sind



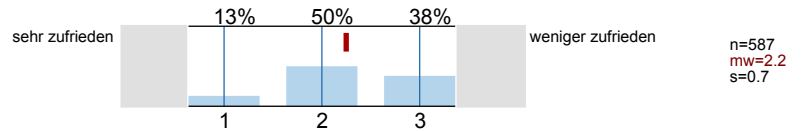
5.7) Terminierung der Prüfungen



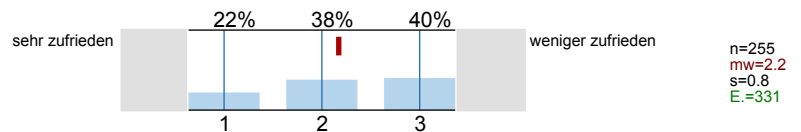
5.8) Deckung von Prüfungsinhalten und zugehörigen Lehrveranstaltungsinhalten



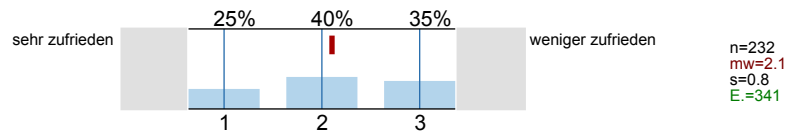
5.9) rasche Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse



5.10) Möglichkeit, Klausuren nach Krankmeldung vor Semesterbeginn nachzuholen



5.11) Anwendung der Bonus-Malus-Regelung, Freiversuchsregelungen



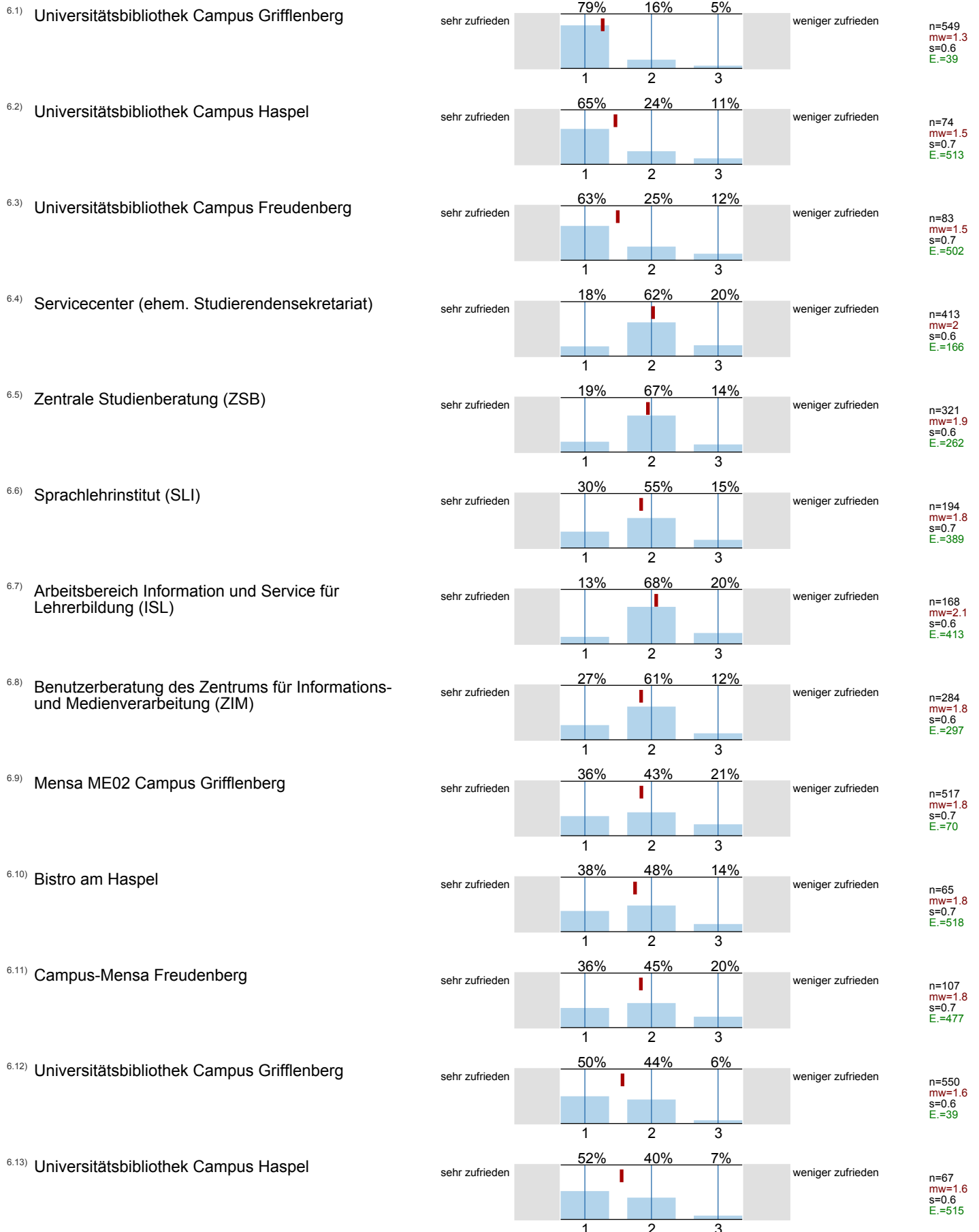
5.13) die Erreichbarkeit und das Angebot an Sprechstunden entspricht regelmäßig meinem Beratungs- und Betreuungsbedarf n=599

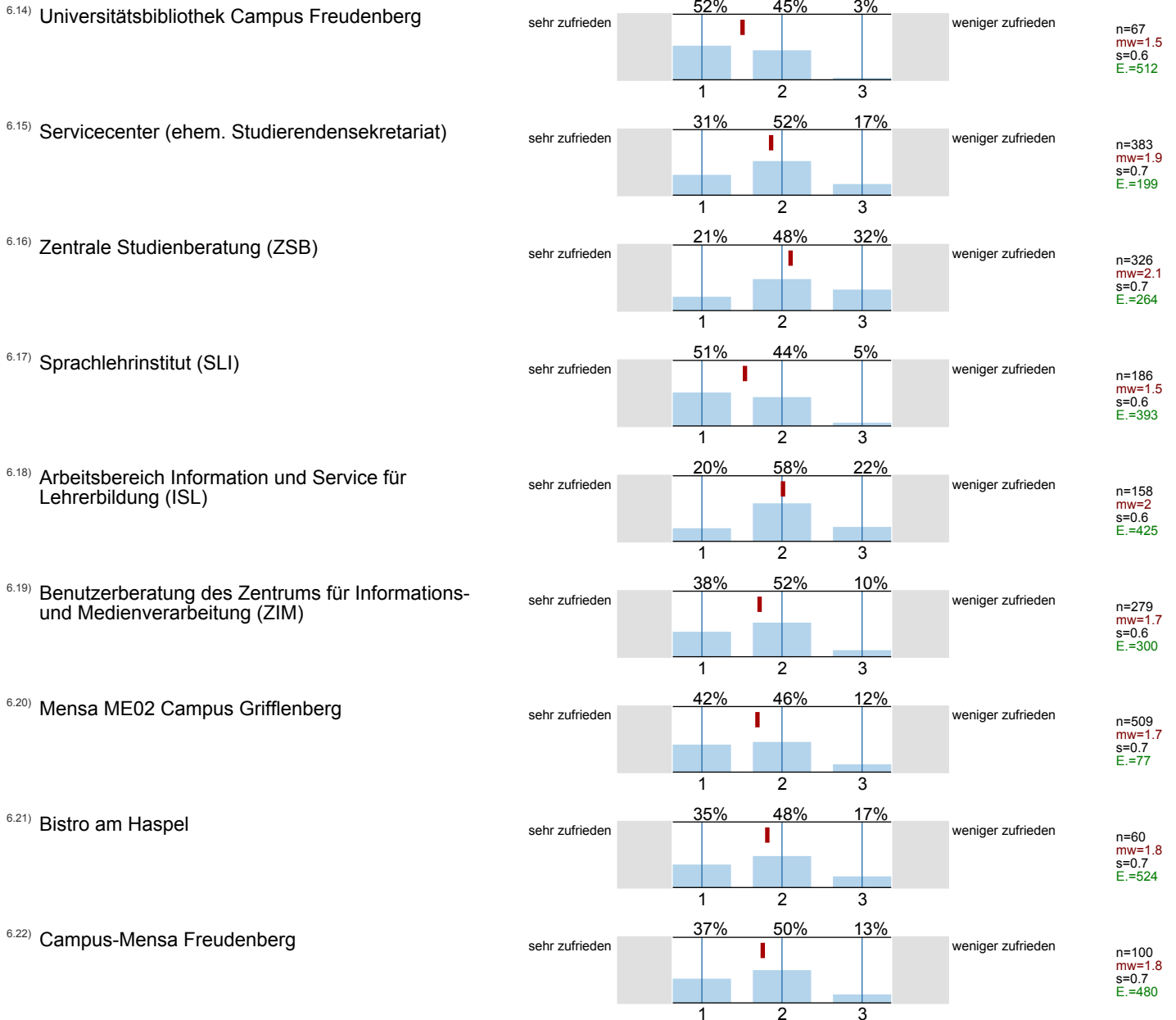


5.14) die Erreichbarkeit und das Angebot entspricht regelmäßig nicht meinem Beratungs- und Betreuungsbedarf n=599

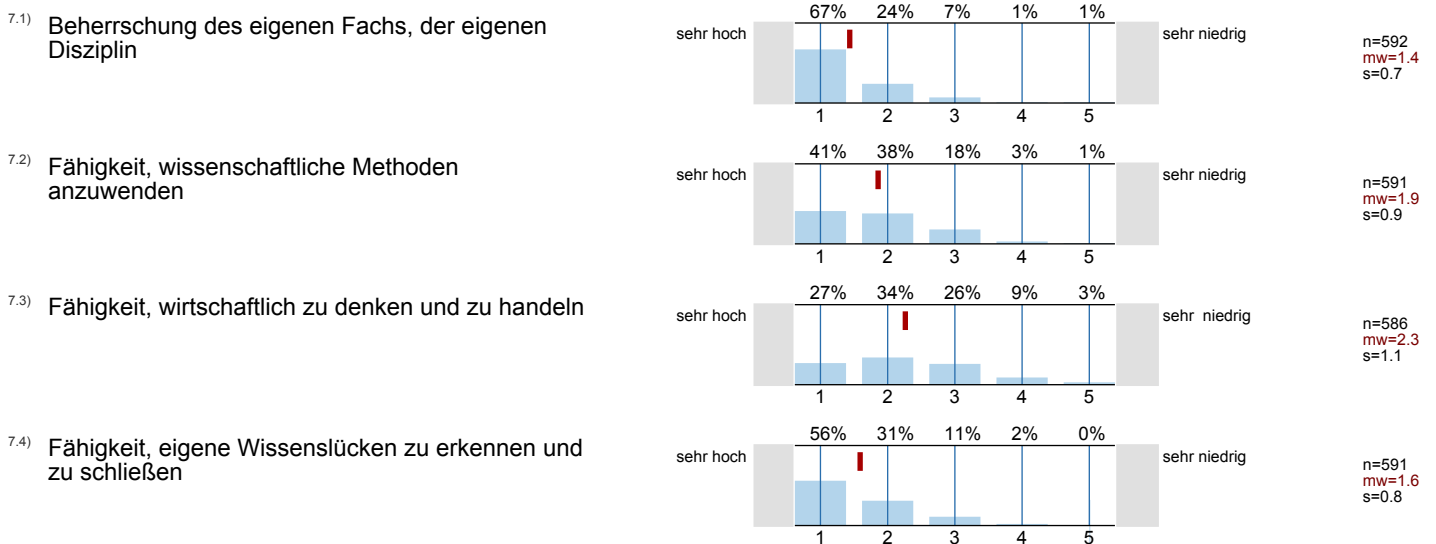


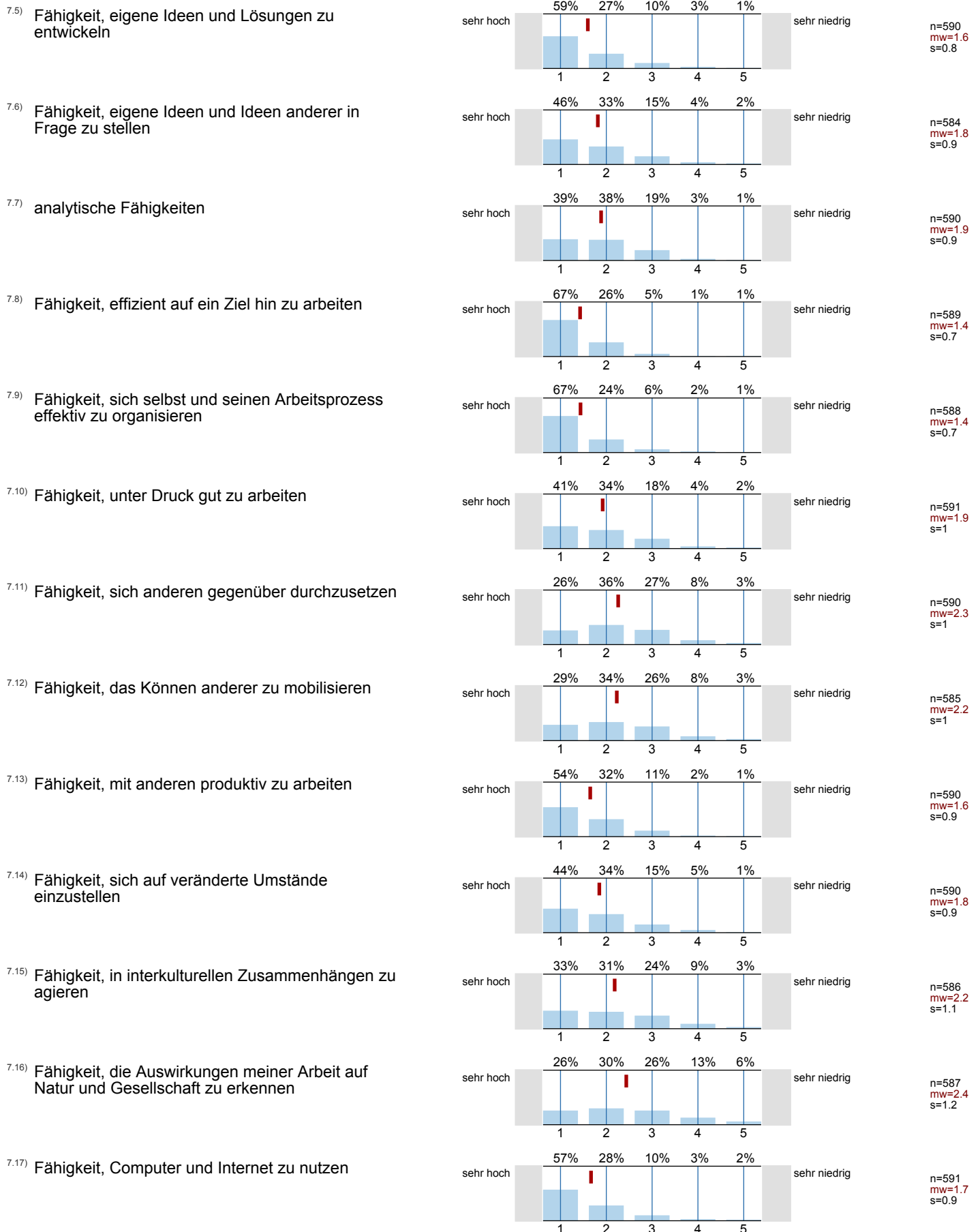
Services der Hochschuleinrichtungen



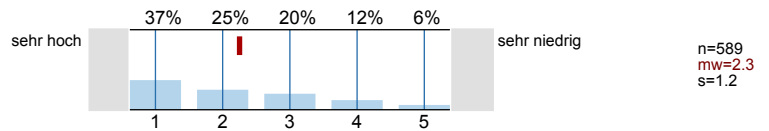


Ihre Studienziele

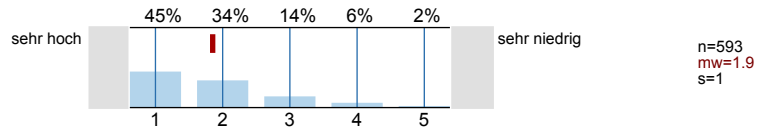




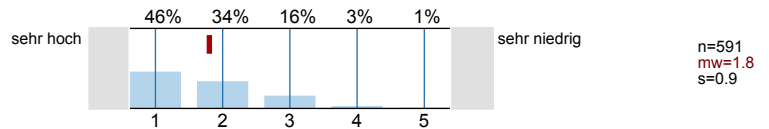
7.18) Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen



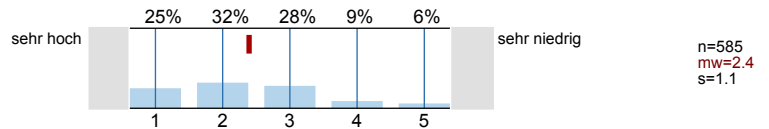
7.19) Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren



7.20) Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

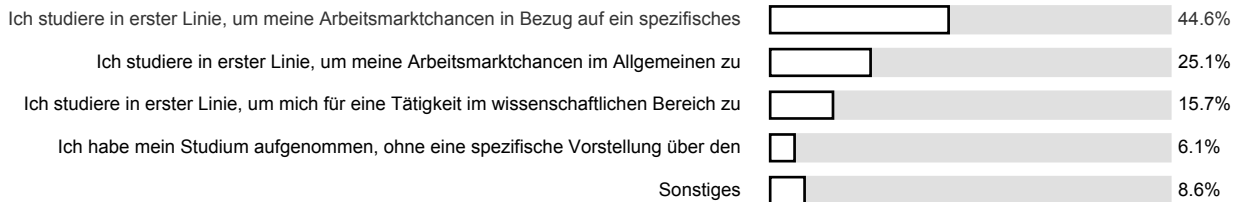


7.21) Fähigkeit, in multiethnischen bzw. interkulturellen Kontexten zu arbeiten



7.22) In welchem Maß sollte ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein? Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium aufgenommen?

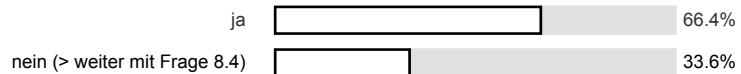
n=561



Ihre Lebenssituation während des Studiums

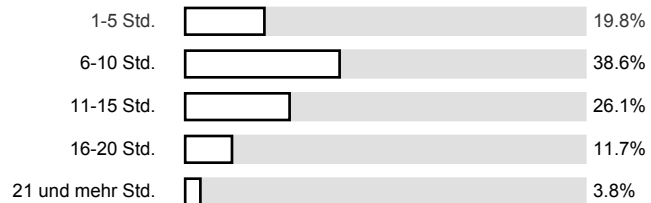
8.1) Sind Sie neben dem Studium erwerbstätig?

n=592



8.2) Wie viele Stunden pro Woche sind Sie erwerbstätig?

n=394



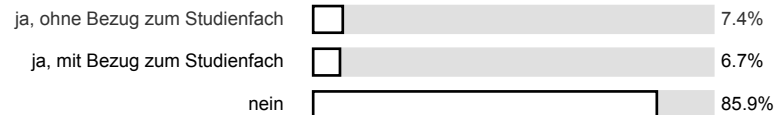
8.3) Hat die Erwerbstätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium?

n=386



8.4) Haben Sie vor dem Studium eine Berufsausbildung abgeschlossen?

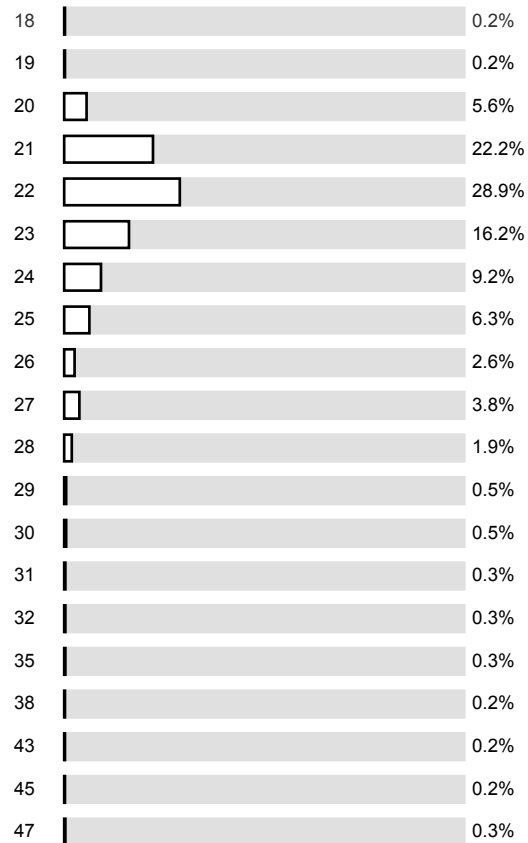
n=552



Angaben zu Ihrer Person

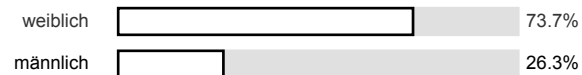
9.1) Bitte geben Sie Ihr Alter an. (Sind Sie bspw. 23 Jahre alt, so tragen Sie bitte die Zahl 23 handschriftlich in das obere Kästchen ein. Danach kreuzen Sie bitte die Ziffer 2 in der linken Spalte und die Ziffer 3 in der rechten Spalte an.)

n=585



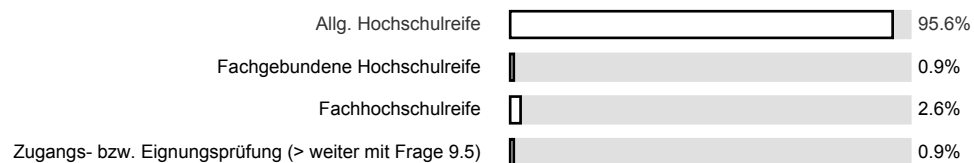
9.2) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

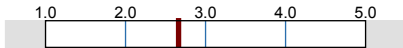
n=590



9.3) Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, mit der Sie das erste Studium überhaupt aufgenommen haben.

n=568



- 9.4) Welche Durchschnittsnote trägt das Zeugnis, mit dem Sie die Studienberechtigung erworben haben? (Abschnitt von 1,6: Kreuzen Sie die 1 in der oberen Zeile und die .6 in der unteren Zeile an.)  n=578
mw=2.7
s=0.5
- 9.5) In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell? (Zählen Sie nur die Semester in ihrem aktuellen Studiengang.) n=592
- | | | |
|---------------------|--|-------|
| 2. Sem. und weniger | | 0.5% |
| 3. Sem. | | 1.7% |
| 4. Sem. | | 47.8% |
| 5. Sem. und mehr | | 50% |
- 9.6) Haben Sie das gegenwärtige Studium an der Bergischen Universität im Sommer- oder im Wintersemester begonnen? n=591
- | | | |
|-------------------|--|-------|
| im Sommersemester | | 4.9% |
| im Wintersemester | | 95.1% |
- 9.7) Wo wohnen Sie während der Vorlesungszeiten? n=594
- | | | |
|-------------------------|--|-------|
| in Wuppertal | | 42.1% |
| außerhalb von Wuppertal | | 50.7% |
| sowohl, als auch | | 7.2% |
- 9.8) Welche Sprachen werden in Ihrem Elternhaus üblicherweise gesprochen? n=590
- | | | |
|------------------------------------|--|-------|
| ausschließlich deutsch | | 81.4% |
| ausschließlich eine andere Sprache | | 1.5% |
| deutsch und eine andere Sprache | | 16.3% |
| mehrere andere Sprachen | | 0.8% |
- 9.9) Welche Sprachen sprechen Sie in privaten Kontexten (mit dem Lebenspartner, den Freunden, der Familie) üblicherweise? n=590
- | | | |
|------------------------------------|--|-------|
| ausschließlich deutsch | | 73.1% |
| ausschließlich eine andere Sprache | | 0.7% |
| deutsch und eine andere Sprache | | 22.7% |
| mehrere andere Sprachen | | 3.6% |

Ihre abschließende Stellungnahme

^{10.1)} Ein/e Freund/in oder Bekannte/r möchte den Studiengang, den Sie gerade studieren, ebenfalls an der Bergischen Universität studieren. Was raten Sie?

n=565

Ich rate ihr/ihm, das gleiche Studium an der BUW zu absolvieren.	<input type="checkbox"/>	49.4%
Ich rate ihr/ihm, das gleiche Fach an einer anderen Universität zu studieren.	<input type="checkbox"/>	37.7%
Ich rate ihr/ihm, ein anderes Fach an der BUW zu studieren.	<input type="checkbox"/>	7.6%
Ich rate ihr/ihm, kein Studium zu beginnen.	<input type="checkbox"/>	5.3%

Fach	E_O	E_P	E_G	GG	% GG
Betriebswirtschaftl. Steuerlehre	3	1	4	0	0,00
Personalwirtschaft	1	0	1	0	0,00
Englisch	0	0	0	8	0,00
Tiefbautechnik	0	0	0	0	0,00
Wirtschaftsinformatik	0	0	0	0	0,00
Bautechnik	1	0	1	10	10,00
Optionalbereich	45	97	142	989	14,36
Kommunikationsdesign	2	2	4	20	20,00
Electrical Engineering	7	4	11	52	21,15
Sicherheitstechnik	14	11	25	118	21,19
Musik	1	2	3	14	21,43
Maschbau./Maschbau Dual	15	6	21	96	21,88
Lebensmittelchemie	1	4	5	22	22,73
Wirtschaftsmathematik	5	3	8	35	22,86
Wirtschaftswissenschaft	39	37	76	330	23,03
Informationstechnologie	7	2	9	37	24,32
Soziologie	4	5	9	36	25,00
Informatik	7	4	11	43	25,58
Physik	12	6	18	70	25,71
Architektur	14	8	22	84	26,19
Philosophie	16	23	39	146	26,71
Theologie, kath.	8	11	19	69	27,54
Drucktechnik	6	2	8	29	27,59
Kunst	9	1	10	35	28,57
Chemie	10	12	22	76	28,95
Geschichte	20	12	32	110	29,09
Sportwissenschaft	11	17	28	96	29,17
Romanistik	16	17	33	113	29,20
Lateinische Philologie	12	7	19	65	29,23
Pädagogik	26	31	57	192	29,69
Sozialwissenschaften	25	23	48	159	30,19
Bauing./Bauing. Dual	16	20	36	112	32,14
Mathematik	24	15	39	119	32,77
Industrial Design	4	4	8	23	34,78
Theologie, ev.	11	10	21	60	35,00
Anglistik/Amerikanistik	44	39	83	234	35,47
Biologie	10	6	16	44	36,36
Elemente der Mathematik	39	42	81	220	36,82
Gestaltungstechnik	15	4	19	51	37,25
Grundl. d. Naturwiss. und der Tech.	33	27	60	145	41,38
Französisch	2	1	3	7	42,86
Psychologie	15	12	27	62	43,55
Print- & Media Technologies	15	3	18	38	47,37
Germanistik	34	30	64	132	48,48
Wirtschaftslehre und Politik	1	0	1	2	50,00
Bankbetriebslehre	1	0	1	2	50,00
Erziehungswissenschaften	13	3	16	26	61,54
LB Naturwissenschaften	2	0	2	3	66,67
Deutsch	19	5	24	13	184,62
LB Gesellschaftswissenschaften	2	0	2	1	200,00
DGS Mathematik	7	7	14	6	233,33
DGS Deutsch	12	5	17	7	242,86
Elektrotechnik	5	1	6	2	300,00
	661	582	1243	4363	

Fach	V_O	V_P	V_G	GG	% GG
Informationstechnologie	2	2	4	41	9,76
Kommunikationsdesign	2	1	3	26	11,54
Industrial Design	0	2	2	17	11,76
Optionalbereich	91	168	259	1660	15,60
Electrical Engineering	4	6	10	60	16,67
Englisch	23	17	40	231	17,32
Philosophie	14	10	24	121	19,83
Maschbau./Maschbau Dual	9	13	22	94	23,40
Bauing./Bauing. Dual	11	9	20	83	24,10
Lebensmittelchemie	2	6	8	33	24,24
Architektur	12	17	29	118	24,58
Wirtschaftswissenschaft	53	65	118	479	24,63
Sportwissenschaft	46	47	93	362	25,69
Sicherheitstechnik	17	30	47	178	26,40
Sozialwissenschaften	75	47	122	458	26,64
Erziehungswissenschaften	141	107	248	905	27,40
Psychologie	11	7	18	65	27,69
Physik	19	7	26	91	28,57
Drucktechnik	4	2	6	21	28,57
LB Naturwissenschaften	7	8	15	52	28,85
Geschichte	61	72	133	447	29,75
Print- & Media Technologies	11	3	14	44	31,82
LB Gesellschaftswissenschaften	11	11	22	67	32,84
Personalwirtschaft	1	0	1	3	33,33
Soziologie	8	5	13	39	33,33
Germanistik	121	136	257	754	34,08
Theologie, ev.	49	26	75	219	34,25
Wirtschaftsmathematik	3	5	8	23	34,78
Romanistik	16	18	34	97	35,05
Mathematik	73	56	129	364	35,44
Musik	13	5	18	50	36,00
Theologie, kath.	41	42	83	224	37,05
Wirtschaftslehre und Politik	8	5	13	35	37,14
Grundl. d. Naturwiss. und der Tech.	16	16	32	86	37,21
Informatik	20	2	22	59	37,29
Gestaltungstechnik	24	14	38	99	38,38
Chemie	18	13	31	80	38,75
Kunst	14	11	25	63	39,68
Französisch	17	7	24	59	40,68
Pädagogik	63	68	131	307	42,67
Biologie	17	18	35	81	43,21
Elemente der Mathematik	30	36	66	151	43,71
Deutsch	86	65	151	343	44,02
Anglistik/Amerikanistik	113	92	205	432	47,45
DGS Deutsch	47	38	85	101	84,16
DGS Mathematik	67	46	113	114	99,12
Wirtschaftsinformatik	2	0	2	2	100,00
Tiefbautechnik	0	1	1	1	100,00
Betriebswirtschaftl. Steuerlehre	3	1	4	4	100,00
Bankbetriebslehre	1	2	3	2	150,00
Elektrotechnik	7	1	8	5	160,00
Bautechnik	3	1	4	2	200,00
Lateinische Philologie	2	2	4	1	400,00
	1509	1389	2898	9453	

Studierendenbefragungen

Inhaltliche Dimensionen der Erhebungsinstrumente		
Eingangsbefragung	Verlaufsbefragung	Abschlussbefragung
Angaben zum Studiengang	Angaben zum Studiengang	Angaben zum Studiengang
Informations-, Beratungs- & Einführungsangebote	Informations- & Beratungsangebote	Informations- & Beratungsangebote
Lehr- und Betreuungsangebote	Lehr- und Betreuungsangebote	Lehr- und Betreuungsangebote
	Prüfungswesen	Prüfungswesen
Nutzbarkeit der Hochschuleinrichtungen	Nutzbarkeit der Hochschuleinrichtungen	
Studienziele	Studienziele	Studienziele
		Arbeitsmarktorientierung
Lebenssituation während des Studiums	Lebenssituation während des Studiums	Lebenssituation während des Studiums
Angaben zur Person	Angaben zur Person	Angaben zur Person
Abschließende Stellungnahme	Abschließende Stellungnahme	Abschließende Stellungnahme



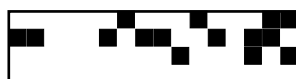
Markieren Sie so: Bitte verwenden Sie einen Kugelschreiber oder nicht zu starken Filzstift. Dieser Fragebogen wird maschinell erfasst.
 Korrektur: Bitte beachten Sie im Interesse einer optimalen Datenerfassung die links gegebenen Hinweise beim Ausfüllen.

1. Ihr Studiengang

[Fragen 1.1 - 1.54]: Welches Fach bzw. welche Fächer belegen Sie gegenwärtig?

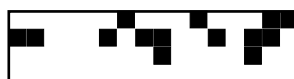
(Kreuzen Sie bitte ausschließlich jene Fachbelegungen an, die wir auch in dem persönlichen Anschreiben an Sie aufgelistet haben.)
 (Wenn Sie bspw. "Biologie" als 1. Fach auswählen, so beziehen Sie sich bitte auch bei der weiteren Beantwortung von fachspezifischen Fragestellungen im Rahmen dieses Fragebogens auf das Fach "Biologie" als erstes Fach! Entsprechend gilt dies für die weiteren Fächer.)

	1. Fach	2. Fach	3. Fach	4. Fach	5. Fach
1.1 Anglistik/Amerikanistik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 Architektur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3 Bankbetriebslehre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4 Bauingenieurwesen / Bauingenieurwesen Dual	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.5 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.6 Bautechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.7 Biologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.8 Chemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.9 Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.10 Didaktisches Grundlagenstudium Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.11 Didaktisches Grundlagenstudium Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.12 Druck- und Medientechnologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.13 Drucktechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.14 Electrical Engineering	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.15 Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.16 Elemente der Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.17 Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.18 Erziehungswissenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.19 Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.20 Germanistik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.21 Geschichte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.22 Gestaltungstechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.23 Grundlagen der Naturwissenschaften und der Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.24 Industrial Design	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.25 Informatik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.26 Informationstechnologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.27 Kommunikationsdesign	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.28 Kunst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.29 Lateinische Philologie (Latein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.30 Lebensmittelchemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.31 Lernbereich Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.32 Lernbereich Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.33 Maschinenbau / Maschinenbau Dual	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.34 Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.35 Musik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.36 Optionalbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.37 Pädagogik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.38 Personalwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.39 Philosophie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.40 Physik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



1. Ihr Studiengang [Fortsetzung]

- | | 1. Fach | 2. Fach | 3. Fach | 4. Fach | 5. Fach |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1.41 Print- & Media Technologies | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.42 Psychologie | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.43 Romanistik (Schwerpkt. Französisch o. Spanisch) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.44 Sicherheitstechnik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.45 Sozialwissenschaften | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.46 Soziologie | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.47 Sportwissenschaft | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.48 Theologie, evangelische | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.49 Theologie, katholische | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.50 Tiefbautechnik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.51 Wirtschaftsinformatik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.52 Wirtschaftslehre und Politik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.53 Wirtschaftsmathematik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.54 Wirtschaftswissenschaft | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- 1.55 **Bitte kreuzen Sie den angestrebten Studienabschluss an.** (Kreuzen Sie bitte ausschließlich jenen Studienabschluss an, den wir in dem persönlichen Anschreiben an Sie genannt haben.)
- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bachelor an Universitäten (ein Fach) | <input type="checkbox"/> Bachelor applied science (Angewandte Naturwissenschaften) | <input type="checkbox"/> Dualer Studiengang mit integrierter Berufsausbildung |
| <input type="checkbox"/> Kombinatorischer Bachelor of Arts | <input type="checkbox"/> Lehramt Berufskolleg | <input type="checkbox"/> Lehramt Gymnasium und Gesamtschule |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Gymnasium (Sprinter) | <input type="checkbox"/> Lehramt Haupt-, Real-, und Gesamtschule | <input type="checkbox"/> Lehramt Primarstufe |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Sek. II mit berufl. Fachrichtung | <input type="checkbox"/> Lehramt Sek. II o. berufl. Fachrichtung m. Sek. I | <input type="checkbox"/> Lehramt Sek. II o. berufl. Fachrichtung |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Sekundarstufe I | <input type="checkbox"/> Lehramt an Grundschulen | <input type="checkbox"/> Staatsexamen (nur Lebensmittelchemie) |
- 1.56 **Haben Sie konkrete Absichten, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang vorzeitig abzubrechen?** ja nein (> weiter mit Frage 2.1)
- 1.57 **Wenn Sie konkrete Absichten haben, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, welches sind die Gründe für einen Abbruch?** (Mehrfachantworten möglich)
- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> ich werde an der Bergischen Universität bleiben, jedoch den Studiengang wechseln | <input type="checkbox"/> das Studium ist mir zu theoretisch, daher gehe ich lieber in die berufliche Praxis | <input type="checkbox"/> die Leistungsanforderungen sind mir zu hoch, ich würde den Abschluss möglicherweise nicht schaffen |
| <input type="checkbox"/> ich möchte wegen eines besseren Studienangebots die Universität wechseln | <input type="checkbox"/> ich möchte aus persönlichen Gründen die Universität wechseln | <input type="checkbox"/> andere Gründe |
- 1.58 **[Erläuterung zur Frage 1.57]: Welche "anderen Gründe" haben Sie, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen?**



2. Informations- & Beratungsangebote

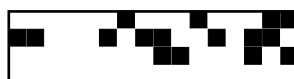
2.1 Welche der folgend aufgeführten Informationsdienstleistungen haben Sie vor der Aufnahme Ihres aktuellen Studiums genutzt, um sich über die Bergische Universität und ihre Studienangebote zu informieren? (Mehrfachantworten sind möglich)

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Homepage der Bergischen Universität | <input type="checkbox"/> Homepages der Fachbereiche | <input type="checkbox"/> Homepage der Zentralen Studienberatung |
| <input type="checkbox"/> Homepage "HochSchule trifft Schule" | <input type="checkbox"/> Veranstaltung "Tag der offenen Tür" an der BUW | <input type="checkbox"/> Veranstaltung "SommerUni für Mädchen" an der BUW |
| <input type="checkbox"/> Veranstaltung "UNI-Live" an der BUW | <input type="checkbox"/> Veranstaltung "Schülerinformationstage" an der BUW | <input type="checkbox"/> Veranstaltung "Schulbörsen/Messen" mit Messestand der BUW |
| <input type="checkbox"/> Gespräche mit Lehrenden der BUW | <input type="checkbox"/> Gespräche mit Beratern der Zentralen Studienberatung | <input type="checkbox"/> Gespräche mit Studierenden der BUW |
| <input type="checkbox"/> Gespräche mit Studienfachberatern | <input type="checkbox"/> Broschüren/Informationsmaterialien der BUW | <input type="checkbox"/> Medienberichte über die BUW |
| <input type="checkbox"/> Hochschulrankings | <input type="checkbox"/> Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit | <input type="checkbox"/> duales Orientierungspraktikum |

2.2 Warum haben Sie sich für die Aufnahme Ihres aktuellen Studiengangs an der Bergischen Universität Wuppertal entschieden?

[Fragen 2.3 - 2.7]: Welche Beratungsangebote auf der Ebene der Fachbereiche bzw. der Fächer haben Sie binnen der ersten zwei Fachsemester in der Regel in Anspruch genommen, um kompetente Hilfe bei der Bewältigung der unten aufgeführten Herausforderungen zu erhalten? (Mehrfachantworten sind möglich)

- | | | | |
|---|--|---|--|
| 2.3 Erstellung von Stundenplänen | <input type="checkbox"/> Studienfachberatung | <input type="checkbox"/> Mentoring | <input type="checkbox"/> Beratung durch Professor/In |
| | <input type="checkbox"/> Fachschaftsberatung | <input type="checkbox"/> Orientierungs- / Einführungstutorium | <input type="checkbox"/> nicht in Anspruch genommen |
| 2.4 räumliche Orientierung an der Universität | <input type="checkbox"/> Studienfachberatung | <input type="checkbox"/> Mentoring | <input type="checkbox"/> Beratung durch Professor/In |
| | <input type="checkbox"/> Fachschaftsberatung | <input type="checkbox"/> Orientierungs- / Einführungstutorium | <input type="checkbox"/> nicht in Anspruch genommen |
| 2.5 Verständnis der Studienordnung(-en) / Prüfungsordnung(-en) | <input type="checkbox"/> Studienfachberatung | <input type="checkbox"/> Mentoring | <input type="checkbox"/> Beratung durch Professor/In |
| | <input type="checkbox"/> Fachschaftsberatung | <input type="checkbox"/> Orientierungs- / Einführungstutorium | <input type="checkbox"/> nicht in Anspruch genommen |
| 2.6 Vorstellung und Nutzung studienrelevanter Einrichtungen (eMail-Dienst, Wusel, Bibliothek, CiP-Pools etc.) | <input type="checkbox"/> Studienfachberatung | <input type="checkbox"/> Mentoring | <input type="checkbox"/> Beratung durch Professor/In |
| | <input type="checkbox"/> Fachschaftsberatung | <input type="checkbox"/> Orientierungs- / Einführungstutorium | <input type="checkbox"/> nicht in Anspruch genommen |
| 2.7 Verständnis des Studienverlaufsplans | <input type="checkbox"/> Studienfachberatung | <input type="checkbox"/> Mentoring | <input type="checkbox"/> Beratung durch Professor/In |
| | <input type="checkbox"/> Fachschaftsberatung | <input type="checkbox"/> Orientierungs- / Einführungstutorium | <input type="checkbox"/> nicht in Anspruch genommen |
| 2.8 Haben Sie während der ersten zwei Semester an der Bergischen Universität eine "Orientierende Beratung" bzw. "Studienberatung" der Zentralen Studienberatung (ZSB) in Anspruch genommen? | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | (> weiter mit Frage 2.16) |



2. Informations- & Beratungsangebote [Fortsetzung]

[Fragen 2.9 - 2.15]: Bitte beurteilen Sie die Qualität dieser Beratungsleistung der ZSB.

- | | | | | | | | | |
|------|---|----------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|---------------------|
| 2.9 | Mein Anliegen erkannte die Beraterin / der Berater eindeutig. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |
| 2.10 | In Bezug auf mein Anliegen vermittelte die Beraterin / der Berater mir hilfreiche Informationen. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |
| 2.11 | Konkrete Fragen zu meinem Anliegen beantwortete die Beraterin / der Berater kompetent. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |
| 2.12 | Bei weiterführenden Fragen nannte die Beraterin / der Berater mir die richtigen Ansprechpartner/Innen bzw. Informationsquellen. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |
| 2.13 | Ich habe die Beratung in Anspruch genommen, um ein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |
| 2.14 | Im Rahmen der Beratung sind mir Wege und Möglichkeiten aufgezeigt worden, um mein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |
| 2.15 | Die Inanspruchnahme der Beratungsleistung half mir dabei, mein selbstgestecktes Ziel tatsächlich zu erreichen. | stimme sehr zu | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | stimme gar nicht zu |

[Fragen 2.16 - 2.23]: Bitte bewerten Sie die Internetpräsenz Ihres Fachbereichs/des Fachs bzgl. der / den . . .

- | | | | | | | | | |
|------|--|-------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------|--------------------------|---------------|
| 2.16 | Strukturierung der Informationen | sehr strukturiert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wenig strukturiert | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.17 | Aktualität der Informationen | sehr aktuell | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wenig aktuell | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.18 | Informationen zu Studienverlaufsplänen | sehr gut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | eher schlecht | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.19 | Informationen zu Wahlpflichtbereichen | sehr gut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | eher schlecht | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.20 | Informationen zu Studienschwerpunkten | sehr gut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | eher schlecht | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.21 | Informationen zu Prüfungen | sehr gut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | eher schlecht | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.22 | Informationen zu Professuren | sehr gut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | eher schlecht | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |
| 2.23 | Informationen zu Sprechstundenzeiten | sehr gut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | eher schlecht | <input type="checkbox"/> | nicht bekannt |

3. Lehr- und Betreuungsangebote

[Fragen 3.1 - 3.3]: Wie gut sind die Lehrveranstaltungen in Ihrem Studiengang koordiniert?

- | | | | | | | |
|-----|---|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------|
| 3.1 | zeitliche Überschneidungsfreiheit der Pflichtveranstaltungen | sehr koordiniert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wenig koordiniert |
| 3.2 | inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Lehrveranstaltungen | sehr koordiniert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wenig koordiniert |
| 3.3 | Verteilung der Lehrveranstaltungen auf eine durchschnittliche Semesterwoche | sehr koordiniert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | wenig koordiniert |

3.4 **Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie durchschnittlich pro Semester, die in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt sind?**
(Fassen Sie hierunter bitte nur jene Lehrveranstaltungen, bei denen Stoffvermittlung und Ihre eigene Arbeitsleistung vollständig außerhalb der Vorlesungszeit erbracht wurden.)

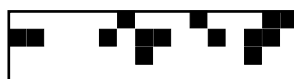
- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> 1 Lehrveranstaltung | <input type="checkbox"/> 2 Lehrveranstaltungen |
| <input type="checkbox"/> 3 Lehrveranstaltungen | <input type="checkbox"/> 4 Lehrveranstaltungen | <input type="checkbox"/> 5 Lehrveranstaltungen und mehr |

3.5 **Wie viele Semesterwochenstunden (SWS) belegen Sie während der Vorlesungszeiten üblicherweise?**

- | | | |
|------------------------------------|------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 1-4 SWS | <input type="checkbox"/> 5-8 SWS | <input type="checkbox"/> 9-12 SWS |
| <input type="checkbox"/> 13-16 SWS | <input type="checkbox"/> 17-20 SWS | <input type="checkbox"/> 21-24 SWS |
| <input type="checkbox"/> 25-28 SWS | <input type="checkbox"/> 28-31 SWS | <input type="checkbox"/> 32 SWS und mehr |

3.6 **Wie viele Zeitstunden wenden Sie durchschnittlich pro Woche für Vor-, Nach- sowie Prüfungsvorbereitung auf?**
(Rechnen Sie in diese Zeit bitte nicht die Präsenzzeiten in den besuchten Lehrveranstaltungen ein.)

- | | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> 1 - 5 Std. | <input type="checkbox"/> 6 - 10 Std. | <input type="checkbox"/> 11 - 15 Std. |
| <input type="checkbox"/> 16 - 20 Std. | <input type="checkbox"/> 21 - 25 Std. | <input type="checkbox"/> 26 - 30 Std. |
| <input type="checkbox"/> 31 - 35 Std. | <input type="checkbox"/> 36 - 40 Std. | <input type="checkbox"/> 40 Std. und mehr |



3. Lehr- und Betreuungsangebote [Fortsetzung]

- 3.7 Halten Sie den in Ihrer Prüfungsordnung vorgesehenen Umfang an Arbeitsleistungen (workload) für angemessen?
- ja, im Großen und Ganzen ist der workload angemessen (> weiter Frage 3.9)
 nein, der tatsächliche Aufwand ist höher
 nein, der tatsächliche Aufwand ist generell niedriger
- nein, der tatsächliche Aufwand ist punktuell massiv höher
 nein, der tatsächliche Aufwand ist punktuell massiv niedriger

- 3.8 [Erläuterung zur Frage 3.7]: Beschreiben Sie bitte das wahrgenommene Missverhältnis genauer. (Bitte geben Sie auch an, auf welches Fach Sie sich bei Ihren jeweiligen Beschreibungen beziehen.)

- 3.9 Müssen Sie Lehrveranstaltungen des Optionalbereichs im Studiengang Kombinatorischer Bachelor of Arts belegen?
- nein, anderer Studiengang (> weiter Frage 3.11)
 ja, habe ich bereits belegt
 ja, habe ich jedoch noch nicht belegt

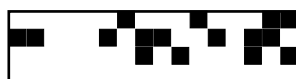
- 3.10 Ab welchem Semester haben Sie Lehrveranstaltungen des Optionalbereichs belegt oder werden solche belegen?
- ab dem 1. Sem.
 ab dem 2. Sem.
 ab dem 3. Sem.

[Fragen 3.11 - 3.14]: Zu welchem Zweck nutzen Sie Skripten, Foliensätze oder Reader der Professuren bzw. Lehr- und Forschungsgebiete?

- 3.11 zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend
- 3.12 in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend
- 3.13 zur Prüfungsvorbereitung
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend
- 3.14 gar nicht
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend

[Fragen 3.15 - 3.18]: Zu welchem Zweck nutzen Sie Skripten, Foliensätze oder Reader der Fachschaften?

- 3.15 zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend
- 3.16 in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend
- 3.17 zur Prüfungsvorbereitung
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend
- 3.18 gar nicht
- im 1. Fach
 im 2. Fach
 im 3. Fach
- im 4. Fach
 im 5. Fach
 nicht zutreffend



3. Lehr- und Betreuungsangebote [Fortsetzung]

[Fragen 3.19 - 3.22]: Mit welcher Intensität nutzen Sie die folgenden e-Learning-Angebote im Zusammenhang mit den besuchten Lehrveranstaltungen in der Regel?

	einmalig	gelegentlich	regelmäßig	gar nicht
3.19 Lernplattform Moodle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.20 Groupware BSCW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.21 elektronischer Semesterapparat der Bibliothek	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.22 individuelle Angebote der Professuren (Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

[Fragen 3.23 - 3.26]: E-Learning-Angebote bilden eine technische Infrastruktur zur Organisation von Lern-, Austausch- und Arbeitszusammenhängen. Wie schätzen Sie die Wichtigkeit der entsprechenden Angebote an der Bergischen Universität für die Lehre in den von Ihnen belegten Fächer ein?

	sehr wichtig	gelegentlich	regelmäßig	weniger wichtig	nicht genutzt
3.23 Lernplattform Moodle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.24 Groupware BSCW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.25 elektronischer Semesterapparat der Bibliothek	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.26 individuelle Angebote der Professuren (Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

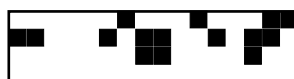
4. Services der Hochschuleinrichtungen

[Fragen 4.1 - 4.11]: Wie bewerten Sie die Öffnungszeiten der folgenden Hochschuleinrichtungen?

	sehr zufrieden	gelegentlich	regelmäßig	weniger zufrieden	nicht genutzt
4.1 Universitätsbibliothek Campus Griffenberg	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Universitätsbibliothek Campus Haspel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Universitätsbibliothek Campus Freudenberg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 Servicecenter (ehem. Studierendensekretariat)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5 Zentrale Studienberatung (ZSB)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.6 Sprachlehrinstitut (SLI)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.7 Arbeitsbereich Information und Service für Lehrerbildung (ISL)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.8 Benutzerberatung des Zentrums für Informations- und Medienverarbeitung (ZIM)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.9 Mensa ME02 Campus Griffenberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.10 Bistro am Haspel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.11 Campus-Mensa Freudenberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

[Fragen 4.12 - 4.22]: Wie bewerten Sie die Servicequalität der folgenden Hochschuleinrichtungen im Allgemeinen?

	sehr zufrieden	gelegentlich	regelmäßig	weniger zufrieden	nicht genutzt
4.12 Universitätsbibliothek Campus Griffenberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.13 Universitätsbibliothek Campus Haspel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.14 Universitätsbibliothek Campus Freudenberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.15 Servicecenter (ehem. Studierendensekretariat)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.16 Zentrale Studienberatung (ZSB)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.17 Sprachlehrinstitut (SLI)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.18 Arbeitsbereich Information und Service für Lehrerbildung (ISL)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.19 Benutzerberatung des Zentrums für Informations- und Medienverarbeitung (ZIM)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.20 Mensa ME02 Campus Griffenberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.21 Bistro am Haspel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.22 Campus-Mensa Freudenberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



5. Ihre Studienziele

[Fragen 5.1 - 5.21]: Wie schätzen Sie die Wichtigkeit der folgend genannten Qualifikationen ein, die im Rahmen eines Hochschulstudiengangs vermittelt werden können?

Analytisch-wissenschaftliche Kompetenzen

- | | | | | | | | | |
|-----|---|-----------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| 5.1 | Beherrschung des eigenen Fachs, der eigenen Disziplin | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.2 | Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.3 | Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.4 | Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.5 | Fähigkeit, eigene Ideen und Lösungen zu entwickeln | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.6 | Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.7 | analytische Fähigkeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

Selbstorganisation / Effektivität

- | | | | | | | | | |
|------|---|-----------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| 5.8 | Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.9 | Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.10 | Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

Management- / Führungskompetenzen

- | | | | | | | | | |
|------|--|-----------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------|
| 5.11 | Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.12 | Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.13 | Fähigkeit, mit anderen produktiv zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.14 | Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.15 | Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu agieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.16 | Fähigkeit, die Auswirkungen meiner Arbeit auf Natur und Gesellschaft zu erkennen | sehr hoch | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

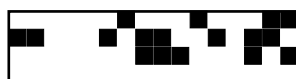
Fächerübergreifende Basiskompetenzen

- | | | | | | | | | |
|------|---|-----------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------|
| 5.17 | Fähigkeit, Computer und Internet zu nutzen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.18 | Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.19 | Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.20 | Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 5.21 | Fähigkeit, in multiethnischen bzw. interkulturellen Kontexten zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

- 5.22 **In welchem Maß sollte ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein? Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium aufgenommen?**

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ich studiere in erster Linie, um meine Arbeitsmarktchancen in Bezug auf ein spezifisches Berufsfeld zu verbessern. | <input type="checkbox"/> Ich studiere in erster Linie, um meine Arbeitsmarktchancen im Allgemeinen zu verbessern. | <input type="checkbox"/> Ich studiere in erster Linie, um mich für eine Tätigkeit im wissenschaftlichen Bereich zu qualifizieren. |
| <input type="checkbox"/> Ich habe mein Studium aufgenommen, ohne eine spezifische Vorstellung über den potentiellen Nutzen zu haben. | <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

- 5.23 **[Erläuterungen zur Frage 5.22]: Bitte nennen Sie weitere Aspekte der Arbeitsmarktorientierung, wenn Sie die Kategorie "Sonstiges" benannt haben.**

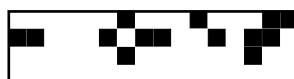


6. Ihre Lebenssituation während des Studiums

- 6.1 Sind Sie neben dem Studium erwerbstätig? ja nein
(> weiter mit Frage 6.4)
- 6.2 Wie viele Stunden pro Woche sind Sie erwerbstätig?
 1-5 Std. 6-10 Std. 11-15 Std.
 16-20 Std. 21 und mehr Std.
- 6.3 Hat die Erwerbstätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium? ja nein
- 6.4 Haben Sie vor dem Studium eine Berufsausbildung abgeschlossen? ja, ohne Bezug zum Studienfach ja, mit Bezug zum Studienfach nein

7. Angaben zu Ihrer Person

- 7.1 Bitte geben Sie Ihr Alter an.
 (Sind Sie bspw. 23 Jahre alt, so tragen Sie bitte die Zahl 23 handschriftlich in das obere Kästchen ein. Danach kreuzen Sie bitte die Ziffer 2 in der linken Spalte und die Ziffer 3 in der rechten Spalte an.)
- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| | | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 0 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- 7.2 Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an. weiblich männlich
- 7.3 Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, mit der Sie das erste Studium überhaupt aufgenommen haben.
 Allg. Hochschulreife Fachgebundene Hochschulreife Fachhochschulreife
 Zugangs- bzw. Eignungsprüfung (> weiter mit Frage 7.5)
- 7.4 Welche Durchschnittsnote trägt das Zeugnis, mit dem Sie die Studienberechtigung erworben haben? (Abschnitt von 1,6: Kreuzen Sie die 1 in der oberen Zeile und die .6 in der unteren Zeile an.)
- | | | | | | | | | | |
|---|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | 5 | <input type="checkbox"/> |
| 0 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | 5 | <input type="checkbox"/> |
- 7.5 In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell? (Zählen Sie nur die Semester in ihrem aktuellen Studiengang.)
 1. Sem. 2. Sem. 3. Sem. und mehr
- 7.6 Haben Sie das gegenwärtige Studium an der Bergischen Universität im Sommer- oder im Wintersemester begonnen? im Sommersemester im Wintersemester
- 7.7 Wo wohnen Sie während der Vorlesungszeiten? in Wuppertal außerhalb von Wuppertal sowohl, als auch
- 7.8 Welche Sprachen werden in Ihrem Elternhaus üblicherweise gesprochen? ausschließlich deutsch ausschließlich eine andere Sprache deutsch und eine andere Sprache
 mehrere andere Sprachen
- 7.9 Welche Sprachen sprechen Sie in privaten Kontexten (mit dem Lebenspartner, den Freunden, der Familie) üblicherweise? ausschließlich deutsch ausschließlich eine andere Sprache deutsch und eine andere Sprache
 mehrere andere Sprachen



8. Ihre abschließende Stellungnahme

8.1 Ein/e Freund/in oder Bekannte/r möchte den Studiengang, den Sie gerade studieren, ebenfalls an der Bergischen Universität studieren. Was raten Sie?

Ich rate ihr/ihm, das gleiche Studium an der BUW zu absolvieren.

Ich rate ihr/ihm, das gleiche Fach an einer anderen Universität zu studieren.

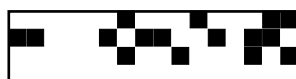
Ich rate ihr/ihm, ein anderes Fach an der BUW zu studieren.

Ich rate ihr/ihm, kein Studium zu beginnen.

8.2 Wie beurteilen Sie Ihre Studiensituation an der Bergischen Universität grundsätzlich? Was würden Sie gerne verbessern wollen?



8.3 Wenn Sie Ihre Studiensituation zum gegenwärtigen Zeitpunkt bewerten, können Sie konkrete Maßnahmen beschreiben, die die Qualität von Lehre und Studium für die Studierenden unmittelbar verbessern würden?





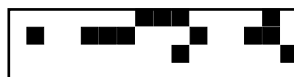
Markieren Sie so: Bitte verwenden Sie einen Kugelschreiber oder nicht zu starken Filzstift. Dieser Fragebogen wird maschinell erfasst.
 Korrektur: Bitte beachten Sie im Interesse einer optimalen Datenerfassung die links gegebenen Hinweise beim Ausfüllen.

1. Ihr Studiengang

[Fragen 1.1 - 1.54]: Welches Fach bzw. welche Fächer belegen Sie gegenwärtig?

(Kreuzen Sie bitte ausschließlich jene Fachbelegungen an, die wir auch in dem persönlichen Anschreiben an Sie aufgelistet haben.)
 (Wenn Sie bspw. "Biologie" als 1. Fach auswählen, so beziehen Sie sich bitte auch bei der weiteren Beantwortung von fachspezifischen Fragestellungen im Rahmen dieses Fragebogens auf das Fach "Biologie" als erstes Fach! Entsprechend gilt dies für die weiteren Fächer.)

	1. Fach	2. Fach	3. Fach	4. Fach	5. Fach
1.1 Anglistik/Amerikanistik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 Architektur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3 Bankbetriebslehre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4 Bauingenieurwesen / Bauingenieurwesen Dual	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.5 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.6 Bautechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.7 Biologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.8 Chemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.9 Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.10 Didaktisches Grundlagenstudium Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.11 Didaktisches Grundlagenstudium Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.12 Druck- und Medientechnologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.13 Drucktechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.14 Electrical Engineering	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.15 Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.16 Elemente der Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.17 Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.18 Erziehungswissenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.19 Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.20 Germanistik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.21 Geschichte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.22 Gestaltungstechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.23 Grundlagen der Naturwissenschaften und der Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.24 Industrial Design	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.25 Informatik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.26 Informationstechnologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.27 Kommunikationsdesign	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.28 Kunst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.29 Lateinische Philologie (Latein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.30 Lebensmittelchemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.31 Lernbereich Gesellschaftswissenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.32 Lernbereich Naturwissenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.33 Maschinenbau / Maschinenbau Dual	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.34 Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.35 Musik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.36 Optionalbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.37 Pädagogik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.38 Personalwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.39 Philosophie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.40 Physik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



1. Ihr Studiengang [Fortsetzung]

- | | 1. Fach | 2. Fach | 3. Fach | 4. Fach | 5. Fach |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1.41 Print- & Media Technologies | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.42 Psychologie | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.43 Romanistik (Schwerpkt. Französisch o. Spanisch) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.44 Sicherheitstechnik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.45 Sozialwissenschaften | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.46 Soziologie | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.47 Sportwissenschaft | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.48 Theologie, evangelische | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.49 Theologie, katholische | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.50 Tiefbautechnik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.51 Wirtschaftsinformatik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.52 Wirtschaftslehre und Politik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.53 Wirtschaftswissenschaft | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.54 Wirtschaftsmathematik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- 1.55 **Bitte kreuzen Sie den angestrebten Studienabschluss an.** (Kreuzen Sie bitte ausschließlich jenen Studienabschluss an, den wir in dem persönlichen Anschreiben an Sie genannt haben.)
- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bachelor an Universitäten (ein Fach) | <input type="checkbox"/> Bachelor applied science (Angewandte Naturwissenschaften) | <input type="checkbox"/> Dualer Studiengang mit integrierter Berufsausbildung |
| <input type="checkbox"/> Kombinatorischer Bachelor of Arts | <input type="checkbox"/> Lehramt Berufskolleg | <input type="checkbox"/> Lehramt Gymnasium und Gesamtschule |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Gymnasium (Sprinter) | <input type="checkbox"/> Lehramt Haupt-, Real-, und Gesamtschule | <input type="checkbox"/> Lehramt Primarstufe |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Sek. II mit berufl. Fachrichtung | <input type="checkbox"/> Lehramt Sek. II o. berufl. Fachrichtung m. Sek. I | <input type="checkbox"/> Lehramt Sek. II o. berufl. Fachrichtung |
| <input type="checkbox"/> Lehramt Sekundarstufe I | <input type="checkbox"/> Lehramt an Grundschulen | <input type="checkbox"/> Staatsexamen (nur Lebensmittelchemie) |
- 1.56 **Haben Sie konkrete Absichten, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang vorzeitig abzubrechen?** ja nein (> weiter mit Frage 2.1)
- 1.57 **Wenn Sie konkrete Absichten haben, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen, welches sind die Gründe für einen Abbruch?** (Mehrfachantworten möglich)
- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> ich werde an der Bergischen Universität bleiben, jedoch den Studiengang wechseln | <input type="checkbox"/> das Studium ist mir zu theoretisch, daher gehe ich lieber in die berufliche Praxis | <input type="checkbox"/> die Leistungsanforderungen sind mir zu hoch, ich würde den Abschluss möglicherweise nicht schaffen |
| <input type="checkbox"/> ich möchte wegen eines besseren Studienangebots die Universität wechseln | <input type="checkbox"/> ich möchte aus persönlichen Gründen die Universität wechseln | <input type="checkbox"/> andere Gründe |
- 1.58 **[Erläuterung zur Frage 1.57]: Welche "anderen Gründe" haben Sie, Ihren gegenwärtig belegten Studiengang abzubrechen?**

2. Informations- & Beratungsangebote

[Fragen 2.1 - 2.5]: Welche Beratungsangebote auf der Ebene der Fachbereiche bzw. der Fächer haben Sie während des dritten bzw. vierten Fachsemesters in der Regel in Anspruch genommen, um kompetente Hilfe bei der Bewältigung der unten aufgeführten Herausforderungen zu erhalten? (Mehrfachantworten sind möglich)

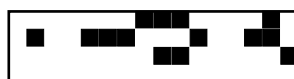
- 2.1 Wahl von Studienschwerpunkten, Vertiefungen oder Wahlpflichtbereichen
 Studienfachberatung Mentoring Beratung durch Professor/In
 Fachschaftsberatung Orientierungs- / Einführungstutorium nicht in Anspruch genommen
- 2.2 Vorbereitung und Begleitung von Forschungs- oder Berufspraktika
 Studienfachberatung Mentoring Beratung durch Professor/In
 Fachschaftsberatung Orientierungs- / Einführungstutorium nicht in Anspruch genommen
- 2.3 Verständnis der Studienordnung(-en) / Prüfungsordnung(-en)
 Studienfachberatung Mentoring Beratung durch Professor/In
 Fachschaftsberatung Orientierungs- / Einführungstutorium nicht in Anspruch genommen
- 2.4 Organisation von Prüfungsvorbereitung und Qualifikationsnachweisen (Referaten, Hausarbeiten u. ä.)
 Studienfachberatung Mentoring Beratung durch Professor/In
 Fachschaftsberatung Orientierungs- / Einführungstutorium nicht in Anspruch genommen
- 2.5 Verständnis des Studienverlaufsplanes
 Studienfachberatung Mentoring Beratung durch Professor/In
 Fachschaftsberatung Orientierungs- / Einführungstutorium nicht in Anspruch genommen
- 2.6 **Haben Sie während des dritten bzw. vierten Fachsemesters an der Bergischen Universität eine "Studienberatung" der Zentralen Studienberatung (ZSB) in Anspruch genommen?** ja nein
 (> weiter mit Frage 2.14)

[Frage 2.7 - 2.13]: Bitte beurteilen Sie die Qualität dieser Beratungsleistung der ZSB.

- 2.7 Mein Anliegen erkannte die Beraterin / der Berater eindeutig. stimme sehr zu stimme gar nicht zu
- 2.8 In Bezug auf mein Anliegen vermittelte die Beraterin / der Berater mir hilfreiche Informationen. stimme sehr zu stimme gar nicht zu
- 2.9 Konkrete Fragen zu meinem Anliegen beantwortete die Beraterin / der Berater kompetent. stimme sehr zu stimme gar nicht zu
- 2.10 Bei weiterführenden Fragen nannte die Beraterin / der Berater mir die richtigen Ansprechpartner/Innen bzw. Informationsquellen. stimme sehr zu stimme gar nicht zu
- 2.11 Ich habe die Beratung in Anspruch genommen, um ein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können. stimme sehr zu stimme gar nicht zu
- 2.12 Im Rahmen der Beratung sind mir Wege und Möglichkeiten aufgezeigt worden, um mein selbstgestecktes Ziel besser erreichen zu können. stimme sehr zu stimme gar nicht zu
- 2.13 Die Inanspruchnahme der Beratungsleistung half mir dabei, mein selbstgestecktes Ziel tatsächlich zu erreichen. stimme sehr zu stimme gar nicht zu

[Fragen 2.14 - 2.21]: Bitte bewerten Sie die Internetpräsenz Ihres Fachbereichs/des Fachs bzgl. der / den . . .

- 2.14 Strukturierung der Informationen sehr strukturiert wenig strukturiert nicht bekannt
- 2.15 Aktualität der Informationen sehr aktuell wenig aktuell nicht bekannt
- 2.16 Informationen zu Studienverlaufsplänen sehr gut eher schlecht nicht bekannt
- 2.17 Informationen zu Wahlpflichtbereichen sehr gut eher schlecht nicht bekannt
- 2.18 Informationen zu Studienschwerpunkten sehr gut eher schlecht nicht bekannt
- 2.19 Informationen zu Prüfungen sehr gut eher schlecht nicht bekannt
- 2.20 Informationen zu Professuren sehr gut eher schlecht nicht bekannt
- 2.21 Informationen zu Sprechstundenzeiten sehr gut eher schlecht nicht bekannt



3. Ihr Studium in Regelstudienzeit

3.1 Gehen Sie davon aus, den gerade belegten Studiengang in der Regelstudienzeit (RSZ) absolvieren zu können?

- RSZ wird voraussichtlich eingehalten
 (> weiter mit Frage 4.1)
- RSZ wird voraussichtlich nicht eingehalten

3.2 Versuchen Sie bitte abzuschätzen, wie viele Semester Sie in Ihrem aktuellen Studiengang bis zu dessen Abschluss voraussichtlich studieren werden?

(Wenn Sie gegenwärtig einen BA-Studiengang belegen, dann kalkulieren Sie bitte nicht die Zeiten für einen sich ggf. anschließenden MA-Studiengang ein!)

- insgesamt 6 Semester
- insgesamt 7 Semester
- insgesamt 8 Semester
- insgesamt 9 Semester
- insgesamt 10 Semester
- insgesamt 11 Semester
- insgesamt 12 Semester und mehr

[Fragen 3.3 - 3.18]: Wenn sich bereits Verzögerungen in Ihrem Studienverlauf ergeben haben, wodurch sind diese begründet?

3.3 durch Wartezeiten (kein Zugang zu Pflichtlehrveranstaltungen, fehlende räumliche oder personelle Kapazitäten im Fach)

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.4 wegen der Erbringung von Prüfungsleistungen, die in der Prüfungsordnung nicht vorgesehen sind (als Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lehrveranstaltung oder Prüfung)

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.5 wegen nicht bestandener Prüfungen

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.6 wegen der Änderung bzw. Umstellung einer Prüfungs- oder Studienordnung

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.7 wegen der Änderung der Studienstruktur (Umstellung auf BA/MA-Studiengänge)

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.8 wegen mangelnder Prüfungsorganisation (unklare Zulassungsvoraussetzungen, Terminüberschneidungen)

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.9 wegen Mängeln in der Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen)

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.10 wegen eines Wechsels des Fachs- bzw. des Studienschwerpunkts

- im 1. Fach
- im 2. Fach
- im 3. Fach
- im 4. Fach
- im 5. Fach
- nicht zutreffend

3.11 wegen eines Wechsels der Hochschule

- ja
- nein

3.12 wegen Auslandsaufenthalt(-en)

- ja
- nein

3.13 wegen Erwerbstätigkeit(-en)

- ja
- nein

3.14 wegen freiwilligem Praktikum

- ja
- nein

3.15 aus familiären Gründen (Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen)

- ja
- nein

3.16 aus persönlichen Gründen (Studieninteresse und -planung abweichend von den Vorgaben des üblichen Studienverlaufs)

- ja
- nein



3. Ihr Studium in Regelstudienzeit [Fortsetzung]

3.17 wegen anderer Gründe ja nein
(> weiter Frage 4.1)

3.18 [Erläuterung zur Frage 3.17]: Welche anderen Gründe für Verzögerungen Ihres Studienverlaufs hat es bisher gegeben?
(Wenn Sie Gründe angeben, die die wahrgenommenen Verhältnissen in einem bestimmten Studienfach betreffen, dann geben Sie dieses bitte mit an.)

4. Lehr- und Betreuungsangebote

[Fragen 4.1 - 4.3]: Wie gut sind die Lehrveranstaltungen in Ihrem Studiengang koordiniert?

4.1 zeitliche Überschneidungsfreiheit der Pflichtveranstaltungen	sehr koordiniert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenig koordiniert
4.2 inhaltliche Überschneidungsfreiheit der Lehrveranstaltungen	sehr koordiniert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenig koordiniert
4.3 Verteilung der Lehrveranstaltungen auf eine durchschnittliche Semesterwoche	sehr koordiniert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenig koordiniert

4.4 **Wie viele Lehrveranstaltungen besuchen Sie durchschnittlich pro Semester, die in der vorlesungsfreien Zeit angesetzt sind?**
(Fassen Sie hierunter nur jene Lehrveranstaltungen, bei denen Stoffvermittlung und Ihre eigene Arbeitsleistung vollständig außerhalb der Vorlesungszeit erbracht wurden.)

<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> 1 Lehrveranstaltung	<input type="checkbox"/> 2 Lehrveranstaltungen
<input type="checkbox"/> 3 Lehrveranstaltungen	<input type="checkbox"/> 4 Lehrveranstaltungen	<input type="checkbox"/> 5 Lehrveranstaltungen und mehr

4.5 **Wie viele Semesterwochenstunden (SWS) belegen Sie während der Vorlesungszeiten üblicherweise?**

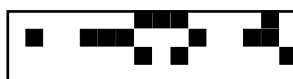
<input type="checkbox"/> 1-4 SWS	<input type="checkbox"/> 5-8 SWS	<input type="checkbox"/> 9-12 SWS
<input type="checkbox"/> 13-16 SWS	<input type="checkbox"/> 17-20 SWS	<input type="checkbox"/> 21-24 SWS
<input type="checkbox"/> 25-28 SWS	<input type="checkbox"/> 28-31 SWS	<input type="checkbox"/> 32 SWS und mehr

4.6 **Wie viele Zeitstunden wenden Sie durchschnittlich pro Woche für Vor-, Nach- sowie Prüfungsvorbereitung auf?**
(Rechnen Sie in diese Zeit bitte nicht die Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen ein.)

<input type="checkbox"/> 1 - 5 Std.	<input type="checkbox"/> 6 - 10 Std.	<input type="checkbox"/> 11 - 15 Std.
<input type="checkbox"/> 16 - 20 Std.	<input type="checkbox"/> 21 - 25 Std.	<input type="checkbox"/> 26 - 30 Std.
<input type="checkbox"/> 31 - 35 Std.	<input type="checkbox"/> 36 - 40 Std.	<input type="checkbox"/> 40 Std. und mehr

4.7 **Halten Sie den in Ihrer Prüfungsordnung vorgesehenen Umfang an Arbeitsleistungen (workload) für angemessen?**

<input type="checkbox"/> ja, im Großen und Ganzen ist der workload angemessen (> weiter Frage 4.9)	<input type="checkbox"/> nein, der tatsächliche Aufwand ist höher	<input type="checkbox"/> nein, der tatsächliche Aufwand ist generell niedriger
<input type="checkbox"/> nein, der tatsächliche Aufwand ist punktuell massiv höher	<input type="checkbox"/> nein, der tatsächliche Aufwand ist punktuell massiv niedriger	



4. Lehr- und Betreuungsangebote [Fortsetzung]

- 4.8 **[Erläuterung zur Frage 4.7]: Beschreiben Sie bitte das wahrgenommene Missverhältnis genauer.**
(Bitte geben Sie auch an, auf welches Fach Sie sich dabei beziehen.)

- 4.9 **Gibt es Lehrveranstaltungen, die Ihnen im Studium besonders schwer fallen?** nein
(> weiter Frage 4.11) ja

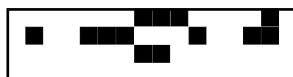
- 4.10 **[Erläuterung zur Frage 4.9]: Falls dies zutrifft, dann benennen Sie bitte die Lehrveranstaltung und die Gründe.**

- 4.11 **Haben Sie im Sommersemester 2008 bzw. Wintersemester 2008/09 Lehrveranstaltungen besucht, die Ihnen durch besonders engagierte oder innovative Lehre aufgefallen sind?** nein
(> weiter mit 4.13) ja

- 4.12 **[Erläuterung zur Frage 4.11]: Was war das Besondere an dieser Lehrveranstaltung? Sollte das Konzept auf andere Lehrveranstaltungen übertragen werden?**

- 4.13 **Wenn Sie in Ihrem Fach die Möglichkeit haben einen Wahlpflichtbereich, ein Profil oder eine Vertiefung zu belegen, welchen dieser Schwerpunkte haben Sie gewählt?** keine Schwerpunktwahl erforderlich bzw. noch unentschieden
(> weiter mit Frage 4.17) Schwerpunktwahl bereits erfolgt

- 4.14 **[Erläuterung zur Frage 4.13]: Bitte benennen Sie den bereits gewählten Schwerpunkt.**



4. Lehr- und Betreuungsangebote [Fortsetzung]

4.15 Welche Gründe bestimmten die Entscheidung für den von Ihnen belegten Wahlbereich bzw. der Vertiefung?

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> fachlich-inhaltliches Interesse | <input type="checkbox"/> erwartete Arbeitsmarkt- und Berufschancen | <input type="checkbox"/> Ermangelung einer Alternative |
| <input type="checkbox"/> die Ressourcenausstattung im Schwerpunkt | <input type="checkbox"/> weitere Gründe | |

4.16 [Erläuterung zur Frage 4.15]: Ausführungen zur Antwortkategorie "weitere Gründe".

[Fragen 4.17 - 4.19]: Halten Sie sich an die für Ihre Studienfächer vorgesehenen Studienverlaufspläne oder verändern Sie diese selbstständig? (Kreuzen Sie bitte pro belegtem Studienfach - 1., 2. ... 5. - nur eine der drei Aussagen an.)

4.17 ich will und kann mein Studium weitgehend nach Plan durchführen

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

4.18 ich kann mein Studium weitgehend nicht nach Plan durchführen

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

4.19 ich will mein Studium nicht nur nach Plan durchführen und integriere Lehrveranstaltungen anderer Fächer in mein Studium

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

4.20 **Müssen Sie Lehrveranstaltungen des Optionalbereichs im Studiengang Kombinatorischer Bachelor of Arts belegen?**

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> nein, anderer Studiengang (> weiter Frage 4.22) | <input type="checkbox"/> ja, habe ich bereits belegt | <input type="checkbox"/> ja, habe ich jedoch noch nicht belegt |
|--|--|--|

4.21 **Ab welchem Semester haben Sie Lehrveranstaltungen des Optionalbereichs belegt oder werden solche belegen?**

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> ab dem 1. Sem. | <input type="checkbox"/> ab dem 2. Sem. | <input type="checkbox"/> ab dem 3. Sem. |
| <input type="checkbox"/> ab dem 4. Sem. | <input type="checkbox"/> ab dem 5. Sem. | <input type="checkbox"/> ab dem 6. Sem. |

[Fragen 4.22 - 4.25]: Zu welchem Zweck nutzen Sie Skripten, Foliensätze, Reader der Professuren bzw. Lehr- und Forschungsgebiete?

4.22 zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung)

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

4.23 in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung

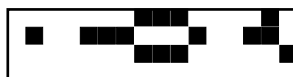
- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

4.24 zur Prüfungsvorbereitung

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

4.25 gar nicht

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |



4. Lehr- und Betreuungsangebote [Fortsetzung]

[Fragen 4.26 - 4.29]: Zu welchem Zweck nutzen Sie (Skripten, Foliensätze, Reader) der Fachschaften?

- | | | | | |
|------|---|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| 4.26 | zum Selbststudium (ohne Besuch der Lehrveranstaltung) | <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| | | <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |
| 4.27 | in Ergänzung einer besuchten Lehrveranstaltung | <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| | | <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |
| 4.28 | zur Prüfungsvorbereitung | <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| | | <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |
| 4.29 | gar nicht | <input type="checkbox"/> im 1. Fach | <input type="checkbox"/> im 2. Fach | <input type="checkbox"/> im 3. Fach |
| | | <input type="checkbox"/> im 4. Fach | <input type="checkbox"/> im 5. Fach | <input type="checkbox"/> nicht zutreffend |

[Fragen 4.30 - 4.33]: Mit welcher Intensität nutzen Sie die folgenden e-Learning-Angebote im Zusammenhang mit den besuchten Lehrveranstaltungen in der Regel?

- | | | | | | |
|------|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | einmalig | gelegentlich | regelmäßig | gar nicht |
| 4.30 | Lernplattform Moodle | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4.31 | Groupware BSCW | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4.32 | elektronischer Semesterapparat der Bibliothek | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4.33 | individuelle Angebote der Professuren
(Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

[Fragen 4.34 - 4.37]: E-Learning-Angebote bilden eine technische Infrastruktur zur Organisation von Lern-, Austausch- und Arbeitszusammenhängen. Wie schätzen Sie die Wichtigkeit der entsprechenden Angebote an der Bergischen Universität für die Lehre in den von Ihnen belegten Fächern ein?

- | | | | | | | | | |
|------|---|--------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------------|--------------------------|---------------|
| 4.34 | Lernplattform Moodle | sehr wichtig | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger wichtig | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 4.35 | Groupware BSCW | sehr wichtig | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger wichtig | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 4.36 | elektronischer Semesterapparat der Bibliothek | sehr wichtig | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger wichtig | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 4.37 | individuelle Angebote der Professuren
(Diskussionsforen, Lernmaterialien, Texte) | sehr wichtig | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger wichtig | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |

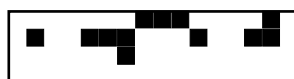
5. Prüfungswesen

[Fragen 5.1 - 5.6]: Wie zufrieden sind Sie mit der Gestaltung des Prüfungswesens im Allgemeinen?

- | | | | | | | | |
|-----|--|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------|--|
| 5.1 | Lesbarkeit und Verständlichkeit der Prüfungsordnung | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.2 | Dauer und Terminierung der Anmeldezeiträume für Prüfungen | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.3 | Gestaltung der Anmeldemodalitäten für Prüfungen | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.4 | Vermeidung von Kollisionen der Prüfungszeiträume mit anderen, sich aus dem Studium ergebenden Verpflichtungen
(z. B. Praktikum o. ä.) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.5 | rasche Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.6 | Regelung der Anerkennung von Prüfungsleistungen, die an anderen Hochschulen oder in anderen Studiengängen erbracht worden sind | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> n. zutreffend |

[Fragen 5.7 - 5.11]: Wie zufrieden sind Sie mit der Gestaltung des Prüfungswesens, in dem von Ihnen belegten Studiengang?

- | | | | | | | | |
|------|---|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------|--|
| 5.7 | Terminierung der Prüfungen | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.8 | Deckung von Prüfungsinhalten und zugehörigen Lehrveranstaltungsinhalten | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.9 | rasche Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | |
| 5.10 | Möglichkeit, Klausuren nach Krankmeldung vor Semesterbeginn nachzuholen | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> n. zutreffend |
| 5.11 | Anwendung der Bonus-Malus-Regelung, Freiversuchsregelungen | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> n. zutreffend |



5. Prüfungswesen [Fortsetzung]

- 5.12 Haben Sie Anmerkungen zur Gestaltung des Prüfungswesens? Bitte geben Sie an, ob Sie sich auf allgemeine oder fachbereichsspezifische Aspekte beziehen.

[Fragen 5.13 - 5.14]: Wie beurteilen Sie die Erreichbarkeit der Lehrenden und deren Angebot an Sprechstunden im Zuge der Betreuung von Hausarbeiten, Referaten u. ä.? (Kreuzen Sie bitte pro belegtem Studienfach - 1., 2. ... 5. - nur eine der beiden Aussagen an.)

- 5.13 die Erreichbarkeit und das Angebot an Sprechstunden entspricht regelmäßig meinem Beratungs- und Betreuungsbedarf
- im 1. Fach im 2. Fach im 3. Fach
 im 4. Fach im 5. Fach nicht zutreffend
- 5.14 die Erreichbarkeit und das Angebot entspricht regelmäßig nicht meinem Beratungs- und Betreuungsbedarf
- im 1. Fach im 2. Fach im 3. Fach
 im 4. Fach im 5. Fach nicht zutreffend

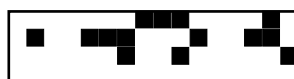
6. Services der Hochschuleinrichtungen

[Fragen 6.1 - 6.11]: Wie bewerten Sie die Öffnungszeiten der folgenden Hochschuleinrichtungen?

- | | | | | | | | | |
|------|--|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------|---------------|
| 6.1 | Universitätsbibliothek Campus Griffenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.2 | Universitätsbibliothek Campus Haspel | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.3 | Universitätsbibliothek Campus Freudenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.4 | Servicecenter (ehem. Studierendensekretariat) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.5 | Zentrale Studienberatung (ZSB) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.6 | Sprachlehrinstitut (SLI) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.7 | Arbeitsbereich Information und Service für Lehrerbildung (ISL) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.8 | Benutzerberatung des Zentrums für Informations- und Medienverarbeitung (ZIM) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.9 | Mensa ME02 Campus Griffenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.10 | Bistro am Haspel | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.11 | Campus-Mensa Freudenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |

[Fragen 6.12 - 6.22]: Wie bewerten Sie die Servicequalität der folgenden Hochschuleinrichtungen im Allgemeinen?

- | | | | | | | | | |
|------|--|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------|---------------|
| 6.12 | Universitätsbibliothek Campus Griffenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.13 | Universitätsbibliothek Campus Haspel | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.14 | Universitätsbibliothek Campus Freudenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.15 | Servicecenter (ehem. Studierendensekretariat) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.16 | Zentrale Studienberatung (ZSB) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.17 | Sprachlehrinstitut (SLI) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.18 | Arbeitsbereich Information und Service für Lehrerbildung (ISL) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.19 | Benutzerberatung des Zentrums für Informations- und Medienverarbeitung (ZIM) | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.20 | Mensa ME02 Campus Griffenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.21 | Bistro am Haspel | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |
| 6.22 | Campus-Mensa Freudenberg | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> | nicht genutzt |



7. Ihre Studienziele

[Fragen 7.1 - 7.21]: Wie schätzen Sie die Wichtigkeit der folgend genannten Qualifikationen ein, die im Rahmen eines Hochschulstudiengangs vermittelt werden können?

Analytisch-wissenschaftliche Kompetenzen

- | | | | | | | | | |
|-----|---|-----------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| 7.1 | Beherrschung des eigenen Fachs, der eigenen Disziplin | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.2 | Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.3 | Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.4 | Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.5 | Fähigkeit, eigene Ideen und Lösungen zu entwickeln | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.6 | Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.7 | analytische Fähigkeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

Selbstorganisation / Effektivität

- | | | | | | | | | |
|------|---|-----------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| 7.8 | Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.9 | Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.10 | Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

Management- / Führungskompetenzen

- | | | | | | | | | |
|------|--|-----------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------|
| 7.11 | Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.12 | Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.13 | Fähigkeit, mit anderen produktiv zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.14 | Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.15 | Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu agieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.16 | Fähigkeit, die Auswirkungen meiner Arbeit auf Natur und Gesellschaft zu erkennen | sehr hoch | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

Fächerübergreifende Basiskompetenzen

- | | | | | | | | | |
|------|---|-----------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------|
| 7.17 | Fähigkeit, Computer und Internet zu nutzen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.18 | Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.19 | Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.20 | Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |
| 7.21 | Fähigkeit, in multiethnischen bzw. interkulturellen Kontexten zu arbeiten | sehr hoch | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | sehr niedrig |

- 7.22 In welchem Maß sollte ein Studium an der BUW an den Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet sein? Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium aufgenommen?

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ich studiere in erster Linie, um meine Arbeitsmarktchancen in Bezug auf ein spezifisches Berufsfeld zu verbessern. | <input type="checkbox"/> Ich studiere in erster Linie, um meine Arbeitsmarktchancen im Allgemeinen zu verbessern. | <input type="checkbox"/> Ich studiere in erster Linie, um mich für eine Tätigkeit im wissenschaftlichen Bereich zu qualifizieren. |
| <input type="checkbox"/> Ich habe mein Studium aufgenommen, ohne eine spezifische Vorstellung über den potentiellen Nutzen zu haben. | <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

- 7.23 [Erläuterung zur Frage 7.22]: Bitte nennen Sie weitere Aspekte der Arbeitsmarktorientierung, wenn Sie die Kategorie "Sonstiges" benannt haben.



8. Ihre Lebenssituation während des Studiums

- 8.1 Sind Sie neben dem Studium erwerbstätig? ja nein
(> weiter mit Frage 8.4)
- 8.2 Wie viele Stunden pro Woche sind Sie erwerbstätig?
 1-5 Std. 6-10 Std. 11-15 Std.
 16-20 Std. 21 und mehr Std.
- 8.3 Hat die Erwerbstätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium? ja nein
- 8.4 Haben Sie vor dem Studium eine Berufsausbildung abgeschlossen? ja, ohne Bezug zum Studienfach ja, mit Bezug zum Studienfach nein

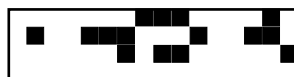
9. Angaben zu Ihrer Person

- 9.1 Bitte geben Sie Ihr Alter an.

(Sind Sie bspw. 23 Jahre alt, so tragen Sie bitte die Zahl 23 handschriftlich in das obere Kästchen ein. Danach kreuzen Sie bitte die Ziffer 2 in der linken Spalte und die Ziffer 3 in der rechten Spalte an.)

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 9.2 Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an. weiblich männlich
- 9.3 Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, mit der Sie das erste Studium überhaupt aufgenommen haben.
 Allg. Hochschulreife Fachgebundene Hochschulreife Fachhochschulreife
 Zugangs- bzw. Eignungsprüfung (> weiter mit Frage 9.5)
- 9.4 Welche Durchschnittsnote trägt das Zeugnis, mit dem Sie die Studienberechtigung erworben haben? (Abschnitt von 1,6: Kreuzen Sie die 1 in der oberen Zeile und die .6 in der unteren Zeile an.)
- | | | | | | | | | | |
|---|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | 5 | <input type="checkbox"/> |
| 0 | <input type="checkbox"/> | 2 | <input type="checkbox"/> | 3 | <input type="checkbox"/> | 4 | <input type="checkbox"/> | 5 | <input type="checkbox"/> |
- 9.5 In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell? (Zählen Sie nur die Semester in Ihrem aktuellen Studiengang.)
 2. Sem. und weniger 3. Sem. 4. Sem.
 5. Sem. und mehr
- 9.6 Haben Sie das gegenwärtige Studium an der Bergischen Universität im Sommer- oder im Wintersemester begonnen? im Sommersemester im Wintersemester
- 9.7 Wo wohnen Sie während der Vorlesungszeiten? in Wuppertal außerhalb von Wuppertal sowohl, als auch
- 9.8 Welche Sprachen werden in Ihrem Elternhaus üblicherweise gesprochen? ausschließlich deutsch ausschließlich eine andere Sprache deutsch und eine andere Sprache
 mehrere andere Sprachen



9. Angaben zu Ihrer Person [Fortsetzung]

9.9 Welche Sprachen sprechen Sie in privaten Kontexten (mit dem Lebenspartner, den Freunden, der Familie) üblicherweise?

ausschließlich deutsch

ausschließlich eine andere Sprache

deutsch und eine andere Sprache

mehrere andere Sprachen

10. Ihre abschließende Stellungnahme

10.1 Ein/e Freund/in oder Bekannte/r möchte den Studiengang, den Sie gerade studieren, ebenfalls an der Bergischen Universität studieren. Was raten Sie?

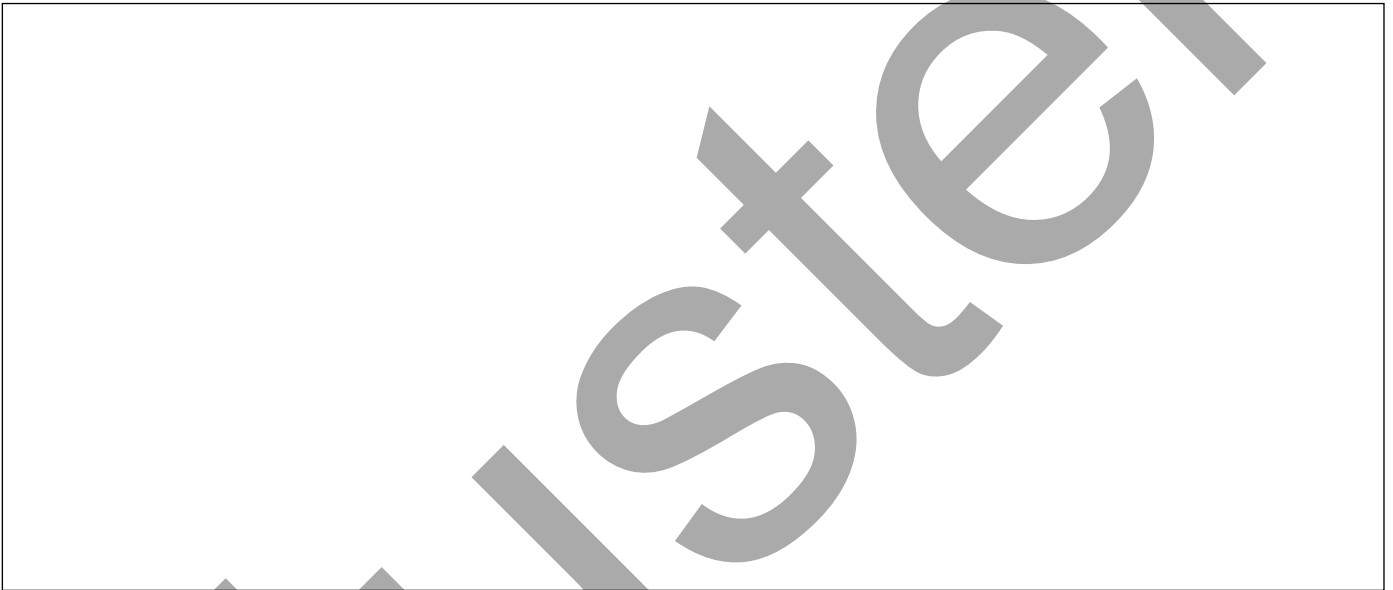
Ich rate ihr/ihm, das gleiche Studium an der BUW zu absolvieren.

Ich rate ihr/ihm, das gleiche Fach an einer anderen Universität zu studieren.

Ich rate ihr/ihm, ein anderes Fach an der BUW zu studieren.

Ich rate ihr/ihm, kein Studium zu beginnen.

10.2 Wie beurteilen Sie Ihre Studiensituation an der Bergischen Universität grundsätzlich? Was würden Sie gerne verbessern wollen?



10.3 Wenn Sie Ihren Studiengang zum gegenwärtigen Zeitpunkt bewerten, können Sie konkrete Maßnahmen beschreiben, die die Qualität von Lehre und Studium für die Studierenden unmittelbar verbessern würden?

